

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Mühlal SO Böttingen - 17623341300002

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300002
Erfassungseinheit Name Felsen im Mühlal SO Böttingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7523217895
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	1870
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	25.11.2011 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsband entlang der Schatthangseite eines Hochflächentales. Stark bemooste, teilweise bewachsene und örtlich stark löchrige Felsen mit Felshöhen von 3 bis 10 m.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Die für die Region typischen Felsen sind bezüglich Arteninventar und Habitatstruktur eingeschränkt ausgestattet, die Beeinträchtigungen sind als gering einzustufen - daraus ergibt sich der Erhaltungszustand gut (B).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (71.584%)
 94 Mittlere Kuppenalb (28.416%)

TK-Blatt 7523 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen SO Sontheim - 17623341300003

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300003
Erfassungseinheit Name Felsen SO Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524119692
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 396
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.08.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Größeres, beschattetes, ca. 3-4 Meter hohes Felsgebilde am Wegrand. Es zieht sich schräg hangaufwärts. Stärker beschattete Bereiche sind stark bemoost. Insgesamt nur wenig zerklüftet. Kaum Farnbewuchs. Eine Brennesselflur ist dem Fels vorgelagert. Südlich neben diesem Felsgebilde befindet sich ein weiterer zwischen 2 und 4 Meter hoher Fels, der stärker zerklüftet und 2009 teilweise besonnt ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Überwiegend Waldfelsen mit gut entwickelter Vegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgebilde im oberen Tieftal SO Sontheim - 17623341300004

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300004
Erfassungseinheit Name Felsgebilde im oberen Tieftal SO Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524120492
Teilflächenanzahl:	10	Fläche (m²)	1793
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.08.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Durchschnittliche Felsen im Tieftal (Bereich Sontheimer Höhle). Im N: Innerhalb eines Buchenstreifens finden sich 3 - 4 m hohe Felsgebilde; nach Süden hin größeres, bis zu 5 m hohes Felsgebilde, das vom Weg aus betrachtet annähernd eine Hufeisenform aufweist. Die Felsflächen sind stark zerklüftet und aufgrund der starken Beschattung durch die umgebenden alten Buchen und Bergahornen, stark bemoost. Im linken Felsteil befindet sich eine tiefe Felsspalte. S an diesen Felsen angrenzend liegt ein langgestrecktes Felsband mit offenen Felsflächen von einer Höhe bis zu max. 2 m. Üppiger Bewuchs, zahlreiche kleine Felsspalten und -Löchern. Das Felsband reicht bis an die Nichtwaldfläche heran. Bei der Felsgruppe in der Mitte handelt es sich um ein unterbrochenes Felsband in einer Laubholzverjüngung, die Felsen sind bis zu 4 m hoch. Südöstliche Biotopteile: Größeres Felsgebilde an Osthang in einem Buchenbestand. Felsen ca. 4-5 Meter hoch und 40 Meter lang. Aufgrund der starken Beschattung durch den vorgelagerten Bestand stark bemoost. Starke Zerklüftung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Für die Region durchschnittliche Felsen bei Artinventar und Struktur; keine Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Abies	dt. Name Tanne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgebilde im oberen Tieftal SO Sontheim - 17623341300004

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Asplenium trichomanes	dt. Name	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen W Breite Mähder W Seißen - 17623341300005

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300005
Erfassungseinheit Name Felsen W Breite Mähder W Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524121092
Teilflächenanzahl: 19 **Fläche (m²)** 3879
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.08.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsgebilde in schattiger Lage. Westl. Biotopteil: ca. 4 Meter hohes Felsgebilde und zwei dahinterliegende, kleinere Felsnadeln unterhalb einer Sturmfläche, am Weg. Fels stark bemoost. Flechtenbewuchs. Stellenweise stärker zerklüftet, keine Farne, Felsspalten. Mittlere Biotopteile: nördl. des Wegs: kleineres Felsgebilde von knapp 2 Meter Höhe und ca. 8 Meter Länge am Rande eines Fichtenstangenholzes, jedoch von Bergahorn umgeben. In der Mitte tiefe Felsspalte; starke Bemoosung. Bemerkenswert: einige kräftige Exemplare des Tüpfelfarns. Südlich des Wegs: Größeres ca. 3-4 Meter hohes Felsgebilde am Unterhang, am Rande eines stark ausgelichteten Fichtenbaumholzes. Fels teilweise stark bewachsen, an der offenen Felsfläche zum Weg hin allerdings etwas Moose und Farne. Seitlich (W) stärkere Zerklüftung. Östliche Biotopteile: Im N, direkt am Talweg: imposantes, mehrere Meter hohes Felsgebilde mit kleineren Höhlen, Felsspalten und Felsabsätzen. Randlich sowie auf den Felsabsätzen: Bergahorn, Eiche, Buche. Örtlich mit üppiger Krautschicht. Im S 2 bis 4 m hohe, relativ kompakte Felsen, Felsstotzen, stark bemoost, teilweise, v.a. die Felsköpfe von Bäumen bewachsen. Die meisten Felsen liegen 2009 innerhalb einer Verjüngungsfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Mäßig strukturierte Felsen mit reichlich felstypischen Arten bei geringen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (69.795%)
 94 Mittlere Kuppenalb (30.205%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen W Breite Mäher W Seißen - 17623341300005

21.11.2019

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Asplenium viride</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Bryophyta</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Cystopteris fragilis</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name LICHENS</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Sesleria caerulea</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Grüner Strichfarn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Moose</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Flechten</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Kalk-Blaugras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgeb. W Breite Mähder SO Sontheim - 17623341300006

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300006
Erfassungseinheit Name Felsgeb. W Breite Mähder SO Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524121392
Teilflächenanzahl:	8	Fläche (m²)	1811
Kartierer	Haak, -	Erfassungsdatum	10.08.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Vielzahl verstreut in den Hängen anstehender kleinerer und größerer Felsgebilde. Westliche Biotopteile: kleine, ca. 2 Meter hohe und 2-3 Meter breite Felsgebilde im Hang. Etwas bemoost, kaum zerklüftet; teilweise besonnt. Die Fläche, in denen sich diese Felsen befinden ist mehr oder weniger kahl. In der Mitte: Das nördlichste Felsgebilde (2 bis 3m hoch) ist stark zerklüftet, zwischen den stark bemoosten und vereinzelt mit Farnen bewachsenen Felsblöcken stocken ältere Eichen, randlich Buchen. Südl. Felsgebilde liegt direkt hinter einer Wegbiegung. Der 3 m hohe Felsblock mit Überhang weist üppigen Moosund Farnbewuchs auf; Fels mit Spalten und Löcher. Westl. Biotopteile: am Unterhang etwas größeres, am Weg gelegenes Felsgebilde mit Totholz, mit kleinen Löchern und einer Spalte (balmenartig); etwas Flechtenbewuchs; kaum Farnbewuchs. Östliche Biotopteile: Bis zu 5 m hohe Felsen in Mittel- bis Oberhanglage; mäßig strukturiert und bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsen mit guter Artausstattung, aufgrund vielfach geringer Felsgrößen teilweise eingeschränkte Sstrukturausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (58.924%)
 95 Mittlere Flächenalb (41.075%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgeb. W Breite Mähder SO Sontheim - 17623341300006

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsformation Baasennase W Seißen - 17623341300007

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300007
Erfassungseinheit Name Felsformation Baasennase W Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524124692
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2143
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.08.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsgebilde und mehrere Felsnadeln in Kammlage zwischen Tiefental und Eistal. Im Westen ca. 5 Meter hoher, NO-exponierter Fels als felsiger Hangabbruch im Kammbereich; dieser setzt sich nach SO hin vor jedoch mit abnehmender Felshöhe. Moos- und Farnbewuchs. Relativ gering zerklüftet. Unterhalb der Felsen mehr oder weniger bewachsene Steinschuttfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturnahe und Strukturen dem Standort entsprechend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium viride
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Grüner Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsformation Baasennase W Seißen - 17623341300007

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Tiefentalsträßchen W Seißen - 17623341300008

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300008
Erfassungseinheit Name Felsen am Tiefentalsträßchen W Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524125492
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 891
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.08.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mehrere Felsgebilde an Unterhang. Beschattete, teils bemooste, 2 bis 5 m hohe Felsen mit mäßigen Strukturmerkmalen. Im Einzelnen zu 2. Fels von N: Imposantes Felsgebilde am Rande eines Fichtenbestandes. Höhe bis ca. 5 Meter, Breite ca. 8 Meter. Zur Bergseite hin mit sehr breiter Felsspalte, die den Fels zweiteilt. Im vorderen Teil mit Streifenfarnebestand sowie Hohlkehle am Felsfuß. Hinterer Abschnitt (zur Bergseite) ebenfalls mit viel Streifenfarne. Bizarre Form, kleine Felslöcher und -spalten. Nach S hin findet sich ein weiteres, ähnlich großes, aber nicht so stark zerklüftetes Felsgebilde mit einzelnen Felsspalten. Die weiteren Felsen sind kleiner jedoch ebenfalls mit einzelnen Spalten und Löchern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit mäßigen Struktur- und Arteneigenschaften bei geringer Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarne

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Tiefentalsträßchen W Seiben - 17623341300008

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen SW Seißen - 17623341300009

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300009
Erfassungseinheit Name Felsen SW Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524125592
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	911
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.08.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mehrere Felsgebilde in südwestexponiertem Oberhang. Südl. Teil: Großes, bis 6 m hohes Felsgebilde in Seggen-Buchenwald mit Fichtenanteilen. Das Felsgebilde zieht sich ca. 40 Meter weitbnden Hang hinauf, wobei es immer wieder unterbrochen wird. In der Mitte nur kleinere Felsabschnitte. Insgesamt nur mäßig starke erklüftung; etwas Moos-, Farn- und Flechtenbewuchs. Nördl. Teil: Zwei größere Felsgebilde in Buchenbestand. Stellenweise stärker bemoost. Unterer Fels ist mit tiefer, seitlicher Felsspalte; maximale Felshöhe ca. 3.5 Meter; an den Seiten stark zerklüftet. Der obere Fels ist nicht ganz so hoch, aber breiter. Unterhalb des Felses steht ein größerer Traubenholunderbestand. 2 Felsen innerhalb Biotop 1261: zwei kompakte, strukturarme Felsen, 2 bis 3 m hoch, jeweils in Randlage zu einer ehemaligen Abbaustelle.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen SW Seißen - 17623341300009

21.11.2019

wiss. Name Bryophyta

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Moose

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Flechten

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgebilde W Seißen - 17623341300010

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300010
Erfassungseinheit Name Felsgebilde W Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524125692
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1251
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.08.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mehrere Felsgebilde an westexponiertem Oberhang. W-Teil: Felsrippe, die sich von der Wegkante aus den Hang entlang bis zum Kamm hinaufzieht. Das Felsgebilde wird hangaufwärts kleiner und schmaler. Die Felshöhe beträgt bis 5 Meter am Weg. Insgesamt besitzt er eine schmale, langgestreckte Form. Der Fels weist einzelne Spalten auf; Schattseite mit Streifenfarne vorkommen. Im SW balmenartige Felsflanke, die Felsen werden von edellaubholzreichem Buchenaltholz beschattet. O-Teil: Bis zu 2,5 m hoher Felsen ca. 4-5m lang mit einzelnen Klüften. 8 Felsen innerhalb Biotop 1263 und 1 Fels südlich davon: Im Nordosten: Imposantes Felsgebilde an Hangkante. Ein ca. 6 Meter hoher, aus dem Hang herausragender, vorne kaum, seitlich stark zerklüfteter und bewachsener Fels. Seitlich mit tiefer Felsspalte. Geringer bis mäßiger Moosbewuchs, vereinzelt Streifenfarne. Im Südosten: Drei große, teilweise sehr imposante Felsgebilde bis ca. 8 Meter Höhe. Auf den Felsköpfen mitunter Mehlbeere und Hainbuche. Insgesamt nur mäßige Zerklüftung, seith. zuweilen aber auch stärker zerklüftet. An der Hangkante längeres, stark zerklüftetes, unterbrochenes Felsband mit felsigem Überhang (3 m breit, 3 m tief, 0,5 m hoch); Tierbau. Die Felsen sind beschattet. Südlich davon (außerhalb Biotop 1263; nahe der Talsohle) einzelner um 3 m hoher, aktuell noch teilbesonnener, bemooster Felsstock. 6 Felsen innerhalb und östlich Biotop 1265: Felsige, steinige Spornlage mit offenen, beschatteten Felsen. An der oberen Hangkante zieht sich ein unterbrochenes Felsband entlang. Maximale Höhe ca. 4 Meter, teilweise bizarre Formen und einzelne Löcher; Zerklüftung unterschiedlich stark. Auf den Felsabsätzen bemoost.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliche Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsgebilde W Seißen - 17623341300010

21.11.2019

wiss. Name	Asplenium trichomanes	dt. Name	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Tiefentalsträßchen SW Seießen - 17623341300011

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300011
Erfassungseinheit Name Felsen am Tiefentalsträßchen SW Seießen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524126492
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	528
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.08.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mehrere Felsgebilde im Unterhangabschnitt. Allgemein relativ kompakte Felsen mit wenig Struktur. 2 westl. Teile: Zwei größere Felsgebilde am Weg, stark bewachsen; auch mit Gehölzen. Der linke Fels, vom Weg aus gesehen, ist ca. 4 Meter hoch, mäßig zerklüftet und weist Löcher und Spalten auf. Örtlich stark bemoost, kaum Farne. Östl. Teil: Zweigeteilter, 1992 an Sturmfläche angrenzender; 2009 in edellaubholz Gestänge liegender Fels. Der untere Felsteil ist ca. 3 Meter hoch. Der obere Felsteil mit üppigem Streifenfarnbewuchs ist um 4 Meter hoch. Neben dem Fels: ca. 20 Exemplare Breitblättrige Stendelwurz (*Epipactis helleborine*). Anmerkung: Im Bestand oberhalb (zu beiden Seiten) lichte (vergraste), flachgründige Bereiche mit Arten der Magerrasen und Trockensäume.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gering strukturierte Felsen mit für den Lebensraum typischem Artenspektrum; insgesamt jedoch artenarm.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Tiefentalsträßchen SW Seifen - 17623341300011

21.11.2019

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenstrukturen Weilerhalde NO Weiler - 17623341300012

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300012
Erfassungseinheit Name Trockenstrukturen Weilerhalde NO Weiler
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (85%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524135092
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 6382
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 08.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Biotopkomplex trockener Vegetationsstrukturen an südexponiertem, flachgründig-fesligem Steilhang. Zwei kleinere Teilflächen im W liegen innerhalb von laubholzbetonten Beständen, im Umfeld der östlichen Teilflächen stockt auch Nadelholz u.a. auch Schwarzkiefer; diese Flächen entstanden durch Entnahme von Schwarzkiefer. Bei den stark untersonnten Standorten handelt es sich um felsige Hangrücken und -schultern mit einer Gemengelage von Trockensäumen (v.a. Schwalbenwurz, Graslinie, Hasenohr, Steppen-Lieschgras, Gamander), Magerrasen - die auf felsigem Teilen in Trockenrasen übergehen und Trockengebüsch (Rosen, Liguster, Schlehe), das lokal sukzessionsartig in Erscheinung tritt; die Übergänge sind fließend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Hochwertiger und artenreicher Komplex mit typischen Strukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis atrorubens	dt. Name Rotbraune Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenstrukturen Weilerhalde NO Weiler - 17623341300012

21.11.2019

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium glaucum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Blaugrünes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. nummularium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phleum phleoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Steppen-Lieschgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenstrukturen Weilerhalde NO Weiler - 17623341300012

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (10%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (10%)

Beschreibung s.Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Vollständige Ausprägung.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Melica ciliata
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Wimper-Perlgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sedum acre
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sedum album
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Weiße Fetthenne
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenstrukturen Weilerhalde NO Weiler - 17623341300012

21.11.2019

2. Nebenbogen: 8210 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)

Beschreibung Kleinere, flach anstehende Felsen bzw. felsdurchdrungene Hangpartien.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsspaltenvegetation wenig vorhanden aber wertvoller Standort im Komplex mit Mager- und Trockenrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler - 17623341300013

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300013
Erfassungseinheit Name Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenevegetation (98%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524135792
Teilflächenanzahl: 8 **Fläche (m²)** 11718
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.06.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Große, besonnte, teils freigestellte Felskomplexe mit mehreren Einzelfelsen. Räumlich stark ausgedehnte, sehr beeindruckende Felsformationen. Die markantesten wurden in der Felsenkartierung detailliert beschrieben. Es handelt sich um folgende Einzelgebilde; mit Schwerpunkt im Osten: Nr. 0025 "Küssende Sau" Felshöhe bis ca. 30 m, Felslänge etwa 50 m (senkrecht zu den Höhenlinien, Exposition überwiegend WNW, OSO, auch S. Außer einem "Tor", das die "Küssenden Mäuler" des Felsen unmittelbar unterhalb des Felsgrates bilden, und das dem Felsen seinen Namen gab, ein weiteres kleines Felsentor im bergseitigen Bereich des Felsen. Durch dieses führt ein Wanderweg. An der Front im S ist der Fels ca. 7 m breit. Die Wand ist hier weitgehend vegetationsfrei. Nr. 0026 "Felsenbank" Felshöhe bis ca. 35 m, Felsbreite ca. 100 m (in Hauptrichtung), Exposition etwa S, SW, NW und W. Im östlichen Teil der S-Wand Halbhöhle bzw. Grotte (vgl. a. Biotop 5050), unterhalb Scharfkraut (*Asperugo procumbens*). Nr. 0027 "Nebenfels der Felsenbank" Felshöhe bis ca. 20 m, Felslänge ca. 30 m (Frontbreite ca. 8 m), Exposition etwa OSO (Kletterwand), auch WNW und S. Der Grat des Felsen, der sich +/- senkrecht zu den Höhenlinien etwa in WSW-Richtung erstreckt, überragt hangseitig nur ca. 3 m. Die Vegetation des Felskopfes zieht sich über die Felsoberkante ein kleines Stück die Wände hinunter. Am Fuß des bergseitigen Bereichs der WNW-Seite des Felsen bis ca. 10 m breite Steppenheide (lokal mit leichten Trittschäden). Der Fels ist hier an der WNW-Seite nur ca. 5 m hoch und weist starken Bewuchs auf. Weiter talwärts ist die WNW-Seite beschattet durch Fichten (junge Fichten teils am Fels) und Buchen. Unterhalb der ca. 8m breiten und ca. 10-15 m hohen SW-Seite (Front) des Felsen kleine Steppenheide, die sich als Streifen weiter in NW-Richtung erstreckt. Der Fels ist hier, bis auf den Bereich unterhalb des Felskopfes, arm an Bewuchs. Unten hängt hier der Fels über. Nr. 0120c "Fels östl. des Aichtalers" Felshöhe ca. 25 m, Felsbreite ca. 20 m, Exposition SW (Front), auch NW, N, SO. Der Fels weist zwei Felsköpfe auf: Der westliche, ca. 9 m breite, stark bemooste Felskopf steht hangseits ca. 5 m über. Er ist sehr schmal, bis kaum 2 m breit, teils erheblich schmaler und von hinten her überschattet. Der östliche Felskopf bzw. breite Felsabsatz ist direkt vom Hang her zugänglich und besonnt. Am O-teil des Felsen zahlreiche Simsen, Absätze, steil treppiger Aufbau, relativ reichlich Phanerogamenbewuchs (Blütenpflanzenbewuchs). Neben den Felsabsätzen sind v.a. auch Felslöcher, -spalten und balmenartige Wandflächen als Strukturelemente zu nennen. Diese Strukturen sind stetig und in mäßiger Anzahl vorhanden; aufgrund der Felsgröße diese in vielfältiger, teils hervorragender Qualität. Felsgebilde mit Schwerpunkt im Westen: Felsgebilde Nr. 0028 "Günzelburg" (im Osten), mächtiger Felsstock (ca. 40 m hoch) mit Naturstein-Mauerresten. Der Felskopf b. Ruine Günzelburg wird durch Treppe erschlossen. Nr. 0029 "Wachtfels" (in der Mitte), Nr. 0121 "Pavillon" (im SW).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Felsstrukturen in vielfältiger Weise vorhanden; im Durchschnitt mäßige, punktuell auch stärkere Beeinträchtigungen durch Klettern und Tritt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler - 17623341300013

21.11.2019

Nutzungen

- -

Beeinträchtigungen	510 Freizeit/Erholung	Grad	2	mittel
	530 sonstiger Sport		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Dianthus gratianopolitanus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Pfingst-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Draba aizoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Immergrünes Felsenblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hieracium humile Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Niedriges Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Saxifraga paniculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Trauben-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler - 17623341300013

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (1%)

Beschreibung Kleinflächig ausgeprägte Trockensäume, und -rasen in der unmittelbaren Umgebung der Felsen. Felsköpfe mit Felsengebüsch.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleinflächige Ausprägung an mehreren Orten; kaum zugänglich daher nicht beeinträchtigt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Anthyllis vulneraria	dt. Name	Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex humilis	dt. Name	Erd-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Epipactis atrorubens	dt. Name	Rotbraune Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler - 17623341300013

21.11.2019

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Galium glaucum	dt. Name Blaugrünes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium s. l.	dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Phleum phleoides	dt. Name Steppen-Lieschgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler - 17623341300013

21.11.2019

wiss. Name	Sesleria caerulea subsp. caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras, Nominatsippe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stachys recta subsp. recta	dt. Name	Aufrechter Ziest, Nominatsippe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Veronica orsiniana	dt. Name	Orsinis Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler - 17623341300013

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kleinflächig ausgeprägte Trockensäume, und -rasen in der unmittelbaren Umgebung der Felsen. Felsköpfe mit Felsengebüsch.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleinflächige Ausprägung an mehreren Orten; kaum zugänglich daher nicht beeinträchtigt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acinos arvensis	dt. Name	Steinquendel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Allium lusitanicum	dt. Name	Berg-Lauch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Dianthus gratianopolitanus	dt. Name	Pfingst-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Microthlaspi perfoliatum	dt. Name	Stengelumfassendes Hellerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum album	dt. Name	Weißer Fetthenne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsenlabyrinth bis Wachtfels NO Weiler - 17623341300013

21.11.2019

Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea

Häufigkeit

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium botrys

Häufigkeit

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

dt. Name Trauben-Gamander

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium montanum

Häufigkeit

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

dt. Name Berg-Gamander

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Aufgelassene Steinbrüche N Weiler - 17623341300014

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300014
Erfassungseinheit Name Aufgelassene Steinbrüche N Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524135992
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	3054
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felswände im Bereich ehemaliger Steinbrüche. Fast senkrechte, besonnte, bis ca. 25 m hohe Felswände, strukturarm, mäßig von Vegetation bewachsen. Die Felswand im NO weist einen schmalen böschungartigen Abschnitt auf halber Höhe auf; hier auch Feuerstelle in Steinbruchsohle. Am Hangfuß etwas Gebüsch. Keine Geröllhalden und kein nachrutschendes Gesteinsmaterial. 2. Felswand von SW: Felswand eines alten Steinbruchs; halbkreisförmig, in der Mitte am höchsten. Höhe der Felswand variiert zwischen ca. 3 und 15-20 Meter. Keine Kalkschutthalde, d.h. kein nachrutschendes Material vorhanden. Am Felsfuß: Sträucher und Bäume, etwas Sukzession. Felsflächen teilweise bemoost, teils mit krautigen Pflanzen bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Abbauwände ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta

dt. Name Moose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Aufgelassene Steinbrüche N Weiler - 17623341300014

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Weilerhalde N Weiler - 17623341300015

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300015
Erfassungseinheit Name Felsen Weilerhalde N Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524136492
Teilflächenanzahl:	37	Fläche (m²)	6656
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleinere Felsen im Bogen der Weilerhalde. Mäßig große und kleinere Felsgebilde; kompakte Felsstöcke, Felsnadeln und felsige Abbrpche. ca. 3 bis 10-15 Meter hoch. Ein Fels im SW weist eine nicht ganz durchgebrochene Felsspalte auf, die den Fels in zwei Teile teilt. Die Felsen sind durch kleinere Durchbrüche (Löcher) und Spalten gekennzeichnet. Einige Felsen sind mit Kletterhaken versehen. Allgemein wenig Bewuchs; etwas Streifenfarn; Efeu und Flechten; der Moosbewuchs variiert stärker.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittlich ausgebildete Felsvegetation mit vielfältigen Felsstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen Weilerhalde N Weiler - 17623341300015

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen südlich Gockelersteig W Weiler - 17623341300016

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300016
Erfassungseinheit Name Felsen südlich Gockelersteig W Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524136592
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1992
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsiger, bestockter Hangrücken mit Felsstotzen nahe der Wohnbebauung. Westlich, d.h. oberhalb des Fußpfades, felsiger Steilhangabschnitt mit einer Vielzahl kleinerer offener Felsflächen (max. Höhe ca. 2-4 Meter). Felsen stark zerklüftet. Bewuchs v.a. aus Moos bestehend. Buchenaltholz sehr stark aufgelichtet. Zwischen Fußpfad und Wohnbebauung: sich entlang der Falllinie des Hanges entlangziehendes Felsband, 1992 nach Norden und Süden hin offen; 2009: in Bu-Gestände liegend. Max. Höhe in der Falllinie ca. 5-6 Meter; Gesamthöhe um 10 m. Auf der Südseite abschnittsweise stark bemoost, ansonsten kahl. Nordseite: sehr stark bemoost. Der Fels ist teils besonnt und zieht sich in den unterhalb angrenzenden Garten hinein.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut strukturierte Felsen mit mäßig ausgeprägter Felsvegetation ohne erkennbare Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen südlich Gockelersteig W Weiler - 17623341300016

21.11.2019

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Saxifraga paniculata	dt. Name	Trauben-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schneckenfels W Weiler - 17623341300017

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300017
Erfassungseinheit Name Schneckenfels W Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524136692
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2092
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Markantes Felsgebilde in Buchenaltholz, direkt an die Wohnbebauung angrenzend, mit Höhle. Besonnter, nahezu in den Talgrund reichender, ca. 25 m hoher Fels der stufig den Hang aufsteigt und eine Gesamthöhe von etwa 40 m erreicht; nicht überkront. Neben großen vegetationslosen, relativ glatten Felsflächen auch Klüfte, Kolke und Felsröhren. Flanken und Felsköpfe sind teils von Gehölz bewachsen; Kletterhaken. Oberhalb des Schneckenfelsens stark felsige Hangrippe mit Buchen-Hainbuchenbestockung und direkt anstehendem Kalkgestein. Zu Fels führt Trampelpfad; Unrat.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Mäßige Felsspaltvegetation bei vielfältigen Felsstrukturen; gewisse Beeinträchtigungen durch Besucher und Kletterer (Ortsrandlage).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen	424 Ablagerung von Müll	Grad 2	mittel
	510 Freizeit/Erholung	2	mittel
	530 sonstiger Sport	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schneckenfels W Weiler - 17623341300017

21.11.2019

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Saxifraga paniculata	dt. Name	Trauben-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsige Hangabbruchkante im Öschle W Weiler -
17623341300018

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300018
Erfassungseinheit Name Felsige Hangabbruchkante im Öschle W Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524136792
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	1816
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Unterbrochenes Felsband an einer ostexponierten Hangabbruchkante. Felsiger Hangabbruch mit 4 bis 6 m hohen Felsen, im N bis 8 m; unterschiedlich stark bemoost, z.T. geringer Farnbewuchs und Efeubehang. Die Felsen sind beschattet weisen einzelne Spalten und Löcher auf. Kleinere, überkronte Geröllhalden unterhalb des Felsbandes; hier punktuell Anklänge an einenn Ah-Es-Blockwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar und Struktur ohne Besonderheiten; Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsige Hangabbruchkante im Öschle W Weiler -
17623341300018

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Sautorfels im NSG "Rabensteig" W Weiler - 17623341300019

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300019
Erfassungseinheit Name Sautorfels im NSG "Rabensteig" W Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524137409
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3509
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Große Felsformation mit Nebenfelsen. Beim Sautorfels (östlicher Karteneintrag) handelt es sich um einen mächtigen, vom Mittelhang bis zur Talsohle reichenden, im Felskopfbereich besonnten Felsstock mit bis zu 30 m Höhe. Der westlich liegende Nebenfels (bis 20 m hoch) ist vom umgebenden Laubholzbestand beschattet. Die Felsen weisen teils großflächige Felswände auf, die nur von Flechten bedeckt sind. Verbreitet sind Spalten und balmenartige Nischen, zerstreut auch Felslöcher vorhanden. Die westlich exponierten Seiten sind überwiegend stark bemoost und von Farnen besetzt. Nebeneiner separat erfassten Höhle weist der Fels auch Höhlenreste auf (Felstor – ca. 8 m hoch und bis zu 4 m breit; Höhlenkartierung Nr. 129; Säudornfels-Doppeldurchgang; Länge 10 m; keine Höhle i.e.S.).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Strukturreiche, eindrucksvolle Felsen mit gut entwickelter Felsvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Sautorfels im NSG "Rabensteig" W Weiler - 17623341300019

21.11.2019

<p>wiss. Name Asplenium viride Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Grüner Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Draba aizoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Immergrünes Felsenblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hieracium humile Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Niedriges Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Saxifraga paniculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Trauben-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felswand an der B 492 SW Blaubeuren - 17623341300020

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300020
Erfassungseinheit Name Felswand an der B 492 SW Blaubeuren
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524160600
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 644
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 20.07.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felswand mit Höhle. Im O bis zu 8 m hohe, S-exponierte, besonnte Felswand, anthropogen entstanden. Lössig, weitgehend ohne Vegetation. Im weiteren Verlauf nach O ist die Felswand mit Drahtgeflecht gesichert (Verkehrssicherung) und nicht mehr erfasst. Unterhalb Parkplatz, dann Straße. Zu Beginn des östlichen Drittels des Felswandbiotops findet sich in 2 m Höhe ein von Waldrebe verhangener Höhleneingang (Felsnische mit Gang), welcher durch den Abbau freigelegt wurde. Der Eingang ist ca. 1,8 m hoch und 1,5 m breit und weist lediglich etwas Flechtenbewuchs auf. Die Höhlenkartierung verzeichnet in diesem Bereich einen "Bunker beim Güterbahnhof"; Nr. 109; Länge 7m - dieser konnte nicht bestätigt werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Felswand mit initialer Felsspaltvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 499 Sonstige Materialumlagerung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felswand an der B 492 SW Blaubeuren - 17623341300020

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund geringer Tiefe kaum Spez. Arten und Höhlenklima.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Tiefental/Froschhalde, SW Seißen - 17623341300021

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300021
Erfassungseinheit Name Felsen Tiefental/Froschhalde, SW Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524403194
Teilflächenanzahl:	16	Fläche (m²)	4173
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsgebilde am nordostexponierten Einhang des Tiefentals. Felsen im Südosten: Von Ost nach West: a) Anstehender Fels am Unterhang in z.T. unbestockter Fläche, Felshöhe bis ca. 7 m. Gestein sehr stark mit Moosen und krautigen Pflanzen bewachsen. b) 2 bis zu ca. 10 m hohe Felsgebilde, Felskopf ist in den Hang eingebunden. Überwiegend starker Bewuchs mit Flechten, Moosen, krautigen Pflanzen. Einige Felsspalten und balmenartige Auskolkungen. c) Anstehender Fels mit nur geringen Höhen auf einer Hangnase. Teilweise Fichtenbestockung. Felskopfbereiche in den Hang eingebunden, z.T. besonnt mit kleinflächigem Blaugrasrasen. d) Anstehender Fels am Weg. Felsflächen bis zu ca. 4 m hoch. Kopfbereiche in den Hang eingebunden. Überwiegend beschattet. Südwestlich davon, am Oberhang 2 Felsen mit 2 bzw. 3 m Höhe in Buchen-Altholz; die Felsen sind bemoost, beschattet mit geringem Farnbewuchs. Allgemein sind bewuchsfreie Flächen vorhanden; außer Felslöchern wenig Strukturen. Im Umfeld weitere flach anstehende Felsen unter 10 m² Felsfläche. Felsen im Nordwesten: Am Hangrückenabbruch bis 3 m, im O bis 7 m hohe, teils löchrige Felsgebilde mit starker Bemoosung und starkem Bewuchs mit krautigen Pflanzen. Felsflächen überwiegend beschattet, nur wenig Blaugrasrasen. Im Gebiet auffallend viele Hummeln (2009).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsen mit guter Artenausstattung bei nur mäßigen Felsstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Tiefental/Froschhalde, SW Seißen - 17623341300021

21.11.2019

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Asplenium viride</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Bryophyta</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Cystopteris fragilis</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name LICHENS</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Saxifraga rosacea</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <hr/> <p>wiss. Name Sesleria caerulea</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Grüner Strichfarn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Moose</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Flechten</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Rasen-Steinbrech</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p> <hr/> <p>dt. Name Kalk-Blaugras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Froschhalde SW Seißen - 17623341300022

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300022
Erfassungseinheit Name Felsen Froschhalde SW Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524403294
Teilflächenanzahl:	14	Fläche (m²)	6557
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsgebilde an nordostexponiertem mäßig steilem Oberhang in einem Buchenbestand. 3 westliche Felsen: Im Osten ca. 5 m hoher, stark bemooster und vollständig beschatteter Einzelfels. In der Mitte längliches, bis zu ca. 8m hohes, unterschiedlich stark bewachsenes Felsgebilde. Gestein z.T. mit Löchern und Spalten, z.T. jedoch auch glatt. Im Westen anstehender, über und über bemooster Fels; insgesamt nur geringe Höhen erreichend. 10 östliche Felsen (innerhalb Biotop 4035): In den Hangkantenbereichen: unterbrochenes Felsband mit markanten Felsbildungen. Es werden Wandhöhen bis zu ca. 20m erreicht. Neben glatten, fast senkrechten Felswänden finden sich auch Abschnitte mit sehr stark strukturiertem Gestein. Es sind zahlreiche Felslöcher/Kleinsthöhlen, Kolke, Felsüberhänge und Felsspalten zu beobachten. Bewuchs: unterschiedlich stark ausgeprägt. Die Felskopfbereiche sind z.T.bemoost. An einem kleinen Fels zwischen den separat erfassten Blockhalden findet sich Hirschzungenfarn. An Fels im N Tüpfelfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	V.a. kleinere Felsen sind kompakter gestaltet und weisen weniger Felsstrukturen auf.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen Froschhalde SW Seißen - 17623341300022

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asplenium viride	dt. Name	Grüner Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga paniculata	dt. Name	Trauben-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bereich Feuchthalde S Seißen - 17623341300023

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300023
Erfassungseinheit Name Felsen im Bereich Feuchthalde S Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524403894
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	988
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsnadel, Felsrücken und Einzelfelsen an nördlich exponiertem Unterhang der Feuchthalde im Tiefental. Im O ca. 10-12 m hohe Felsnadel in einem Buchenbestand. Der Felskopf überragt die Hanglinie um ca. 5m. Vollständige Beschattung. Nur die Ostflanke und der Felsfuß der Vorderfront sind bemoost. Westflanke mit reichlich Flechtenbewuchs. Felslöcher und Kleinsthöhlen sowie balmenartige Gebilde; Farnbewuchs, westlich davon Felsrücken mit bis zu 5 m hohen, bemoosten und beschatteten Felsen; am Felsfuß Höhle (s. Biotop 5050); ansonsten wenig Struktur. 4 Felsen im Westen (in und um Biotop 4037): 2 bis 4 m hohe, beschattete, teils stark bemooste Felsen, relativ kompakt ohne Besonderheiten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig strukturierte Felsen mit örtlich gut ausgeprägter Felsvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bereich Feuchthalde S Seißen - 17623341300023

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Feuchthalde SW Blaubeuren - 17623341300024

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300024
Erfassungseinheit Name Felsen an der Feuchthalde SW Blaubeuren
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524405194
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 1054
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.06.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Ein großes sowie ein kleines Felsgebilde am nordexponierten Tiefentaleinhang. Westlicher Teil: Große, sich schräg hangaufwärts ziehendes Felsgebilde. Wandhöhen bis ca. 15m mit kleinsthöhlenartigen Löchern. Die Felsfußbereiche sowie die südexponierte Seite sind stark bemoost und bewachsen, während Abschnitte der Nordfront bewuchsfrei sind. Die Felshänge sind beschattet. Sowohl auf der Nord- als auch auf der Südostseite: überschirmte Blockhalden (Anklänge an Blockwald). Oberhalb angrenzend: kleine ca. 7m hohe Felsnadel. Östlicher Teil: Kleiner Einzelfels am Talgrund; wenig Felsstruktur. Höhe 5 m, völlig bemoost.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Strukturarme Felsen in luftfeuchter Lage mit reichlich felstypischen Arten; ohne erkennbare Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium viride	dt. Name Grüner Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Feuchthalde SW Blaubeuren - 17623341300024

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhlen im Tiefental SW Seißen, - 17623341300025

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300025
Erfassungseinheit Name Höhlen im Tiefental SW Seißen,
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524504909
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	39
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	15.07.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig ausgeprägte Höhlen in den Einhängen des Tiefental. NW-Karteneintrag: Auf talseitiger Felsseite halbhöhlenartiger Eingangsbereich am Felsfuß (4 m breit, 1 m hoch). Der Eingang führt zunächst in eine größeren "Raum", von dem aus mehrere Felsröhren abgehen. Der Fels ist konglomeratartig verbacken und lediglich von Algen und Flechten bewachsen. Höhlenkartierung Nr. 131: Tropfkörperschacht; Gesamtlänge 21 m. 3 Höhlen auf der NO-exponierten Hangseite (Froschhalde): Im NW Froschhaldehöhle (Nr. 132; 40 m lang); spaltartiger Höhleneingang (2 m hoch, 1 m breit, nach 3 m abzweigend) an ostexponiertem Felsfuß. Fels am Höhleneingang mit Moosen und Flechten; Höhle auch als Tierbau genutzt.

Bei der mittleren Höhle (Schiefe Höhle, Nr. 125 der Höhlenkartierung; 9 m lang) handelt es sich um eine ca. 4 m tiefe Halbhöhle entlang einer Schichtenlinie; die Auskolkungen sind bis 1 m hoch und 2,5 m breit. Der Felsbereich ist etwas von Moosen, Flechten (incl. Schwefelflechte) und Farnen bewachsen.

Der Eingang zur östlichen Höhle (Fuchshöhle, Nr. 123; Länge 32 m) findet sich auf der talseitigen Felsfront. Die auf ca. 8 m Breite verteilten mächtigen Löcher und Höhleneingänge (bis 2 m hoch und 4 m breit) sind mehrere Meter gut begehbar, steigen teilweise schachtartig auf; örtlich sind lehmige Ausschwemmungen vorhanden; etwas Moos-, Flechten- und Farnbewuchs.

Zwischen der Schiefen Höhle und der Fuchshöhle weist die Höhlenkartierung eine weitere Höhle aus (Bohnerzschluff; Nr. 124, 14 m lang); diese konnte im Rahmen der Kartierarbeiten nicht gefunden werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Höhlen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.008%)

TK-Blatt 7524 (100.008%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Höhlen im Tiefental SW Seiben, - 17623341300025

21.11.2019

wiss. Name Chelidonium majus
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schöllkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Flechten
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhlen westlich Blaubeuren - 17623341300027

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300027
Erfassungseinheit Name Höhlen westlich Blaubeuren
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524505009
Teilflächenanzahl: 14 **Fläche (m²)** 273
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 11.08.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung

Westlicher Karteneintrag: Pfefferhaldenhöhle (Nr. 120; Länge 5 m); an Felsen unterhalb des Pfefferhaldenweges halbhöhlenartige Nische (1,2 x 1,2 x 1,2 m) mit abgehenden Felsröhren, wobei die Größte ca. 50 cm Durchmesser aufweist (dann aber rasch verengt). Reichlich Strichfarn, etwas Moose, Algen und Flechten. Im östlichen Teil der S-Wand Halbhöhle bzw. Grotte (vgl. a. Biotop 1364), unterhalb Scharfkraut (*Asperugo procumbens*).

Die Höhlen an der Weiherhalde: Höhle im Schneckenfels (innerhalb Biotop 1366): Schneckenfelshöhle (Nr. 55; Länge 47 m); Eingang (1 m hoch, 0,8 m breit) an der Südflanke des Felsen auf ca. 4 m Höhe. Der Eingang ist von einem Metallrahmen umgeben; jedoch ohne Verschluss, es schließt sich ein begehbare Höhlengang an; etwas Farn- und Flechtenbewuchs. Im Fels weitere Kleinsthöhlen (bis 2 x 1,2 m) und Halbhöhlen (bis 3 x 2 m), teils kaminartig aufsteigend. Höhle SW Pavillionfels (innerhalb 1364), nicht von der Höhlenkartierung ausgewiesene Halbhöhle, 1,5 m hoch, 1 m breit und 2,5 m tief begehbar, dann zu Kluft verengend. Höhlen innerhalb des Biotops 1363: Beschreibung von W nach O:

a). Gockelersteighalbhöhle (Nr. 116; Länge 14 m); Der Haupteingang befindet sich an O-exponierter Felsflanke (Durchmesser ca. 1 m) in etwa 1,5 m Höhe. Nach 2 m verengt sich der Vorraum zu einem kluftartigem Gang. Anmerkung: Am östlich davon gelegenen, ca. 18m hohem Fels, auf dessen W-Seite, mächtige balmenartige Auskolkung (4 m tief, 6 m hoch und breit).

B). Donauschotterhöhle (Nr. 114; Länge 39 m); 3 Höhleneingänge an talseitigem Felsfuß eines Felsbandes am Oberhang. Die Eingänge sind bis 1,5 x 1,2 m groß, die östliche Höhle setzt sich als horizontaler Gang fort, die mittlere Höhle verengt sich nach 2 m Tiefe stark, die westliche Höhle ist kaminartig ausgebildet und führt zum Felskopf - auf halber Höhe des Kamins abzweigender Gang. (Hinweis: westl. dieser Durchstiegshöhle kleines Felsfenster).

C). Felstorhöhle (Nr. 115; Länge 13 m); begehbare Felsspalt (4 m hoch, 0,5 m breit) an einer Felsflanke Gang nach 3 m Tiefe niedriger werdend und sich fortsetzend.

D). Ruine Günzelburg Halbhöhle (Nr. 111; Länge 9 m); Talseitig am Felsfuß des Wachtfelsen mächtige, bis 4 m tiefe Balmen (8 m hoch

und 15 m breit) mit reichlich Löchern und Klüften; weitgehend ohne Vegetation; Versinterungen, Trampelpfade. Weitere, von der Höhlenkartierung erfasste Gebilde (Wachtfelstor Nr. 112 und Konglomerat-Klufthöhle Nr. 113 wurden hier nicht erfasst, da keine Höhlen i.e.S. (= Felsfenster). Höhlen innerhalb Biotop 1357 (östliche Teile), die vom Biotop 1349 umgeben sind: Beschreibung von W nach O:

a). Im NW: Labyrinthhöhle (Nr. 110; Länge 28 m); Höhleneingang und Felsröhren (ca. 2,5 m hoch, bis 1 m breit) in einer Felswand, besonnt und ohne Vegetation. Lehmspuren am Fels deuten auf zeitweise Lehmausschwemmung. Bei den etwas südwestlich davon liegenden Gebilden (Felsenlabyrinth-Durchgang (Nr. 102; 3 m lang), Schlüsselloch (Nr. 103; 10 m lang) und Felsenlabyrinth-Durchgangshöhle (Nr. 104; 5 m lang) handelt es sich nicht um Höhlen i.e.S. (lediglich Felsfenster, daher nicht erfasst).

B). Im SW befindet sich die Felsenlabyrinth-Halbhöhle (Nr. 101; Länge 9 m); ca. 2 m hohe, 4 m breite und 4 bis 5 m tiefe Halbhöhle am einem Felsfuß; Flechten und etwas Farn; leichte Trittbelastung.

C). Etwas östlich davon Hintertürchenhöhle (Nr. 100; Länge 7 m); an der östlichen Seitenflanke eines Felsfußes 0,5 m hoher und 1,3 m breiter Eingang, nach 2 m enger werdender Gang; Algen und Flechtenbedeckung.

D). Zwei Etagenhöhle (Nr. 95; Länge 5 m);

E). Runde Grotte (Nr. 67; Länge 13 m);

F). Brillenhöhle (Nr. 38; Länge 32 m);

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Höhlen weitgehend im naturnahen Zustand mit lediglich geringen Beeinträchtigungen (Tritt).

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Höhlen westlich Blaubeuren - 17623341300027

21.11.2019

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7524 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asperugo procumbens	dt. Name Scharfkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Chelidonium majus	dt. Name Schöllkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Tiefental S Seußen - 17623341300028

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300028
Erfassungseinheit Name Felsen im Tiefental S Seußen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524505109
Teilflächenanzahl:	34	Fläche (m²)	5208
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	12.08.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsen in trockenwarmer Lage an den Einhängen des Tiefentals. Überwiegend gutstrukturierte Felsen mit Löchern, Spalten und Felssimsen; meist beschattet, lediglich punktuelle Besonnung ist lokal gegeben. Die Felsen sind von Flechten, teils auch mit Moosen bewachsen; Felsköpfe und Felssimse auch mit krautiger Vegetation örtlich auch mit Gehölzen. Im Folgenden wird beispielhaft auf einzelne Felsen näher eingegangen:

Felsen in Biotop 1268: Zwei bis ca. 4 Meter hohe Felsen auf flachgründigem Hangrücken in der Mitte von Biotop 1268. Der nordwestliche Fels ist mäßig stark zerklüftet und bemoost mit etwas Streifenfarn. Der südöstliche Fels ist nur an der Westseite bemoost, dort kaum zerklüftet. Auf der gegenüberliegenden Seite stärkere Zerklüftung und üppiger Bewuchs auf den Felsabsätzen. Im Bereich des Hangrückens unterhalb und oberhalb jeweils zwei weitere, bis zu 3 m hohe Felsen ohne Besonderheiten.

Felsen in Biotop1269: Im Östlichen Biotopteil treten im Osten 4 bis zu 4 m hohe Felsen zu Tage, hier am mittleren Oberhang langgestrecktes, ca. 30 Meter langes und bis ca. 3 Meter hohes Felsgebilde. Es ist bemoost und zerklüftet; ansonsten einzelne Klüfte und Spalten sowie mäßiger Moosbewuchs. Nördlich des westlichen Biotopteil befinden sich am Oberhang ein 2 bis 3 m hoher felsiger Hangabbruch bzw. ein felsiger Hangrücken.. Die beschatteten Felsen sind ohne Besonderheiten. Felsen in Biotop 1270: Langgestrecktes, stark zerklüftetes Felsband mit Spalten, Klüften und Kolken.; sowohl quer zum Hang als auch hangvertikal verlaufend. Die Felsform ist stellenweise recht bizarr, das Felsband ist häufig unterbrochen; teils von Moos und Flechten bedeckt sowie örtlich von niederwaldartigen Haselbestände bestockt bzw. umgeben. Felskopfbereiche, insbesondere der großen Felsen an den Randbereichen örtlich mit Felsengebüsch (u.a. Felsenbirne, Zwergmispel).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	In Summe hervorragende Ausbildung der Felsenvegetation und -struktur. Insbesondere kleinere Felsen sind teils aber nur mäßig ausgeprägt (relativ kompakt bei wenig Felsstruktur).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (94.365%)
 94 Mittlere Kuppenalb (5.635%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen im Tiefental S Seißen - 17623341300028

21.11.2019

wiss. Name	Asplenium ruta-muraria	dt. Name	Mauerraute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asplenium trichomanes	dt. Name	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus gratianopolitanus	dt. Name	Pfingst-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga paniculata	dt. Name	Trauben-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga rosacea	dt. Name	Rasen-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen im Tieftal S Seifen - 17623341300028

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgebilde im Tieftal S Seißen - 17623341300029

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300029
Erfassungseinheit Name Felsgebilde im Tieftal S Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524505209
Teilflächenanzahl: 20 **Fläche (m²)** 2893
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 12.08.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsen in luftfeuchter Lage an den Einhängen des Tieftals. Überwiegend gutstrukturierte Felsen mit Löchern, Spalten und Felssimsen. Die Felsen sind meist beschattet, von Flechten, teils von dicken Moospolstern und Farnen bewachsen; Felsköpfe und Felssimse auch mit krautiger Vegetation örtlich auch mit Gehölzen. Im Folgenden wird beispielhaft auf einzelne Felsen näher eingegangen:
 Felsen in 1269: Im westlichen Biotopteil bis 3 m hoher, kompakter Felsen, teilbemoost mit etwas Strichfarn und geringem Strukturanteil. Im östlichen Biotopteil: Westlicher Fels am Weg gelegen, ca. 15 Meter hohes, stark bewachsenes Felsgebilde mit 2 balmenartigen Auskolkungen. Starke Bemoosung und üppiger Farnbewuchs. An der Westseite des Felsens ist ein größerer Bestand von Zwergglockenblume (*Campanula cochleariifolia*) vorhanden. Östlich davon am Unterhang ein ca. 15-20 Meter hoher und stark zerklüfteter Felsen mit balmenartigen Auskolkungen; Streifenfarnbewuchs, vielen Moosen und Flechten. Zum Weg hin vorgelagert: Brennesselflur, Bergahorn und Bergulme. Weiter östlich stark zerklüftetes ca. 20 Meter langes und 4 Meter hohes Felsband, das in 2 Teile gegliedert ist; starke Zerklüftung, Moos- und Farnbewuchs.
 Südlich an das Biotop 1262 angrenzend finden sich zwei 4 und 7 m hohe Felsgebilde mit starker Zerklüftung und Bemoosung, Streifenfarnbewuchs, tieferen Felsspalten und vielen Flechten. Die Felsen sind teils stark krautig bewachsen und 2009 dicht von Naturverjüngung bedrängt und teilweise noch besonnt.
 Felsen in Biotop 1270:
 Stark bemoost, bis über 3 m hoher Fels am Hangfuß mit einzelnen Löchern und Klüften.
 Felsen im Biotop 4037:
 3 kleinere Felsen ohne Besonderheiten; im SW weiterer um 2 m hoher Fels.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	In Summe hervorragende Ausbildung der Felsenvegetation und -struktur. Insbesondere kleinere Felsen sind teils aber nur mäßig ausgeprägt (relativ kompakt bei wenig Felsstruktur).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Häufigkeit	dt. Name	Anzahl Individuen
<i>Asplenium ruta-muraria</i>		Mauerraute	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsgebilde im Tieftal S Seißen - 1762334130029

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asplenium trichomanes	dt. Name	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asplenium viride	dt. Name	Grüner Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula cochleariifolia	dt. Name	Zwerg-Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga rosacea	dt. Name	Rasen-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden im Tiefental SW Seißen - 17623341300030

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300030
Erfassungseinheit Name Blockhalden im Tiefental SW Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524505309
Teilflächenanzahl:	16	Fläche (m²)	7521
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	14.07.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine bis mittelgroße Blockhalden an den Einhängen des Tiefentals. Größtenteils bemooste, im Zentrum jedoch meist nur von Flechten bewachsene Blockhalden; lediglich die Halden am Impferenstein sind etwas ausgedehnter. Kennzeichnend sind neben Moosen und Flechten spärlicher Bewuchs mit Schwalbenwurz, Schildampfer, Ruprechtsfarn, Storchschnabel und Brennessel. Insbesondere die Halden zum Unterhang hin weisen vermehrt krautige, oftmals nitrophytische Vegetation auf (v.a. Brennessel); daneben kommen einzelne Sträucher (Holunder, Heckenkirsche) und Bäume (Esche, Ahorn) auf. Die Mehrzahl der Blockhalden ist randlich konsolidiert und bestockt, d.h. sie laufen in die Bestände hinein; diese Bereiche sind hier nicht mit erfasst - sie wurden im Zusammenhang mit Blockwäldern aufgenommen. In nicht wenigen Fällen handelt es sich aber auch um Buchenbestockung über Blockschutt, die nur zum Teil im Zusammenhang mit Seggen-Buchenwäldern erfasst werden konnten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Blockhalden ohne Besonderheiten, die Größe der Halden ist überwiegend gering. Kennzeichnet sind randliche Überkronung und einwandernde Gehölze.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (95.687%)
 94 Mittlere Kuppenalb (4.313%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Anthriscus sylvestris subsp. stenophyllus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schmalzipfeliger Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
--	--

<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen</p>
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden im Tiefental SW Seißen - 17623341300030

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Gymnocarpium robertianum	dt. Name Ruprechtsfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex scutatus	dt. Name Schild-Ampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Impferenstein SW Seißen - 17623341300031

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300031
Erfassungseinheit Name Impferenstein SW Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (84%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524505409
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5492
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	15.07.2009 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Großes, äußerst imposantes Felsmassiv über dem Tieftal mit vielfältigen Fels- und rockenbiotop-Strukturen. Der Felskomplex des Impferenstein bildet eine mit ihrer Front etwa südgerichtete, längliche, fast gratartig auslaufende Bergnase, die an den Oberhang angebunden ist. Von aneinandergereihten Felsen wird sie "bekränzt". Felshöhe: bis ca. 30 Meter (im W höher als im O); Breite des gesamten Felsmassivs: ca. 70 Meter, Länge über 300 Meter; Exposition: S (Front), W, O (alle Richtungen). Die Felsen zeigen örtlich Verwitterungserscheinungen (schotterartige Aufsprennungen), dadurch vielfältige Ansatzpunkte für Felsvegetation. Spalten, Felslöcher und -klüfte sind in mäßiger Zahl vorhanden. Nr. 0124 der Felskartierung. Zu den Felsköpfen führen Trampelpfade; im Gebiet mehrere Sitzbänke. Die Felsen sind auf das engste und auf vielfältige Art mit Trockenbiotopstrukturen untrennbar verzahnt. Unterhalb des Felskomplexes moosreiche Blaugras-Halde (*Sesleria varia*); auf dem Kopf Steppenheidewald (im hinteren Bereich), Steppenheide (*Geranio-Peucedanetum cervariae*), blaugrasreiche Halbtrocken- und Trockenrasen; diese teils mit Saumarten, xerophytische Gebüsche (u.a. Felsenbirne *Amelanchier ovalis*, Gewöhnliche Zwergmispel *Cotoneaster integerrima*), an felsigen Stellen auch Vertreter von Felsspalten- und Felsbandgesellschaften. Im Felskopfbereich Steinsamen-Eichenwald. Vorn auf den Kopf Greifvogel-Rupfplatz. Felswände mit reicher Flechtenflora und auch, je nach Exposition, Moosbewuchs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Größe und der Zerklüftung des Felsmassives vielfältige Felsvegetation. Trotz mäßiger Strukturdichte sind eine Vielzahl von Felsstrukturen vorhanden. Auf den Felsköpfen mäßige Trittbelastung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Amelanchier embergeri	dt. Name Embergers Felsenbirne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Impferenstein SW Seifen - 17623341300031

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cotoneaster integerrimus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Zwergmispel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus gratianopolitanus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Pfingst-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Draba aizoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Immergrünes Felsenblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga paniculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Trauben-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga rosacea Häufigkeit	dt. Name Rasen-Steinbrech Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Impferenstein SW Seißen - 17623341300031

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Impferenstein SW Seifen - 17623341300031

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (15%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (15%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Vollständiges Arteninventar und Strukturen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Anthyllis vulneraria	dt. Name	Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Arabis hirsuta	dt. Name	Rauhe Gänsekresse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Bupthalmum salicifolium	dt. Name	Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Galium glaucum	dt. Name	Blaugrünes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Impferenstein SW Seifen - 17623341300031

21.11.2019

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Globularia bisnagarica
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Echte Kugelblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Helianthemum nummularium s. l.
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Phleum phleoides
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Steppen-Lieschgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Platanthera chlorantha
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Polygala amarella
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Sumpf-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Primula veris
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Prunella grandiflora
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Große Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Pulsatilla vulgaris
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Scabiosa columbaria

dt. Name Tauben-Skabiose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Impferenstein SW Seifen - 17623341300031

21.11.2019

<p>Häufigkeit</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <p>Zus. Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Sesleria caerulea</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <p>Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Kalk-Blaugras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Stachys recta</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <p>Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechter Ziest</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Teucrium chamaedrys</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <p>Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Echter Gamander</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Veronica teucrium</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p> <p>Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Großer Ehrenpreis</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Impferenstein SW Seißen - 17623341300031

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Vollständiges Arteninventar und Strukturen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Dianthus gratianopolitanus	dt. Name Pfingst-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhle am Impferenstein SW Seißen - 17623341300032

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300032
Erfassungseinheit Name Höhle am Impferenstein SW Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524505509
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 20
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 15.07.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Schachtartige Höhle auf der Westseite des Impferenstein (Impfersteinhöhle). Schachtartig abfallende Höhle im Impferenstein; die Höhle verlässt den Fels unten wieder. Neben dem Ausgang am Felsfuß sind im Felskopfbereich mehrere Eingänge (bis 1,5 m x 1,5 m groß) vorhanden. Diese führen einen ca. 4 m im Durchmesser messenden Raum - ohne Boden, da schachtartig abfallend, dabei verengend, doch durchsteigbar. Vom oberen Raum aus gehen mehrere Felsröhren und -spalten ab. Der Fels weist einige Versinterungen auf und ist mit Moosen, Flechten sowie mit etwas Farnen und Algen bewachsen, etwas Trittbelastung. Höhlenkartierung Nr. 41; Gesamtlänge 14 m.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Mäßige Trittbelastung im Höhlenbereich; jedoch für das Gebiet überdurchschnittlich ausgeprägte Höhlenstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.003%)

TK-Blatt 7524 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Chelidonium majus	dt. Name Schöllkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhle am Impferenstein SW Seifen - 17623341300032

21.11.2019

wiss. Name LICHENS

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Flechten

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Striebelhöhle im Tiefental S Seußen - 17623341300033

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300033
Erfassungseinheit Name Striebelhöhle im Tiefental S Seußen
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524505609
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 20
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 11.08.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Schachthöhle. Am Ende eines Erdweges, der um einen Bergrücken führt und hier den Hang anschneidet steht bis zu 2 m hoher Fels an. Im Bereich des Felsanschnittes 1 m hoher und 0,5 m breiter Höhleneingang zu einer weit nach unten führenden Schachthöhle. Der Eingang ist größtenteils durch eine Metallklappe verschlossen; Fledermauszugang ist jedoch möglich. Im Schacht keine Vegetation, am Eingang Moose und Farne. Die Länge der Striebelhöhle (Nr. 31) wird in der Höhlenkartierung mit 94 m angegeben.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Am Ende eines Erdweges, der um einen Bergrücken führt und hier den Hang anschneidet steht bis zu 2 m hoher Fels an. Im Bereich des Felsanschnittes 1 m hoher und 0,5 m breiter Höhleneingang zu einer weit nach unten führenden Schachthöhle. Der Eingang ist größtenteils durch eine Metallklappe verschlossen; Fledermauszugang ist jedoch möglich. Im Schacht keine Vegetation, am Eingang Moose und Farne. Die Länge der Striebelhöhle (Nr. 31) wird in der Höhlenkartierung mit 94 m angegeben.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.996%)

TK-Blatt 7524 (99.996%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Striebelhöhle im Tiefental S Seifen - 17623341300033

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhlen im Tiefental NW Seißen - 17623341300034

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300034
Erfassungseinheit Name Höhlen im Tiefental NW Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524505709
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	58
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	14.07.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schachthöhle Wolfsloch und kleine Halbhöhle im SO sowie Dürrhaldenhöhle im NW. Nordwestlicher Karteneintrag: Dürrhaldenhöhle (Nr. 134; Länge 7 m); Vom Felsfuß aufsteigender Spalt, 1 m breit, 3 m hoch und bis 2 m tief, dann vom Spalt aufsteigende, kaminartige Felsröhre (Durchmesser 0,5 m). Im Spalt Farne, Moose, Flechten. Unterhalb des Felses ehemalige Materialgewinnungsstelle mit Geröll.
 Südöstliche Karteneinträge: Im N, etwa 2,5 m unterhalb des Grates, der hier das Eis- vom Tiefental trennt findet sich auf der dem Tiefental zugewandten Seite (NO-Exposition) der ca. 1 m im Durchmesser messende Eingang zum Wolfsloch. De stark bemooste und von einzelnen Farnen bewachsene Höhleneingang geht in einen spaltartigen, senkrecht abfallenden Gang über. Die Höhlenkartierung gibt für das Wolfsloch (Nr. 30) eine Gesamtlänge von 84 m an. 2009: der Eingang liegt in einer dichten Laubholzverjüngungsfläche.
 Im S am Felsfuß eines Ausläufers der Baasennase ist durch Verwitterungsabbruch eine bis 1,2 m hohe, 3 m tiefe und breite Halbhöhle entstanden. Der Boden ist von abgewittertem Schotter bedeckt. Der Bereich ist von Farnen, Moosen und Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Dürrhaldenhöhle überdurchschnittlich strukturreich mit Felsspaltenarten. Durch üppigen Moosbewuchs am Eingangsbereich hebt sich die Höhle Wolfsloch deutlich von einigen anderen Höhlen im Tiefental ab. Der aktuell dichte Bewuchs um den Eingang kann als Beeinträchtigung angesehen werden, andererseits verhindert er auch den Zugang zur Höhle vom nur 3 m oberhalb verlaufenden Fußpfad (2009 nur schwer auffindbar). Bei der Halbhöhle sind aktuelle Verwitterungsvorgänge sowie der überdurchschnittliche Flechtenbewuchs (artenreich) hervorzuheben. Lage in Verjüngungsbereich 5 m oberhalb Fahrweg.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.008%)

TK-Blatt 7524 (100.008%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Höhlen im Tiefental NW Seißen - 17623341300034

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Baasennase und umgebende Felsen W Seißen - 17623341300035

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300035
Erfassungseinheit Name Baasennase und umgebende Felsen W Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524505809
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	1097
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	14.07.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Größeres Felsgebilde mit, teils felsnadelartig aufragenden, Nebenfelsen. Felsdurchsetzte Unterhänge im Bereich der Einmündung Eistal in das Tiefental sowie felsnadelartig hervortretende Felsen entlang des gratartigen Bergrückens der die beiden Täler trennt. Die überwiegend beschatteten Felsen sind 2 bis 12 m hoch, weisen insgesamt wenig Struktur auf, trotz örtlich stärkeren, jedoch feintrissigen Verwitterungserscheinungen - einzelne größere Spalten und Felslöcher sind aber vorhanden. Der größte Fels, die "Baasennase" bedindet sich dort wo das Eistal in das Tiefental mündet. Den Felsen östlich vorgelagert ist ein alter Laubholzbestand mit Eichen, Eschen, Buchen und Bergahorn. An der Weggabelung befindet sich eine Hütte. Auf dem Felsen stocken ältere Eschen, Fichten und Buchen. Mehrere kleinere Felsspalten sind vorhanden. Der Moos-, Flechten- und Farnbewuchs ist nur spärlich ausgeprägt. Ebenfalls Felsnadeln mit teils bizarren Formen befinden sich zur Eistal- Seite hin.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit teils bizarren Formen jedoch nur mäßigem Strukturreichtum. Die Beeinträchtigungen sind als gering anzusehen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Baasennase und umgebende Felsen W Seifen -
17623341300035

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Asplenium viride	dt. Name	Grüner Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Großer Felsen im Tieftal W Weiler - 17623341300036

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300036
Erfassungseinheit Name Großer Felsen im Tieftal W Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524506209
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 463
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 16.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Strukturreicher Felsen am Unterhang des Tieftals. Das bis 16 m hohe, teils besonnte Felsgebilde ist gut strukturiert, mit reichlich Löchern, Spalten und Stufen; besonders die Felsköpfe mit Gehölzbewuchs (Hasel, Linde, Ahorn). Die Felsen bilden das Ende bzw. den seitlichen Steilabfall felsiger Hangrücken. Insbesondere auf den in den Hang hineinlaufenden Felsrippen artenreiche, trocken- und wärmeliebende Vegetation. Dem stehen frische und stark bemooste, teils farnreiche Felsabschnitte am Felsfuß bzw. auf der Fels-Westseite gegenüber. Das Felsmassiv liegt auf der östlichen Bannwaldgrenze (die östlichen Felsteile liegen außerhalb Bannwald).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Gut strukturierter Felsen, jedoch mit teils stärkerem Gehölzbewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7524 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 110 Aufgabe der Nutzung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium viride
Häufigkeit

dt. Name Grüner Strichfarn
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Großer Felsen im Tiefental W Weiler - 17623341300036

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Draba aizoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Immergrünes Felsenblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium humile Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Niedriges Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga paniculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Trauben-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden im Tiefental W Weiler - 17623341300037

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300037
Erfassungseinheit Name Blockhalden im Tiefental W Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524506309
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 959
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 16.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Blockhalden im unteren Tiefental. Kleine Blockhalden, deren Gesteinsblöcke in Schatthanglage teils vollkommen bemoost sind, hier örtlich auch von krautigen Pflanzen (u.a. reichlich Brennesel) besiedelt. In sonnseitiger Lage sind insbesondere die im Zentrum der Halde liegenden Blöcke bis auf Flechten vegetationslos.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Blockhalden ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Gymnocarpium robertianum	dt. Name Ruprechtsfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden im Tieftal W Weiler - 17623341300037

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Rumex scutatus	dt. Name	Schild-Ampfer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name	Schwalbenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Tiefental W Weiler - 17623341300038

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300038
Erfassungseinheit Name Felsen im Tiefental W Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524506509
Teilflächenanzahl:	11	Fläche (m²)	1877
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	16.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsen mit thermophiler Vegetation im unteren Tiefental. Die vielfach kleinen, 2 bis 6 m hohen Felsen sind oftmals blockig gelagert oder stufig aufgebaut und mäßig strukturriert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliche Felsen ohne Besonderheiten und Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen im Tieftal W Weiler - 17623341300038

21.11.2019

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blockhalden im Bannwald "Rabensteig" S Seißen -
17623341300039

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300039
Erfassungseinheit Name Blockhalden im Bannwald "Rabensteig" S Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524508009
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	788
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.12.2009
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Drei kleine Blockhalden am Unterhang des Rabensteigeinhangs. Größtenteils bemooste, im Zentrum jedoch nur von Flechten bewachsene Blockhalden. Kennzeichnend sind neben Moosen und Flechten spärlicher Bewuchs mit Schwalbenwurz, Schildampfer, Ruprechtsfarn, Storchschnabel und Brennessel. Daneben kommen einzelne Sträucher (Holunder, Heckenkirsche) und Bäume (Esche, Ahorn) auf. Die Blockhalden sind randlich konsolidiert und bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Blockhalden ohne Besonderheiten, die Größe der Halden ist gering. Kennzeichnet sind randliche Überkronung und einwandernde Gehölze.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Gymnocarpium robertianum	dt. Name Ruprechtsfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
---------------------------	--------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
 7623341 - Blockhalden im Bannwald "Rabensteig" S Seifen -
 17623341300039

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex scutatus	dt. Name Schild-Ampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen - 17623341300040

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300040
Erfassungseinheit Name Felsen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524509009
Teilflächenanzahl:	16	Fläche (m²)	2623
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.12.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsen in luftfeuchter Lage an den Rabensteig-Einhängen. Überwiegend gutstrukturierte Felsen mit Löchern, Spalten und Felssimsen. Die Felsen sind überwiegend beschattet, von Flechten, teils von dicken Moospolstern und Farnen bewachsen; Felsköpfe und Felssimse auch mit krautiger Vegetation örtlich auch mit Gehölzen. Im Folgenden wird beispielhaft auf einzelne Felsen näher eingegangen
 Felsen in Biotop 1276:
 2 bis 10 m hohe Felsen; stark bemoost, beschattet mit mäßiger Ausstattung an Klüften und Löchern.
 Felsen in Biotop1277:
 3 Felsen, bis 4 m Höhe mit Moosen und Flechten, mäßig strukturiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	In Summe hervorragende Ausbildung der Felsenvegetation und -struktur. Insbesondere kleinere Felsen sind aber teilweise nur mäßig ausgeprägt (relativ kompakt bei wenig Felsstruktur).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen - 17623341300040

21.11.2019

wiss. Name	Asplenium viride	dt. Name	Grüner Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Campanula cochleariifolia	dt. Name	Zwerg-Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Saxifraga rosacea	dt. Name	Rasen-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen - 17623341300041

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300041
Erfassungseinheit Name Felsen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7524509109
Teilflächenanzahl: 38 **Fläche (m²)** 9976
Kartierer Haak, - **Erfassungsdatum** 27.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felsen in trockenwarmer Lage an den Rabensteig-Einhängen. Überwiegend gut strukturierte Felsen mit Löchern, Spalten und Felssimsen; meist beschattet, lediglich punktuelle Besonnung ist lokal gegeben. Die Felsen sind von Flechten, teils auch mit Moosen bewachsen; Felsköpfe und Felssimse auch mit krautiger Vegetation, örtlich auch mit Gehölzen. Die 2 bis 20 m hohe Felsen liegen im trockenwarmem Umfeld, große Felsen reichen in den Unterhang hinab (luffeuchte Lage). Im Bereich von Hangrückenabbrüchen treten Felsen wandartig zu Tage. Trotz der Größe sind die Felsen durch umgebenden Bestand beschattet. Sie sind artenreich bewachsen; örtlich mit Felsengebüsch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	In Summe hervorragende Ausbildung der Felsenvegetation und -struktur. Insbesondere kleinere Felsen sind teils aber nur mäßig ausgeprägt (relativ kompakt bei wenig Felsstruktur).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen - 17623341300041

21.11.2019

wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus gratianopolitanus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Pfingst-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Draba aizoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Immergrünes Felsenblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga paniculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Trauben-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga rosacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Rasen-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen - 17623341300041

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Felskopfbereiche, insbesondere der großen Felsen mit kleinflächigen Trockenrasen-Bereichen, an den Randbereichen örtlich mit Felsengebüsch (u.a. Felsenbirne, Zwergmispel).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gute Ausbildung, etwas wenig typ. Arten.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Dianthus gratianopolitanus	dt. Name	Pfingst-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum album	dt. Name	Weißer Fetthenne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhlen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen - 17623341300042

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300042
Erfassungseinheit Name Höhlen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7524509609
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	119
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.07.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Für die Region typische Kalksteinhöhlen. NO Karteneintrag: Höhlenkartierung Nr. 130, Rabensteighöhle; 8 m lang. Der halbhöhlenartige Eingang am Felsfuß (0,8 m hoch, 1,5 m breit) führt in einen ca. 2 m tiefen Höhlenraum; von diesem geht ein 0,7 m im Durchmesser messende Gang sowie weitere Felsröhren ab. Der Höhlenraum ist trocken, der von Buchen beschattete Eingangsbereich ist von Flechten und wenig Moosen bewachsen. Etwa 10m unterhalb (südwestlich) finden sich weitere Löcher und eine mehrere Meter tiefe Höhle (Eingang 1,2 m hoch, 1 m breit, 3-4 m tief; diese Höhle wurde nicht separat in der Karte verzeichnet). Bewuchs durch Moose, Flechten, Algen; vor der Höhle Brennesselflur. Beide Höhlen dienen als Tierbau. Südwestlich dieser Höhle finden sich am Unterhang zwei weitere Höhlen; davon O-Teil: Maulhöhle Nr.121 der Höhlenkartierung; 6 m lang; 4 m breite, bis 0,9 m hohe Hohlkehle am Felsfuß in der eine ca. 60 cm im Durchmesser messende Felsröhre abgeht. Vor der balmenartigen Hohlkehle reichlich angewehtes Laub. Davon westlich liegt die Bettelhöhle (Nr. 57), 14 m lang. Der spaltartige Höhleneingang (1,2 bis 1,5 m hoch, 1 bis 1,3 m breit) liegt auf der talseitigen Felsseite am Felsfuß. Der Fels ist klüftig-löchrig von Moosen und Flechten etwas bewachsen (in der Höhle steht in ca. 4m Tiefe eine, zum Kartierzeitpunkt, brennende Kerze). Die Höhlen im östlichen Bannwald; TK 7524 SO: Im N ca. 1,5 x 1 m großer Eingang zu einer kluffartig ausgebildeten Schachthöhle; der Eingang ist teils laubverfüllt. Etwas Moose und Flechten. Höhlenkartierung Nr. 51; Säudornschacht; 15 m tief. Südlich davon, an Felsfuß gut 1 m hoher und bis 0,8 m breiter, teils verengter Eingang zu einem großen Höhlenraum, der Höhlenraum ist vorhangartig durch dünne Felswand abgeschlossen, Flechten- und Moosbewuchs. In der Höhlenkartierung führt diese Höhle die Nr.52: Säudornhöhle, Länge 21 m. Im Umfeld weitere höhlenartigen Gebilde. Der von der Höhlenkartierung erwähnte Säudornfels-Doppeldurchgang; Nr. 129; Länge 10 m wurde hier nicht erfasst, da keine Höhle i.e.S.; es handelt sich um ein Felstor; ca. 8 m hoch und bis zu 4 m breit; ein Höhlenklima ist nicht ausgebildet. Die Höhle im SO, an Felsen des Biotop 4038: Feuchthaldenhöhle (Nr. 77; 5 m lang); 2 Höhleneingänge (30 x 50 cm und ein mal Durchmesser ca. 60 cm) an bemoostem Felsfuß in Schatthanglage.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Höhlengebilde ohne herausragende Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.002%)

TK-Blatt 7524 (100.002%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhlen im Bannwald "Rabensteig" S Seißen - 17623341300042

21.11.2019

wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Chelidonium majus	dt. Name	Schöllkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - A-Felsen N und SW Mehrstetten - 17623341300043

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300043
Erfassungseinheit Name A-Felsen N und SW Mehrstetten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623238595
Teilflächenanzahl:	10	Fläche (m²)	4756
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	14.12.2011 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsen mit artenreicher Felsflora in unterschiedlichen Expositionen im unteren Böttinger Tal (N Mehrstetten) und im Schandental (SW Mehrstetten). Die in unterschiedlichen Expositionen gelegenen Felsen sind 3 bis 7 m hoch und überwiegend durch die umgebenden Waldbestände beschattet. Neben kompakten Felsbereichen sind auch klüftige und löchrige Felsabschnitte vorhanden. In Spalten und Ritzen meist üppiger Bewuchs von Schwarzem Strichfarn, Moosen und Flechten. Die teilweise besonnten Felsbereiche sind weniger bemoost, reich an Flechten und örtlichem Mauerrautenbesatz. Klüfte und Felslöcher können wie die separat erfassten Höhlen (vgl. Biotop 3833) als pot. Fledermausbiotope dienen.
 Ein, bezüglich Felsspaltenvegetation ebenfalls gut ausgestatteter Fels liegt SW Mehrstetten im Bereich des Biotop 2412 (Einmündung des Seitentals vom Hülbenhäule in das Schandental). Dieser Fels ist ca. 6 m hoch und östlich exponiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Die Felsen sind bezüglich Arteninventar und Habitatstruktur nahezu vollständig ausgestattet, die Beeinträchtigungen sind als gering einzustufen - daraus ergibt sich die Gesamtbewertung hervorragend (A).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - A-Felsen N und SW Mehrstetten - 17623341300043

21.11.2019

<p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Bryophyta</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarne</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name LICHENS</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Flechten</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen Schanden-/Böttental S u. N Mehrstetten -
17623341300044

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300044
Erfassungseinheit Name Felsen Schanden-/Böttental S u. N Mehrstetten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623238795
Teilflächenanzahl:	22	Fläche (m²)	4395
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	15.12.2011 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Normalwertige Felsen in Talhanglagen. Felsen nördlich Mehrstetten: Felsen an den Flanken eines bewaldeten, engen und tief eingeschnittenen, von SW nach NO verlaufenden Trockentales. Die in östlicher und westlicher Exposition gelegenen Felsen sind 2 m bis 5 m hoch und durch den umgebende Buchenmischbestände beschattet. - Felsen südlich Mehrstetten: Felsen an den Einhängen des Schandentals. Die westlich bis südlich exponierten Felsen sind 1 bis 4 m hoch und teils von Gehölzen überwachsen und beschattet. Allgemein sind die Felsen kompakt aufgebaut und weisen nur wenige Klüfte und Löcher auf, sie sind teils stark, aber artenarm bemoost und von Gehölzen bewachsen. In Spalten und Ritzen spärlicher Bewuchs von Farnen und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Die kleinen Felsen sind bezüglich Arteninventar und Habitatstruktur eingeschränkt ausgestattet, die Beeinträchtigungen sind als gering einzustufen - daraus ergibt sich die Gesamtbewertung gut (B).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen Schanden-/Böttental S u. N Mehrstetten -
17623341300044

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen mit Trockenvegetation N Mehrstetten - 17623341300045

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300045
Erfassungseinheit Name Felsen mit Trockenvegetation N Mehrstetten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (98%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623238895
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 1304
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 16.12.2011 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Felsen mit Kalkpionier- und/oder Kalkmagerrasen sonnenexponierter Talflanke eines Trockentales. Der Fels im NW ist ca. 9 m hoch, löchrig, teilweise bemoost und von reichlich Flechten bedeckt; daneben auch Bereiche die weitgehend vegetationsfrei sind (Felswand). Auf den Felskopf, insbesondere aber an den Felsrändern tritt verstärkt Gehölzbewuchs hinzu; Sukzession aus Schlehe und Wacholder. Der Felssporn im SO ist bis zu 6 m hoch und ähnlich dem Felsen im NW, insgesamt jedoch artenärmer, ausgebildet. Hier auch leichter Tritt durch Besucher. Im NW am äußersten Felskopfrand und punktuell im Fels von Fetthenne gebildeter Kalkpioniererrasen. Dieser geht im Bereich des Felskopfes in einen kleinflächigen Magerrasen über, der zum Hang hin rasch stark vergast und verfilzt ist. Im SO ebenfalls geringer Kalkpioniererrasen im Verbund mit Kalkmagerrasen, der in die angrenzende Wacholderheide übergeht und an den hangaufwärts liegenden Wald mit sukzessionsartigem Übergang angrenzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Die Felsen sind bezüglich Arteninventar und Habitatstruktur nahezu vollständig ausgestattet. Beeinträchtigungen sind als gering einzustufen, daraus ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand (A).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen mit Trockenvegetation N Mehrstetten - 17623341300045

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen mit Trockenvegetation N Mehrstetten - 17623341300045

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nahezu vollständig vorhanden. Die lebensraumtypischen Vegetationsstrukturen sind uneingeschränkt vorhanden, Standort, Boden und Wasserhaushalt sind für den LRT günstig; Beeinträchtigungen sind gering. Gesamtbewertung hervorragend (A).

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Euphorbia cyparissias
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Gentianopsis ciliata
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Fransen-Enzian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Helianthemum nummularium s. l.
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium chamaedrys
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen mit Trockenvegetation N Mehrstetten - 17623341300045

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Pionierrasen mit Übergängen zum Kalkmagerrasen; Kennzeichnende Arten und die lebensraumtypischen Vegetationsstrukturen sind vorhanden, Standort, Boden, Wasserhaushalt und Relief sind weitgehend natürlich und unverändert. Die sonstigen Beeinträchtigungen sind gering; Erhaltungszustand A.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Sedum album	dt. Name	Weißer Fetthenne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhlen N Mehrstetten - 17623341300046

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300046
Erfassungseinheit Name Höhlen N Mehrstetten
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623383311
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	70
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	15.12.2011 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Natürliche Höhlen ohne Eingangsverschlüsse.

- Höhle im NW: Hohler Stein bei Böttingen, 16 m lang: Durch einen dreieckigen Höhleneingang (1,6 m breit, 1,4 m hoch) gelangt man in einen geräumigen, um 7 m tiefen Höhlenraum, an dessen Ende setzt sich die Höhle über eine nach unten führende Felsröhre fort. Der Höhlenboden ist erdig ausgebildet, am Höhleneingang Moose, Flechten, Farne, Storchnabel und Mauerlattich.
- Höhle in der Mitte: Hätzenhöhle, 12 m lang: Am Felsfuß findet sich ein balmenartiger Bereich, in dem ein runder, ca. 1,5 m im Durchmesser messender, Höhleneingang liegt. Der klutfreiche Höhlengang ist ca. 5 m tief einsehbar und verengt sich zunehmend; Tierbau. Der Fels weist weitere Felslöcher auf. Am Eingang Moose und Flechten.
- Höhle im O: Bodensteig-Haldenhöhle, 9 lang: Ein Höhleneingang am Felsfuß(1,3 m hoch, 1 m breit mit dreieckiger Form) führt zu einem Gang ähnlicher Dimension und erdigem Höhlenboden. Am Eingang Moose, Flechten und Schaumkresse.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur ansatzweise vorhanden, in Abhängigkeit zu den Höhlenausmaßen jedoch typisch. Relief und natürliche Dynamik ist nahezu natürlich, erkennbare Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Gesamtbewertung A.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.995%)

TK-Blatt 7623 (99.995%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Höhlen N Mehrstetten - 17623341300046

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felswände oberes Schmiechtal N und W Hütten -
17623341300047

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300047
Erfassungseinheit Name Felswände oberes Schmiechtal N und W Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623406694
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	1989
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Durch Wege- und Abbau entstandene Felswände. Durch Wegebau angeschnittene, bis 4 m hoher, besonnter. Die durch ehemaligen Gesteinsabbau entstandenen Felswände sind deutlich größer: Im NW aufgelassener Steinbruch mit bis zu 10 m hoher, besonnter Felswand. Diese weist nur wenig Vegetation und Struktur auf. Im SO bis zu 28 m hohe, reicher strukturierte Felswand (Spalten und Löcher). Die besonnte Felswand ist nicht typisch ausgeprägt, der Erscheinung nach eher steile, felsdurchsetzte Böschung. Die Felsen sind nicht bewachsen, Zwischenbereiche und Absätze sind v.a. von Gräsern bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliche Felswände ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Abies	dt. Name Tanne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen NW Springen - 17623341300048

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300048
Erfassungseinheit Name Felsen NW Springen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623406894
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	287
Kartierer	Haak, -	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsen an den Einhängen des oberen Schmiechtals. 2 bis 10 m, überwiegend um 4 m hohe, beschattete Felsgebilde. Die Felsen sind nur gering verwittert, teilweise bemoost und vereinzelt von Gehölzen bewachsen. Die Felsen liegen innerhalb laubholzbestimmter Bestände; der Fels im SO liegt am Rand eines Fichtenbaumholzes.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliche Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.002%)

TK-Blatt 7623 (100.002%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen NW Springen - 17623341300048

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgebiet W Gundershofen - 17623341300049

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300049
Erfassungseinheit Name Felsgebiet W Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623407494
Teilflächenanzahl:	19	Fläche (m²)	16159
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Von zahlreichen, z.T. sehr mächtigen Felsgebilden durchsetzter nordexponierter Hang. Mitunter sehr mächtige, bis zu ca. 25m hohe Felsgebilde und Felsbänder. Unterhalb angrenzender Bestand: frischer, farnreicher Buchenbestand. Standort z.T. blocküberlagert. Die Felsen sind durchweg beschattet, bereichsweise von Moosen, Flechten, Farnen (insbes. Strichfarn) und krautigen Pflanzen; teils auch von Gehölzen bewachsen. Bewuchs unterschiedlich stark ausgeprägt. Das Gestein ist überwiegend strukturiert; Kleinsthöhlen, Felsspalten, Felsüberhänge und Auskolkungen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Nach Arteninventar und Struktur durchschnittliche Felsbildungen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsgebiet W Gundershofen - 17623341300049

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Beniswäldle S Gundershofen - 17623341300050

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300050
Erfassungseinheit Name Felsen im Beniswäldle S Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623407794
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	2854
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsenkette an einem nordostexponiertem Hang. Zahlreiche, z.T. miteinander verbundene, teils isoliert stehende größere und kleinere Felsgebilde. Es werden Felshöhen von bis zu ca. 10m erreicht. Die Felsköpfe sind durchweg in den Hang eingebunden. Der Bewuchs ist in der Regel sehr stark, v.a. die Bemoosung und örtlichem Farnreichtum (auch Bestände des Grünen Streifenfarn). Das Gestein ist durch Löcher und Klüfte strukturiert. Anmerkung: Unterhalb der Felsen Anklänge an einen Ah-Es-Blockwald; in Summe jedoch lindenreicher Buchenwald. Die offenen Blockhalden sind separat erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit artenreicher Vegetation; bezüglich Felsstrukturen durchschnittlich; Beeinträchtigungen sind nicht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium viride</p>	<p>dt. Name Grüner Strichfarn</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Beniswäldle S Gundershofen - 17623341300050

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsband Beniswäldle S Gundershofen - 17623341300051

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300051
Erfassungseinheit Name Felsband Beniswäldle S Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623407894
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	430
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Hangabbruch mit Felsstotzen. Langgestrecktes, unterbrochenes Felsband an nordostexponierter Hangkante. Felshöhe bis zu ca. 4m, Länge insgesamt ca. 50m. Fels unterschiedlich stark strukturiert mit kleinen Felsspalten. Überwiegend stark bemoost.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliche Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7623 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsband Beniswäldle S Gundershofen - 17623341300051

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Steinbruch SW Sondernach - 17623341300052

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300052
Erfassungseinheit Name Steinbruch SW Sondernach
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623408594
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	555
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Ehemaliger Steinbruch an der Mehrsterrer Steige. Höhe der größeren Abbauwand ca. 7m, die Länge liegt bei ca. 10m. Die Abbauwand ist nur z.T. durch die aufkommende Baumsukzession beschattet. Im Osten an Heide angrenzend. Westlich angrenzend eine weitere kleine Abbaustelle mit knapp 2 m hoher Felswand; allgemein wenig strukturiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsgebilde ohne Besonderheiten und Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7623 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
--	---

<p>wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Beniswäldle O Gundershofen - 17623341300053

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300053
Erfassungseinheit Name Felsen im Beniswäldle O Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623408894
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	960
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mehrere kleine Felsgebilde an nordexponiertem Hang. Höhe bis zu maximal ca. 5-6m. Bewuchs unterschiedlich stark: bewuchsfreie, flechtenbewachsene, bemooste und mit Farnen bewachsene Abschnitte sind vorhanden. Gestein überwiegend nur mäßig gut strukturiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Einzelfelsen ohne Besonderheiten und geringer Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Beniswäldle O Gundershofen - 17623341300053

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsiger Hangkamm bei Sondernach - 17623341300054

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300054
Erfassungseinheit Name Felsiger Hangkamm bei Sondernach
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623408994
Teilflächenanzahl:	17	Fläche (m²)	3016
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsdurchsetzte Hangoberkante beiderseits eines gratartigen Bergrückens. Norsöstlich und südwestlich des Hangkamms im Oberhang liegen Felsgebilde von mehreren Metern Höhe. Die beschatteten Felsen sind überwiegend porös-löchrig, von Kraut- und eschenreicher Gehölzvegetation bewachsen; insbesondere im NO auch von reichlich Strichfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Strukturreiche Felsen mit reichlich felstypischen Arten. Die Beschattung der Felsen wird hier nicht als Beeinträchtigung gewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsiger Hangkamm bei Sondernach - 17623341300054

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Eichhalde O Gundershofen - 17623341300055

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300055
Erfassungseinheit Name Felsen Eichhalde O Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623409294
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	773
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Anstehender Fels an südlich exponiertem Hang. Maximale Felshöhe ca. 5-6m. Südlicher Biotopteil mit kleinen Höhlen. Die Felsen sind überwiegend stark bemoost, voll beschattet, örtlich mit Löchern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bei Arteninventar und Struktur ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Eichhalde O Gundershofen - 17623341300056

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300056
Erfassungseinheit Name Felsen Eichhalde O Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623409394
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	996
Kartierer	Haak, -	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung In einem südwestexponierten Mittel- und Oberhang anstehender Fels. Mehrere größere und kleinere Felsen. Größter Fels: Westlicher Biotopteil; Höhe ca. 6m, Länge ca. 12m. Felsfläche leicht überhängend; sowohl bewuchsfreie als auch stark bewachsene Abschnitte. Nördliche Teile: anstehende Felsen mit geringer Höhe an der Hangkante (am Rand eines Steinbruchs). Südliche Biotopteile: im W anstehender Fels von ca. 5-6m, im O Fels bis 4 m Höhe. Insgesamt keine Besonderheiten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Für die Region durchschnittliche Felsen ohne Besonderheiten und Gefährdungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Eichhalde O Gundershofen - 17623341300056

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Grenzfelsen W Hütten - 17623341300057

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300057
Erfassungseinheit Name Grenzfelsen W Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623409894
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1490
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mächtiger, teilbesonnter Felsen an südwestexponiertem Mittelhang. "Grenzfels". Mächtiges Felsgebilde mit Höhen bis zu ca. 16m. Stark bemooste Vorderfront. Gestein reich strukturiert, mit wenig Bewuchs. Wanderfalken- und Kolkrabenbrutfels.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Herausragender, strukurreicher Fels an der Eichhalde mit reichlich felstypischen Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Grenzfelsen W Hütten - 17623341300057

21.11.2019

Quelle

Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Eichhalde W Hütten - 17623341300058

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300058
Erfassungseinheit Name Felsen an der Eichhalde W Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623410094
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 2446
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsen und Blockhalde an süd-südostexponiertem Oberhang. Östlicher Biotopteil: ca. 25m langes und 4m hohes Felsgebilde. Felskopf in den Hang eingebunden, voll beschattet. Gestein sehr stark zerklüftet und lückig, lokal starker Moosbewuchs. Mittlerer Biotopteil: Anstehende Felsen von überwiegend geringer Höhe. Stark zerklüftet und bemoost. Unterhalb des Felsens überkronte Blockhalde; der Bestand ist im Bereich der Felsen linden-hainbuchenfeldahornreich. Westlicher Teil: Mächtiger Einzelfels mit insgesamt ca. 15m Höhe. Gestein insgesamt relativ glatt und mit geringem Bewuchs. Felskopf in den Hang eingebunden, dort: Trockensaum. Felswände beschattet. Seitlich einige Kleinsthöhlen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Relativ kompakte, durchschnittlich strukturierte Felsen mit reichlich felstypischen Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen N Hütten - 17623341300059

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300059
Erfassungseinheit Name Felsen N Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623410194
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2335
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsdurchsetzter, südlich exponierter Steilhang. Bis zu ca. 10 m hohe Felsgebilde (felsige Hangabbruchkante). Gestein wenig strukturiert, überwiegend stark bemoost und bewachsen (auch von Bäumen). Felsköpfe in den Hang eingebunden. Im Westen voll durch angrenzenden Bestand beschattet. Im Osten unbesonnte, überkronte Felskopfbereiche mit Trockensaumarten. Nicht von Felsen eingenommene Zwischenräume lassen sich an dem stark felsdurchsetztem Hang nicht ausgrenzen (daher auf 85 % Fels reduziert).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Reichlich felstypische Arten an einem gut strukturierten Felsen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsmassiv N Hütten - 17623341300060

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300060
Erfassungseinheit Name Felsmassiv N Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (96%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623410394
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	51
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Großes Felsmassiv (Schlossfelsen) oberhalb von Hütten an nach Süden zu auslaufendem Hangkamm. Die Hauptfront des südlichsten Felsens erhebt sich als Felswand oberhalb einer Schafweide. (Die Felsfußbereiche mit Trockensaum wurden der Heide zugeordnet.) Der Felskopf ist in den Hang eingebunden und voll besont. Hier: Trockensaum mit reichlich Blutstorchenschnabel, Trockenrasen mit Mauerpfefferarten und Echter Gamander, randlich Trockengebüsch. Die Gesteinsoberfläche der Felswand ist überwiegend glatt. Bewuchs: teils bewuchsfrei, teils spärlicher Bewuchs mit krautigen Pflanzen auf Simsens, z.T. efeuübertankte Abschnitte; nach O hin teilweise beschattet. Felskopfbereiche zumeist in den Hang eingebunden. Auch hier: fast glatte, senkrechte Felswände. Daneben stärker strukturierte Abschnitte mit breiten Felsspalten, Nischen, Simsens, Klüften und Löchern. Bewuchs: teils stark, teils schwach. Örtlich Stahlseilsicherungen. Nach O hin besonnte Felsnadel (Nebenfelsen), bis 10 m hoch mit Spalten, Löchern und Nischen .

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Landschaftsprägender, strukturreicher Fels mit reichlich felstypischen Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.003%)

TK-Blatt 7623 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsmassiv N Hütten - 17623341300060

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsmassiv N Hütten - 17623341300060

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (3%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6210 - Kalk-Magerrasen (3%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fragmentarische mäßig artenreiche Ausbildung.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Euphorbia cyparissias
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Festuca ovina agg.
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Helianthemum nummularium s. l.
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Primula veris
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Stachys recta
Häufigkeit
Status

dt. Name Aufrechter Ziest
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsmassiv N Hütten - 17623341300060

21.11.2019

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsmassiv N Hütten - 17623341300060

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kennartenarm und sehr lückige Bestände, daher "C".

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Allium lusitanicum	dt. Name Berg-Lauch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsiger Oberhang O Hütten - 17623341300061

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300061
Erfassungseinheit Name Felsiger Oberhang O Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623410894
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	2830
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Unterbrochenes Felsband an südwestexponiertem Oberhang in einem Buchenbestand. Westliche Teile: Überwiegend geringe Felshöhen. Maximale Höhen bei ca. 4-5m. Gestein örtlich glatt, z.T. aber auch klüftig verwitternd. Bewuchs unterschiedlich stark ausgeprägt. Felsköpfe in den Hang eingebunden. Durchweg volle Beschattung. Östlicher Teil: Felsband von ca. 4-5m Höhe und knapp 20m Länge.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Für die Region typische Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels am Jägerblick N Talsteußlingen - 17623341300062

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300062
Erfassungseinheit Name Fels am Jägerblick N Talsteußlingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623410994
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 452
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Fels an Oberhangbiegung. Ca. 8-10m hoher Einzelfels. Gestein klüftig, feinrissig verwitternd. Mäßig starker Bewuchs mit Moosen und krautigen Pflanzen. Felskopf in den Hang eingebunden (Aussichtspunkt; wenig benutzter Trampelpfad). Durch Freistellung sind Teile des Felsens besonnt. Nördlich angrenzend: anstehender Fels im Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Für die Region typischer Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophagus gloeocapsa	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels (1) N Talsteußlingen - 17623341300063

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300063
Erfassungseinheit Name Fels (1) N Talsteußlingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623411394
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	515
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Einzelfelsen ohne größere Besonderheiten an südexponiertem Unterhang. Langgestreckter Fels an südexponiertem Unterhang. Länge ca. 15m, Höhe bis zu ca. 4-5m. Gestein mäßig zerklüftet bis glatt, überwiegend bemoost. Felskopf in den Hang eingebunden und von aufkommenden Gehölzen (Has, Bu, Es) bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Für die Region typischer Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7623 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Fels (1) N Talsteußlingen - 17623341300063

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Abbaufäche bei der Ahlensteig N Ennahofen - 17623341300064

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300064
Erfassungseinheit Name Abbaufäche bei der Ahlensteig N Ennahofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623411594
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 112
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Halbkreisförmige Steinbruchfläche mit ca. 2m breitem Absatz in der niedrigen Abbauwand. 2,5 m hohe, bankig gelagerte Abbauwand bei einer Hütte. Gestein kantig verwitternd, geringer Bewuchs. Einsetzende Sukzession. Im Süden: Brunnen aus Naturstein (gemauert) angrenzend. Die Abbauwand wurde z.T. mit Gartenpflanzen bepflanzt. Auf dem breiten Felsabsatz vereinzelt Halbtrocken- und Trockenrasenarten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine, kaum strukturierte Abbauwand mit Sukzessionsgehölzen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.004%)

TK-Blatt 7623 (100.004%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsband N Ennahofen - 17623341300065

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300065
Erfassungseinheit Name Felsband N Ennahofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623411694
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	925
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Unterbrochenes Felsband an nordexponiertem Hang. Östliche Biotopteile: 2 bis 4 m hohes, unterbrochenes Felsband. Gestein unterschiedlich stark verwittert. Im südlichen Biotopteil: kleine Höhle. Die Felsflächen sind durchweg beschattet. Felsköpfe in den Hang eingebunden. Bewuchs unterschiedlich stark: bewuchsfreie Flächen, flechten- und moosbewachsene Abschnitte, krautige Pflanzen auf Felsabsätzen. Westlicher Biotopteil: zumeist stark bemooster und bewachsener, bis 5 m hoher Fels in nordexponierter Hanglage. Der Bewuchs, v.a. die Bemoosung ist sehr stark, das Gestein weist z.T. eine starke Zerklüftung auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliche Felsen ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsband N Ennahofen - 17623341300065

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsmassiv im Dunsttal N Ennahofen - 17623341300066

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300066
Erfassungseinheit Name Felsmassiv im Dunsttal N Ennahofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623411794
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1362
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 10.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsformation an ostexponiertem Oberhang im Dunsttal. Langgestrecktes, bis zu ca. 7m hohes Felsmassiv. Felsköpfe durchweg in den Hang eingebunden, Felsflächen voll durch den frischen Laubholzbestand (mit Tannenbeimischung) beschattet. Gesteinsoberfläche teils glatt, teils reich strukturiert mit zahlreichen Kleinsthöhlen, Spalten und größeren Halbhöhlen. Neben den mit Flechten bewachsenen Felsflächen kommen auch stark bemooste, sowie mit Efeu und Farnen bewachsene Bereiche vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Für die Region guter Fels ohne herausragende Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsmassiv im Dunsttal N Ennahofen - 17623341300066

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Höhlen im Schmiechtal zw. Hütten und Springen -
17623341300067

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300067
Erfassungseinheit Name Höhlen im Schmiechtal zw. Hütten und Springen
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623508809
Teilflächenanzahl:	9	Fläche (m²)	178
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	06.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Höhlen im Schmiechtal und deren Seitentälern. Nordwestlicher Karteneintrag: "Gundershofer Höhle" (Nr. 205; Länge 11 m); begehbare Durchgangshöhle. Eingang auf der hangwärtigen Felsseite, 1,7 m hoch und bis 1,2 m breit in klüftig verwittertem, teils von Sinterkruste überzogenem Gestein; Flechtenbedeckung. Der relativ geräumige Höhlengang führt U-förmig durch den Fels zum 2. Eingang (2,5 x 2,5 m) auf talseitiger Felsfront. Hier tritt die Höhle in ca. 5 m über dem Felsfuß aus. Im Höhlengang abzweigende Felsröhren. Der Fels in der Höhle weist Farbschmierereien auf, geschwärtzter Boden zeugt von ehemalige wilder Feuerstelle. Höhlen bei Hütten; Beschreibung von NW nach SO (S): "Bärentalschluffhöhle" (Nr. 208; Länge 54 m): Niederer, von Moosen und Flechten bewachsener Eingang (ca. 0,8 x 0,8 m) an talseitigen Felsfuß. "Schlupfgegenhöhle" (Nr. 209; Länge 12 m) und "Bärentalkluffhöhle" (Nr. 211; Länge 8 m): 2 übereinanderliegende, kluffartige Höhleneingänge, bis 1 m breit und 1,2 m hoch in einem Felsen am Mittelhang. "Dachshöhle" (Nr. 206; Länge 30 m): 1,5 m breite und 1,2 m hohe Nische am Felsfuß mit aufsteigendem Höhlengang; geringer Flechtenbewuchs; aus dem Höhlengang Lehmausschwemmung. "Bärentalabrißkluff" (Nr. 210; Länge 9 m): in ca. 2 m oberhalb des Felsfuß ansetzender, kluffartiger Spalt (1,2 m breit und über 2 m hoch) mit 2 Höhlenröhren; der rissig verwitternde Fels ist von Moosen und Flechten bewachsen. "Tunnelhöhle" (Nr. 214; Länge 6 m): Höhleneingang (1 m hoch; 3,5 m breit) in Schattlage; der Fels ist teils schotterartig verwittert und neben Flechten und Farnen v.a. von Moosen bewachsen. Der unmittelbare Eingang zur Höhle setzt sich auch balmenartig entlang des Felsfußes eingetieft fort. "Spiegelreflexhöhle" (Nr. 213; Länge 13 m): Etwas 1 m über dem Felsfuß ansetzender Höhleneingang (1,2 m hoch, 1 m breit) in stark löchrigem, von Flechten (Moosen, Farnen) bewachsenem Fels. Der Höhlenboden ist lehmig-erdig. "Bärentalhöhle" (Nr. 203; Länge 310 m): Am Eingang des Bärentals findet sich am westlich exponiertem Hangfuß (an Wanderweg) der ca. 2 x 2 m große Höhleneingang; nach ca. 5 m weitet sich der Gang zu einer kleinen Halle, von hier zweigen mehrere Gänge ab. Mäßige Trittbelastung am Höhlenboden; Moose, Flechten und Farne. Am Ortsrand von Hütten liegt das "Hennenloch" (Nr.204: Länge 3 m): hier handelt es sich um eine Halbhöhle (bis 3 m hoch und 5 m breit) in porösem Gestein; Bewuchs mit Moosen, Flechten und Farnen. Der Höhlenboden ist mit feinem Kalkschotter (Splitt) angefüllt. Höhle östlich Hütten: (nicht in Höhlenkartierung aufgeführt); tunnelartiger Eingang (1 m hoch, bis über 2 m breit; Tiefe mind. 5 m) in schotterartig verwittertem Fels; Flechtenbewuchs. Oberhalb des Höhleneingangs große Auskolkung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittlich ausgebildete Höhleneingänge ohne herausragende Besonderheiten. Einzelne Höhlen mit schwachen Beeinträchtigungen (v.a.Trittbelastung).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7623 (100.001%)

Nutzungen - -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Höhlen im Schmiechtal zw. Hütten und Springen -
17623341300067

21.11.2019

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad 2** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen NW Gundershofen und N Hütten - 17623341300068

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300068
Erfassungseinheit Name Felsen NW Gundershofen und N Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623508909
Teilflächenanzahl:	30	Fläche (m²)	9381
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	06.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsen in trockenwarmer Lage an SW-exponiertem Steilhang oberhalb Gundershofen und Hütten. Felsdurchsetzte, besonnte Hänge mit bis zu 15 m hohen Felsgebilden. Die Felsen sind meist rissig verwittert, weisen einige Spalten und Felsröhren auf. Teilweise Moos- und Flechtenbedeckung, auf Felsabsätzen und -köpfen kleinflächiger Trockenrasen. Im Bereich Gundershofen betreffen die Spalten örtlich ganze Felsblöcke, einige drohen abzustürzen, darum wurden sie mit Drahtseilen gesichert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Die insgesamt relativ kompakten Felsen sind bezüglich Arten- und Strukturinventar durchschnittlich, obgleich lokal Strukturansätze (Spalten, Röhren) vorhanden sind.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen NW Gundershofen und N Hütten - 17623341300068

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Lerchenegert W Sondernach - 17623341300069

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300069
Erfassungseinheit Name Felsen am Lerchenegert W Sondernach
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623509209
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 842
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 09.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Teilbesonder Felsstock oberhalb asphaltiertem Fahrweg. Bis zu 5 m hoher Felsstock mit besonntem Felskopf; Gestein etwas rissig, sonst glatt mit wenig Struktur; lediglich die Ostseite des Felsen ist mit reichlich Klüften und Löchern ausgestattet. Die Felsen sind teilweise bemoost und von Flechten bewachsen; auf breiten Absätzen reichlich Gehölzbewuchs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	In Summe überdurchschnittlich ausgestatteter Fels jedoch mit starkem Gehölzbewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Lerchenegert W Sondernach - 17623341300069

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhlen in Winterberge SO Gundershofen - 17623341300070

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300070
Erfassungseinheit Name Höhlen in Winterberge SO Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623509309
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	39
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	09.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsfuß mit Höhlen in luftfeucher Schatthanglage. Felsmassiv mit 2 Höhlen im östlichen Teil: im W große Höhle mit 1,7 m Höhe, 6 m Breite und ca. 5 m Tiefe in strukturreichem, löchrigem Gestein mit Felsröhren. Bewuchs von Moosen, Flechten und Farnen. Die östliche Höhle ist mit 0,8 m Höhe, 2 m Breite und 2m Tiefe kleiner, sie verläuft im Fels zu einem zweiten Ausgang (0,3 x 0,3 m; Länge ca. 3,5 m); auch hier Moos-, Flechten- und Farnbewuchs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Geringe Tiefe und Habitat-Eignung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7623 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blockhalden in Winterberge SO Gundershofen -
17623341300071

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300071
Erfassungseinheit Name Blockhalden in Winterberge SO Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7623509409
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	1972
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	09.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine Blockhalden in Schatthanglage. NW Karteneintrag: Mäßig eingetieft Unterhangrinne mit kleiner, unbestockter Blockhalde; randlich jüngere Ah-Es-Stockausschläge die dort die Halde überkornen. SO Karteneinträge: 3 Blockhalden unterhalb eines zerklüfteten Felsmassivs. Die Halden sind stark bemoost und von Krautigen Pflanzen durchsetzt (Silberblatt, Brennessel). Bereichsweise auch locker von Bäumen (v.a. Linde, aber auch Bu, Ah und Es) überstellt. Die Halden ziehen sich in die umgebenden, von Buchen dominierten Bestände hinein.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleine, aber überdurchschnittlich gut ausgeprägte Blockhalden ohne erkennbare Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blockhalden in Winterberge SO Gundershofen -
17623341300071

21.11.2019

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bereich Bärenal N Hütten - 17623341300072

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300072
Erfassungseinheit Name Felsen im Bereich Bärenal N Hütten
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7623509709
Teilflächenanzahl: 34 **Fläche (m²)** 9117
Kartierer Hornung, Werner **Erfassungsdatum** 27.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Beschattete Felsen in überwiegend luftfeuchter Lage. Mächtige, bis zu 35 m hohe Felsen, Felsbänder, -rippen und Einzelfelsen in wechselnder Exposition. Die Felsen weisen vielfältige Strukturmerkmale wie Löcher, Kolke, Klüfte und Spalten auf. Meist sind sie stark bemoost, örtlich von krautiger Vegetation, insbesondere im Bereich der Felsköpfe auch von Gehölzen bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Strukturreiche Felsen mit Felsspaltenarten in hoher Deckung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Moose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bereich Bärenatal N Hütten - 17623341300072

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schluchtwald Hohlgrabensteig O Oberschelkn. -
17623341300073

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300073
Erfassungseinheit Name Schluchtwald Hohlgrabensteig O Oberschelkn.
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (90%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624415494
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	39756
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	25.11.2009
		Anzahl Nebenbogen:	2

Beschreibung Schluchtwald mit Übergängen zum Kleeewald in nordexponiertem Tobel. Ahorn-Eschen-Blockwald und Kleeewald in einem nordostexponierten Tobel mit starker Blocküberlagerung. Bestand: am Unterhang Stangenholz, weiter oben: Altholz. Mondviole sehr häufig. An den westlichen Einhängen, v.a. im Süden: etwas Märzenbecher.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (48.264%)
7624 (51.736%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Acer platanoides	dt. Name Spitz-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schluchtwald Hohlgrabensteig O Oberschelkn. -
17623341300073

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Aconitum lycoctonum	dt. Name	Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Aegopodium podagraria	dt. Name	Giersch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Anemone ranunculoides	dt. Name	Gelbes Windröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carpinus betulus	dt. Name	Hainbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Chrysosplenium alternifolium	dt. Name	Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corydalis cava	dt. Name	Hohler Lerchensporn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schluchtwald Hohlgrabensteig O Oberschelkn. -
17623341300073

21.11.2019

wiss. Name Dryopteris filix-mas	dt. Name Männlicher Wurmfarne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Galium odoratum	dt. Name Waldmeister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Lonicera xylosteum	dt. Name Rote Heckenkirsche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Lunaria rediviva	dt. Name Wildes Silberblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Mercurialis perennis	dt. Name Wald-Bingelkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Polypodium vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Quercus petraea	dt. Name Trauben-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schluchtwald Hohlgrabensteig O Oberschelkn. -
17623341300073

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ribes uva-crispa	dt. Name	Stachelbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus aria	dt. Name	Echte Mehlbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tanacetum corymbosum	dt. Name	Ebensträußige Wucherblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tilia platyphyllos	dt. Name	Sommer-Linde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ulmus glabra	dt. Name	Berg-Ulme
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schluchtwald Hohlgrabensteig O Oberschelkn. -
17623341300073

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8160* (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (5%)

Beschreibung Mehrere offene Blockhalden unterschiedlicher Größe, mit dem Blockwald eng verzahnt und von diesem zeichnerisch nicht sinnvoll zu trennen. Blockhalden moosreich, die meisten mit üppigen Beständen des Silberblatts.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kalkschutthalden mit großen Vorkommen des Silberblatts. Arteninventar für beschattete Blockhalden recht artenreich, typisch und recht üppig und außerdem vollständig natürlich;

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfar
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsmassiv am Hädele S Schmiechen - 17623341300074

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300074
Erfassungseinheit Name Felsmassiv am Hädele S Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624419494
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1910
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	14.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Imposantes Felsmassiv an südostexponiertem Oberhang. Großes Felsmassiv von bis zu ca. 20 m Höhe und 40 m Breite an ost- bis südostexponiertem Oberhang. In der Einbuchtung zwischen Ost- und Südwand ca. 6 m hoher und 2 m tiefer Felsüberhang. Bewuchs ist unterschiedlich stark ausgeprägt, keine großflächigen Trockensäume. Unbeschattete Felswände z.T. nur spärlich bewachsen, beschattete Felsbereiche meist stark bemoost. Die südliche Hälfte des Felsmassivs ist größtenteils licht von schwachwüchsigen Gehölzen(Sommerlinde, Hasel, Feldahorn) bewachsen. 2017: massive Ausbreitung von Störzeigern, v. a. an lichten Stellen

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Großes Felsmassiv mit nur teilweise typisch entwickeltem Bewuchs Überwiegend von Störzeigern überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsmassiv am Hädele S Schmiechen - 17623341300074

21.11.2019

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Dianthus gratianopolitanus	dt. Name	Pfingst-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Saxifraga paniculata	dt. Name	Trauben-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsmassiv am Hädele S Schmiechen - 17623341300074

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Lückige Struktur aber einige Kennarten; da unzugänglich keine Störungen zu erwarten bzw. vorhanden.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Allium lusitanicum
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Berg-Lauch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Dianthus gratianopolitanus
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Pfingst-Nelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Microthlaspi perfoliatum
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Stengelumfassendes Hellerkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sedum album
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Weiße Fetthenne
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalde am Hädele S Schmiechen - 17623341300075

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300075
Erfassungseinheit Name Blockhalde am Hädele S Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624419594
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	675
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Konsolidierte, offene, bemooste Blockhalden an ostexponiertem Unterhang. Randlich: Holunder, Brennessel; umgebender Bestand: Buche, Esche, Sommerlinde, Bergahorn. Randlich außerdem: Totholz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenarme, aber natürliche, unbeeinflusste Blockhalden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Häldele S Schmiechen - 17623341300076

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300076
Erfassungseinheit Name Felsen am Häldele S Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624419694
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 2443
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 01.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsen an südwest- bis südexponiertem Oberhang. Westen: Knapp 30m langes und bis zu 4-5m hohes Felsband mit großer Halbhöhle (1,7m hoch, 2-3m tief) am Felsfuß. Gute Strukturierung des Gesteins, mit mäßigem bis geringem Bewuchs. Östlicher Teil: Eher flächig anstehendes, von dichtem Bestand (Eiche, Linde, Hainbuche, Buche, Hasel) umgebenes, stark zerklüftetes Gestein mit unterschiedlich starkem Bewuchs. Felshöhen von bis zu ca. 8m. Wände z.T. besonnt, Kopfbereiche nur z.T. zugänglich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig bis geringer felstypischer Bewuchs, daher B (viel Efeu, Knoblauchsrauke)

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Hädele S Schmiechen - 17623341300077

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300077
Erfassungseinheit Name Felsen am Hädele S Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624419894
Teilflächenanzahl:	8	Fläche (m²)	4443
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	14.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsiger Oberhangbereich in südöstlicher Exposition. Felsige Oberhänge, Hangkanten sowie hangabwärts verlaufende Felsrücken mit insgesamt eher gering hohen Felsgebilden (flächig anstehend). Als maximale Felshöhen werden ca. 12 m erreicht. Die Felsen sind fast überall licht bis mehr oder weniger dicht von schwachwüchsigen Gehölzen (Sommerlinde, Hasel, Feldahorn) bewachsen. Die Felsen sind gut strukturiert und weisen überwiegend starken Moosbewuchs auf, als felstypische Gefäßpflanzen kommen zerstreut, aber verbreitet Braunstieliger Streifenfarn und Mauerraute vor. Reste lichtliebender Felsvegetation (u.a. Zwergmispel und Blaugrünes Labkraut) fanden sich nur auf einem kleinen Felskopf (3. Teilfläche von Süden). Ein weitere Felsen in Biotop 4197.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Bewuchs und Morphologie der Felsen überwiegend nur mittelmäßig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 110 Aufgabe der Nutzung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Thomashäldele SW Schmiechen - 17623341300078

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300078
Erfassungseinheit Name Felsen im Thomashäldele SW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624420094
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 312
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 01.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsgebilde von ca. 4-5m Höhe und ca. 20m Breite im Bereich des oberen Geistals. Lage: Unterhang. Gestein reich strukturiert mit zahlreichen Spalten und Kleinsthöhlen. Lokal starker Bewuchs mit Moosen und Flechten. Der Fels ist voll beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Auch am Felsen ist die Vegetation vom umgebenden Waldbestand geprägt, daher nur B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Thomashäldele SW Schmiechen - 17623341300078

21.11.2019

Quelle

Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Manzenbühl bei Schmiechen - 17623341300079

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300079
Erfassungseinheit Name Felsen am Manzenbühl bei Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624420594
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 606
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 06.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsgebilde an südexponiertem Hang. Östlicher Teil: ca. 6 m hohes Felsgebilde an einem südexponierten Hang. Gestein überwiegend glatt. Westlicher Teil: ca. 5 m hohes Felsgebilde mit mäßiger Strukturierung. Beide Felsen sind von einzelnen Gehölzen, ansonsten überwiegend von Moosen und Flechten bewachsen. An felstypischen Gefäßpflanzen kommt ganz vereinzelt Mauerraute sowie etwas Mauerlattich vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Felstypische Vegetation fast nur aus Moosen und Flechten bestehend, Felsen klein und wenig bedeutend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels am Manzenbühl bei Schmiechen - 17623341300080

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300080
Erfassungseinheit Name Fels am Manzenbühl bei Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624420694
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 85
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 06.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Bis zu ca. 6 m hohes Felgebilde an südexponiertem Oberhang. Fels gut strukturiert und teilweise von Gehölzen bewachsen. An den Seitenfronten z.T. üppig ausgeprägter Streifenfarnbestand, ansonsten überwiegend Moose und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit Ausnahme des Streifenfarnbestandes artenarme Felsvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsige Hangkante W Schmiechen - 17623341300081

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300081
Erfassungseinheit Name Felsige Hangkante W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624420994
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	744
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	09.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felswände an westexponierter Hangkante. Westexponierte Felswände und Felsgebilde, stark strukturiert, z.T. löchrig verwitternd, mit zahlreiche Kleinsthöhlen. Die Felsköpfe sind in den Hang eingebunden. Alle Felsen sind voll beschattet, ihr Bewuchs ist moos- und flechtenreich, örtlich kommen Gehölze (v.a.Holunder) vor. Südlicher Teil: ca. 25 m lange und 3-6 m hohe, leicht vornübergeneigte Felswand. Schwarzstieliger Streifenfarn relativ häufig, Mauerraute vereinzelt. Mittlerer Teil: ca. 40 m langes und 2- 4 m hohes, im mittleren Bereich kurz unterbrochenes Felsband. Vereinzelt Mauerraute. Nördlicher Teil: ca. 35 m lang und 2- 5 m hoch. Zerstreut Mauerraute.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felstypischer Bewuchs nur mäßig gut ausgeprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsige Hangkante W Schmiechen - 17623341300081

21.11.2019

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsband (1) Mühlhalde W Schelklingen - 17623341300082

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300082
Erfassungseinheit Name Felsband (1) Mühlhalde W Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624421094
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	420
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	09.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Etwa 50 m langes und 2- 4 m hohes Felsband an einer nordostexponierten Hangkante. Gestein mäßig stark strukturiert, überwiegend stark bemoost, örtlich auch flechtenreich. Schwarzstieliger Streifenfarn und Blasenfarn sind häufig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Luftfeuchte Felswand mit typischem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Mühlhalde W Schelklingen - 17623341300083

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300083
Erfassungseinheit Name Felsen an der Mühlhalde W Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624421194
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1243
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 09.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felsmassiv an nordexponiertem Hang. Kleines Felsmassiv entlang eines in Nord-Süd Richtung verlaufenden Hangrückens an einem NNO-exponierten Hang. Felswände ostexponiert, bis 8 m hoch. Gestein stark strukturiert, breite Felsabsätze. Bewuchs sehr moosreich, Braunstieliger Streifenfarn sehr häufig, im Felskopfbereich auch Trockenheitszeiger. Einzelne Gehölze, im S auf dem Felskopf Haselstockausschlag. Am Felsfuß des Hauptfelsens Balme und kleine, ca. 7 m tiefe Höhle, am Eingang ca. 1 m hoch, nach innen niedriger werdend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit durchschnittlich ausgebildetem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen an der Mühlhalde W Schelklingen - 17623341300083

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kleine, wenig bedeutende Höhle fast ohne Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Sonstige Materialumlagerung **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden Mühlhalde W Schelklingen - 17623341300084

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300084
Erfassungseinheit Name Blockhalden Mühlhalde W Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624421294
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	3286
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	13.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kalk- Blockhalden an einem ostexponierten Hang. Offene Kalk- Block- und Schutthalden, v.a. in durch die umgebenden Bestände beschatteten Bereichen sehr moosreich. Neben Moosen sind Ruprechts-Storchschnabel, Binglekraut und Wurmfarne häufig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Unbeeinträchtigte Blockhalden mit typischem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Gymnocarpium robertianum	dt. Name Ruprechtsfarne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsband (2) Mühlhalde W Schelklingen - 17623341300085

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300085
Erfassungseinheit Name Felsband (2) Mühlhalde W Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624421394
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	1231
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	13.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsband an nordostexponiertem Oberhang (Hangkante) und weitere Felsen innerhalb des Hanges.
 Nördliche Teilfl.:
 Felsband von 50-60m Länge. Felshöhen von bis zu ca. 7 m. Strukturierung des Gesteins mäßig bis gut. v.a. im Norden einige kleine Höhlen und Felsspalten. Überwiegend sehr starker Bewuchs, v.a. Moose, stellenweise Braunstieliger Streifenfarn. Standort unterhalb des Felsbandes: lokal blocküberlagert, überwiegend von Buchen bestockt.
 Mittlere Teilfl.: Kleine, moosreiche Felsen mit etwas Streifenfarn.
 Südliche Teilfl.: Kleines, bis 5 m hohes Felsband mit reichlich Tüpfelfarn und Braunst. Streifenfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig gut ausgeprägter Bewuchs. Beeinträchtigung der nördl. Teilfl. durch Ablagerungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsband (2) Mühlhalde W Schelklingen - 17623341300085

21.11.2019

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300086

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300086
Erfassungseinheit Name Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (95%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624421494
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8309
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	28.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Kleinerer, überwiegend typischer Seggen-Buchenwald an südwest- bis westexponiertem, felsigem Oberhang. Stark felsiger Standort. Dominierende Art der Krautschicht ist in großen Teilen des Gebietes das Blaugras. Der Bestand weist zwar kaum Totholz, aberunzählige Habitatbäume, auch schwächeren Durchmessers, auf. Im Norden verliert sich der Seggen-Buchenwaldcharakter ebenso wie Richtung Unterhang, wo ein allmählicher Übergang zum Bergwald gegeben ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula persicifolia	dt. Name Pfirsichblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Carex alba	dt. Name Weiße Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300086

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex montana	dt. Name	Berg-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex ornithopoda	dt. Name	Vogelfuß-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium sylvaticum	dt. Name	Wald-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300086

21.11.2019

wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium murorum	dt. Name	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Melica nutans	dt. Name	Nickendes Perlgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Neottia nidus-avis	dt. Name	Nestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Quercus petraea	dt. Name	Trauben-Eiche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus aria	dt. Name	Echte Mehlsbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tanacetum corymbosum	dt. Name	Ebensträußige Wucherblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300086

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300086

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (5%)

Nebenbogen Nummer: -	LRT/(Flächenanteil):	8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (5%)
-----------------------------	-----------------------------	--

Beschreibung Im Oberhang lokal Anklänge an einen Steinsamen-Eichenwald.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleinere Felsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300087

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300087
Erfassungseinheit Name Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (94%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624421594
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	24072
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	28.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Typisch ausgeprägter Seggen-Buchenwald an südwestexponiertem Oberhang mit größeren und kleineren Felsen. Überwiegend sehr gut ausgeprägter Seggen-Buchenwald mit Carex alba. Im Süden auch Anklänge an einen Steinsamen-Eichenwald. Buche z.T. krüppelwüchsig und stockausschlägig. Lokal stehendes Totholz. Im Oberhang, wo das Gelände z.T. etwas flacher ist (Mulde zwischen den Felsen) verliert sich der Carici-Fagetum-Charakter.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula persicifolia	dt. Name Pfirsichblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Carex alba	dt. Name Weiße Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300087

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex montana	dt. Name	Berg-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex ornithopoda	dt. Name	Vogelfuß-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera damasonium	dt. Name	Weißes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera rubra	dt. Name	Rotes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300087

21.11.2019

wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Galium sylvaticum	dt. Name Wald-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium murorum	dt. Name Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Lonicera xylosteum	dt. Name Rote Heckenkirsche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Melica nutans	dt. Name Nickendes Perlgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Neottia nidus-avis	dt. Name Nestwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Quercus petraea	dt. Name Trauben-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300087

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago virgaurea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnliche Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Echte Mehlsbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus torminalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Elsbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tanacetum corymbosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Ebensträußige Wucherblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tilia platyphyllos Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Sommer-Linde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Wolliger Schneeball Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300087

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (5%)

Nebenbogen Nummer: -	LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)
-----------------------------	--

Beschreibung Im gesamten Biotop steht immer wieder Fels an. Die Felsen erreichen bis zu 8 m Höhe.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Überwiegend beschattete Felsen mit mäßig artenreichem Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
--	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300087

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6210 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6210 - Kalk-Magerrasen (1%)

Beschreibung Im Norden am Oberhang auf extrem flachgrünigem Standort kleiner, artenreicher Trockenrasen (ca. 150 m²) mit Übergängen zum Trockensaum.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleiner aber artenreicher, recht typischer nicht beeinträchtigter Trockenrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Buphthalmum salicifolium	dt. Name	Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Polygala amarella	dt. Name	Sumpfkreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Polygala comosa	dt. Name	Schopfige Kreuzblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Sindeltal NW Schmiechen -
17623341300087

21.11.2019

Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Teucrium montanum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Berg-Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Sindeltal W Schmiechen - 17623341300088

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300088
Erfassungseinheit Name Felsen im Sindeltal W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624421694
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 1454
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 28.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Anstehender Fels an ostexponiertem, steilem Mittelhang. Langgestrecktes Felsgebilde bzw. anstehender Fels von bis zu 6 m Höhe. Schwer zugänglich durch unterhalb angrenzenden Jungwuchs. Die Felsen sind gut strukturiert und zumeist stark bewachsen, z.T. mit besonnten Abschnitten. Südlichster Teil mit befahrenem Tierbau. Oberhalb des nördlichsten Teils am Rande einer kleinen Lichtung: kleiner Höhleneingang.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete, moosreiche Kalkfelsen mit wenigen typischen Gefäßpflanzenarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium ruta-muraria subsp. ruta-muraria x septentrionale	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asplenium trichomanes subsp. pachyrachis	dt. Name	Dickstielliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen beim Hohlen Stein W Schmiechen - 17623341300089

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300089
Erfassungseinheit Name Felsen beim Hohlen Stein W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624421894
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	1313
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Felsgruppe an nordexponiertem Unterhang. Östlicher Teil: knapp 20 m langes und bis zu ca. 6-7 m hohes, über und über mit Moosen und krautigen Pflanzen bewachsenes Felsgebilde. Mittlerer Teil: ca. 80 m langes und bis zu 6-7 m hohes Felsband ("Hohler Stein"). Der Fels ist überwiegend stark bewachsen und mäßig gut strukturiert. Einige kleine Löcher.
 Westlicher Teil: Zwei kleinere nebeneinanderliegende bis zu ca. 2-3m hohe Felsgebilde mit reich strukturiertem Gestein und starkem Bewuchs. Der westliche, höhere Fels weist einen Überhang auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Schatthang-Kalkfelsen mit typischem, aber durchschnittlichem Bewuchs und Morphologie.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen beim Hohlen Stein W Schmiechen - 17623341300089

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung Im Osten: große Halbhöhle (Grotte) mit eiszeitlichen Funden. Die Höhle ist fast 10 m tief, 3- 4 m breit und 3- 4 m hoch. Am Höhleneingang einzelne Felsfarnе.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Höhle häufig besucht, durch Tritt und Feuerstellen beeinträchtigt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Tritt/Befahren **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300090

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300090
Erfassungseinheit Name Felsen an der Eichhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624421994
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 158
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 29.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsgebilde in einem Buchenbestand an einem Südwesthang. Ca. 5 m hoher und knapp 20 m langer Fels mit gut strukturiertem Gestein. Vorderfront leicht überhängend mit kleinem Höhleneingang am östlichen Felsfuß. Bewuchs teils stark, Braunstieliger Streifenfarn häufig, im Bereich des Überhangs bis auf wenige Farne kein Bewuchs. Zahlreiche Kleinsthöhlen. Felskopf in den Hang eingebunden. Der Fels ist aktuell aufgrund des lückigen umgebenden Bestandes teilweise besonnt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kalkfels mit recht gutem, aber nicht hervorragendem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300090

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300091

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300091
Erfassungseinheit Name Fels an der Eichhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (95%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624422094
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	254
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	29.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Knapp 20 m breites und bis 8 m hohes Felsgebilde an südexponiertem Hang. Gesteinsoberfläche überwiegend glatt, jedoch mit einigen kleinen Höhleneingängen. Felsfront großflächig bewuchsfrei. Lediglich im Osten und im Westen starke Bemoosung in jenen Bereichen, in denen der Fels "ausläuft".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Fels mit relativ gutem, aber nicht hervorragendem Bewuchs, durch zunehmende Beschattung etwas beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Fels an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300091

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (5%)

Beschreibung Auf dem Felskopf wenige Quadratmeter großer Blaugrasrasen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher, sehr kleiner Trockenrasen, durch Beschattung beeinträchtigt und gefährdet.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession Grad mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Galium glaucum	dt. Name	Blaugrünes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Helianthemum nummularium s. l.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
wiss. Name	Polygala comosa	dt. Name	Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300091

21.11.2019

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen bei Muschenwang - 17623341300092

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300092
Erfassungseinheit Name Felsen bei Muschenwang
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624422194
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	345
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	29.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Anstehende, reich strukturierte, stark bemooste und völlig eingewachsene Felsen bei Muschenwang. Ostexponierter Oberhang. Felshöhen bis zu ca. 4-5 m. Balme am Fuß des nördlichen Felsens.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Felsen klein, fast ohne felstypische Gefäßpflanzen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen S Muschenwang W Schelklingen - 17623341300093

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300093
Erfassungseinheit Name Felsen S Muschenwang W Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624422394
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	1420
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	29.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Ein größeres, sich schräg hangaufwärtsziehendes Felsgebilde sowie zwei kleinere Felsen an der Hangkante. Ostexponierter Steilhang. Ca. 600 m südlich: Weiterer, ca. 5 m hoher und 15 m breiter Fels an südexponiertem Hang, in der Wertstufe den anderen entsprechend. Die Felsen sind beschattet, die Felsköpfe in den Hang eingebunden. Das Gestein ist reich strukturiert, beim größten Felsen auch Kleinsthöhlen und Spalten. Überwiegend sehr starke Bemoosung. Felshöhen 3- 5 m.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Felsen geringer Höhe, kaum felstypische Gefäßpflanzen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen bei der Schloßsteige NW Schmiechen - 17623341300094

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300094
Erfassungseinheit Name Felsen bei der Schloßsteige NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624422594
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 554
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 29.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mehrere, z.T. ineinander übergehende Felsen an südexponiertem Steilhang. Relativ unzugängliches Gebiet, da der Bestand eine starke vertikale Strukturierung aufweist. Die Felsen weisen eine mitunter bizarre Form auf (schmale Zinnen, Felsgrate). Max. Felshöhen ca. 10m. Die Felsen sind ausnahmslos stark eingewachsen, nur wenige Flächen sind besonnt. Die Strukturierung des Gesteins ist ebenso unterschiedlich stark ausgeprägt wie der Bewuchs. Lokal breite Felsspalten. Bei der 2. Teilfläche von Norden handelt es sich um einen aus dem Hang herausragenden, ca. 25 m langen, sehr schmalen Felsgrat mit bis zu 8 m hoher senkrechter Wand an der Westseite. Auf dem Grat findet sich auf kleiner Fläche ein ungewöhnlich reiches Vorkommendes Felsenblümchens.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Markante Felsen mit recht artenreichem, typischem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen bei der Schloßsteige NW Schmiechen - 17623341300094

21.11.2019

wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300095

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300095
Erfassungseinheit Name Felsen an der Eichhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (97%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624422694
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 844
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 30.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Zwei große Felsgebilde an der südexponierten Eichhalde. Westlicher Teil: "Eichfels". Ca. 25m hohes und 50m breites aus dem Waldschatten ragendes Felsmassiv mit aktuellem Wanderfalkenbrutvorkommen. Felsen überwiegend großkantig verwitternd. Vorderfront auf größerer Fläche besonnt. Dort nur geringer Bewuchs auf kleinen Simsens-Felsfußbereiche und Seitenfronten mit stärkerer Bemoosung. Östlicher Teil: Ca. 20m hohes und 40m breites Felsmassiv. Felsflächen mäßig strukturiert, teils bewuchsfrei, teils gering bewachsen. Pfingstneke auf beiden Felsköpfen (2017 nur im aOsten bestätigt, nicht blühend) Felsenblümchen nur am Eichfelsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Große, besonnte Felsen mit artenreichem, typischem Bewuchs. Vom Rande etwas beschattet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria x septentrionale	dt. Name Schwäbischer Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus gratianopolitanus	dt. Name Pfingst-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300095

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300095

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (2%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (2%)

Beschreibung Auf den Felskopfbereichen beider Felsen, insbesondere aber des Eichfelsens: gut ausgeprägte Trockensäume. Lokal Felsengebüsch (nicht nur Einzelsträucher).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Westfels mit sehr kleinflächigem Magerrasen, versauert, standortstypisch, etwas beschattet.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession Grad mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Centaurea scabiosa
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Euphorbia cyparissias
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Galium glaucum
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Blaugrünes Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Helianthemum nummularium s. l.
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Primula veris

dt. Name Arznei-Schlüsselblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300095

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen an der Eichhalde W Schmiechen - 17623341300095

21.11.2019

2. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung Im Felsfußbereich der Vorderfront: Etwa 5 m tiefe, bis 1,5 m breite und 1 m hohe Höhle, von Tieren als Unterschlupf genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Höhlen ohne Bewuchs, nicht beeinträchtigt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felswand oberhalb Eichfels NW Schmiechen - 17623341300096

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300096
Erfassungseinheit Name Felswand oberhalb Eichfels NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624422794
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	311
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	30.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felswand und kleiner Einzelfels an südexponiertem Hang.
 Nördliche Teilfläche:
 Ca. 40 m lange und bis zu 6 m hohe Felswand an der Hangkante. Gestein überwiegend gut strukturiert mit einigen breiten und schmäleren Felsspalten. Bewuchs mäßig stark ausgeprägt. Etwa in der Mitte an der Felskante: mächtige Alteiche.
 Südliche Teilfläche:
 Kleine, ca. 5 m hohe Felsnadel mit kleinem Nebenfels.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete Kalkfelsen mit gewöhnlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blockhalden an der Eichhalde NW Schmiechen -
17623341300097

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300097
Erfassungseinheit Name Blockhalden an der Eichhalde NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624422894
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	279
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	30.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Zwei kleine, überwiegend beschattete Blockhalden an südexponiertem Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Unauffällige Kalkschutthalden ohne Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m ²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden Eichhalde NW Schmiechen - 17623341300098

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300098
Erfassungseinheit Name Blockhalden Eichhalde NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624422994
Teilflächenanzahl:	11	Fläche (m²)	3846
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	30.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kalk-Block- und Schutthalden an süd- und ostexponierten Hängen, meist unterhalb von Felsen. Blockhalden überwiegend durch umgebende Bestände beschattet. Teilweise mit einzelnen Bäumen (vor allem Sommerlinde) oder Sträuchern (Hasel), teils völlig gehölzfrei. Bewuchs hauptsächlich aus Moosen, bei geringer Beschattung auch Flechten. Gefäßpflanzen meist nur spärlich vertreten (z. B. Ruprechtskraut, Goldnessel, Blaugras), in manchen Teilflächen fast vollständig fehlend. Blockhalden an süd- und westexponierten Hängen in untypischer Ausprägung: Fein- bis grobblockig, moosreich, beschattete Halden meist vollständig von Moosen bedeckt, dazu Ruprechtsstorchschnabel, Goldnessel und andere. Mehr oder weniger besonnte Halden z.T. fast ohne Gefäßpflanzen, z. T. mit Blaugras (fließende Übergänge zur Blaugrashalde), Schwalbenwurz u. a.. In manchen Blockhalden stehen einzelne Bäume: Sommerlinde, Buche, Bergulme, Bergahorn u. a.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Relativ unspektakuläre Blockhalden mit spärlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blockhalden Eichhalde NW Schmiechen - 17623341300098

21.11.2019

Quelle

Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Pfaffentobel W Schmiechen - 17623341300099

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300099
Erfassungseinheit Name Felsen am Pfaffentobel W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624423294
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 1185
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 18.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Zwei große Felsriegel an südwestexponiertem, muldenartig eingeschnittenem Hang. Zwei V-förmig aufeinander zulaufende Felsriegel. Der südliche wurde als Nr. 7624/137i der Felsenkartierung beschrieben. Wandhöhen bis zu ca. 9 m. Der Rücken dieser Riegel ist mit einem steppenheidewaldartigen Bestand bestockt. Der nördliche Felsriegel weist nur bis 4 m Höhe auf. Die Umgebung ist blocküberlagert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit eher spärlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Pfaffentobel W Schmiechen - 17623341300099

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Mauenthalde NO Teuringshofen -
17623341300100

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300100
Erfassungseinheit Name Seggen-Buchenwald Mauenthalde NO Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (90%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624423394
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 22676
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 18.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Gut ausgeprägter Seggen-Buchenwald, lokal auch größere Abschnitte Blaugrasbuchenwald mit Felsen an südwestexponiertem Oberhang. Insbesondere in der Mitte und im Norden Bereiche mit Blaugras-Buchenwald. Im Norden reichlich Elsbeerenverjüngung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Berberis vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula persicifolia	dt. Name Pfirsichblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Mauenthalde NO Teuringshofen -
17623341300100

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex montana	dt. Name	Berg-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex ornithopoda	dt. Name	Vogelfuß-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Mauenthalde NO Teuringshofen -
17623341300100

21.11.2019

wiss. Name	Galium sylvaticum	dt. Name	Wald-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Melica nutans	dt. Name	Nickendes Perlgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Neottia nidus-avis	dt. Name	Nestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Quercus petraea	dt. Name	Trauben-Eiche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa arvensis	dt. Name	Kriechende Rose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Mauenthalde NO Teuringshofen -
17623341300100

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago virgaurea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnliche Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Echte Mehlsbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus torminalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Elsbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tanacetum corymbosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Ebensträußige Wucherblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tilia platyphyllos Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Sommer-Linde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Wolliger Schneeball Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Mauenthalde NO Teuringshofen -
17623341300100

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (10%)

Nebenbogen Nummer: -	LRT/(Flächenanteil):	8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)
-----------------------------	-----------------------------	--

Beschreibung Im gesamten Biotop kommt reichlich anstehender Fels mit Höhen von bis zu 4 m Höhe vor. Der Standort ist insgesamt felsig und flachgründig, teilweise auch blocküberlagert.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Eher kleine Felsen mit spärlichem Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
---------------------------	----------------------------------	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kleebwald im Mauental SO Justingen - 17623341300101

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300101
Erfassungseinheit Name Kleebwald im Mauental SO Justingen
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624423494
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 7097
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 19.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Kleebwald mit Märzenbecher und Gelbsternvorkommen im oberen Mauental. Mäßig typischer Kleebwald in den Hangfußbereichen des Mauentals. Bestand mit Buche, Esche, Bergahorn. In der Krautschicht reichlich Buschwindröschen und Lerchensporn. Märzenbecher und Gelbstern nur vereinzelt und auf kleiner Fläche. 2017: Bestand sehr licht; buchendominierte Bereiche an den Hängen sind nicht erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Gesamtbewertung B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer platanoides	dt. Name Spitz-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum lycoctonum	dt. Name Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kleebwald im Mauental SO Justingen - 17623341300101

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Adoxa moschatellina	dt. Name Moschuskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anemone ranunculoides	dt. Name Gelbes Windröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Chrysosplenium alternifolium	dt. Name Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corydalis cava	dt. Name Hohler Lerchensporn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daphne mezereum	dt. Name Kellerhals
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dryopteris filix-mas	dt. Name Männlicher Wurmfarne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kleewald im Mauental SO Justingen - 17623341300101

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Gagea lutea	dt. Name	Wald-Gelbstern
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Galium odoratum	dt. Name	Waldmeister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Geranium robertianum	dt. Name	Ruprechtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ribes alpinum	dt. Name	Berg-Johannisbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ribes uva-crispa	dt. Name	Stachelbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Scilla bifolia	dt. Name	Zweiblättrige Sternhyazinthe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Klee Wald im Mauental SO Justingen - 17623341300101

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ulmus glabra	dt. Name	Berg-Ulme
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kleebwald im Mauental SO Justingen - 17623341300101

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung Im Westen kleinere, bis maximal 4 m hohe Felsgebilde an 6 Orten, überwiegend von Moosen und Flechten bewachsen, Felsfarne eher vereinzelt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Felsen mit dichtem Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Cystopteris fragilis
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Geröllhalde im Mauental O Teuringshofen - 17623341300102

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300102
Erfassungseinheit Name Geröllhalde im Mauental O Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624423894
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 816
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 20.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Größere, nur randlich bestockte bzw. überschrümte, sehr stark bemooste Geröllhalde an ostexponiertem Hang im Bereich des südlichen Mauentalausgangs. Von Märzenbecherstandort umgeben. Südöstlich davon weitere, kleinere, ähnlich ausgebildete Geröllhalde.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gut entwickelte Kalk-Blockhalden ohne Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Mauental O Teuringshofen - 17623341300103

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300103
Erfassungseinheit Name Felsen im Mauental O Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624423994
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	281
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	20.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Voll beschattetes, stark bemoostes und bewachsenes Felsgebilde an ostexponiertem Oberhang im Bereich des südlichen Mauentalausgangs. Gestein stark strukturiert. Kleine Hirschezungenfarnbestände, sowohl am Fels selbst als auch unterhalb davon. Felsarne. In den angrenzenden Hangbereichen: reichlich anstehendes, über und über bemoostes Gestein. Südliche Teilfläche: Kleiner, bis ca. 4 m hoher, sehr farnreicher Fels am Fahrweg.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Beschatteter Kalkfelsen mit reichlich Felsfarnen und Vorkommen der Hirschezunge.s

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Riedtal NO Teuringshofen -
17623341300104

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300104
Erfassungseinheit Name Seggen-Buchenwald Riedtal NO Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (90%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624424194
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 12778
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 20.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Typisch ausgeprägter Seggen-Buchenwald an süd- bis südwestexponiertem Hang. Buchenbestand mit Traubeneichenbeimischung. Buche z.T. stockausschlägig. Standort flachgründig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Berberis vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula persicifolia	dt. Name Pfirsichblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Riedtal NO Teuringshofen -
17623341300104

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex alba	dt. Name	Weißer Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex montana	dt. Name	Berg-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex ornithopoda	dt. Name	Vogelfuß-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera damasonium	dt. Name	Weißes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium sylvaticum	dt. Name	Wald-Labkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Riedtal NO Teuringshofen -
17623341300104

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium murorum	dt. Name	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Melica nutans	dt. Name	Nickendes Perlgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Neottia nidus-avis	dt. Name	Nestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Quercus petraea	dt. Name	Trauben-Eiche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Riedtal NO Teuringshofen -
17623341300104

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa arvensis	dt. Name	Kriechende Rose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus aria	dt. Name	Echte Mehlbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus torminalis	dt. Name	Elsbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tanacetum corymbosum	dt. Name	Ebensträußige Wucherblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tilia platyphyllos	dt. Name	Sommer-Linde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald Riedtal NO Teuringshofen -
17623341300104

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (10%)

Beschreibung An der Hangkante anstehender Fels mit bis zu ca. 5m Höhe. Anstehendes Gestein (Felsblöcke) im gesamten Hangbereich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Relativ niedrige Felsen mit eher spärlichem Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Seggen-Buchenwald NO Teuringshofen - 17623341300105

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300105
Erfassungseinheit Name Seggen-Buchenwald NO Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (90%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624424294
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12781
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	20.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Lokal eichenreicher Seggen-Buchenwald mit größeren Felsgebilden an überwiegend südexponiertem Oberhang. Überwiegend typisch ausgeprägtes Carici-Fagetum. Eichenreich. Ausprägung nach Norden zu schlechter werdend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Tanne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Acer campestre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Campanula persicifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Pfirsichblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Seggen-Buchenwald NO Teuringshofen - 17623341300105

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex montana	dt. Name	Berg-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex ornithopoda	dt. Name	Vogelfuß-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera damasonium	dt. Name	Weißes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euonymus europaeus	dt. Name	Gewöhnliches Pfaffenkappchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium sylvaticum	dt. Name	Wald-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Seggen-Buchenwald NO Teuringshofen - 17623341300105

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium murorum	dt. Name Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lonicera xylosteum	dt. Name Rote Heckenkirsche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Melica nutans	dt. Name Nickendes Perlgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mercurialis perennis	dt. Name Wald-Bingelkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Neottia nidus-avis	dt. Name Nestwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus petraea	dt. Name Trauben-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Seggen-Buchenwald NO Teuringshofen - 17623341300105

21.11.2019

wiss. Name	Sorbus aria	dt. Name	Echte Mehlsbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sorbus torminalis	dt. Name	Elsbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Tanacetum corymbosum	dt. Name	Ebensträußige Wucherblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald im Felsentobel bei Teuringshofen - 17623341300106

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300106
Erfassungseinheit Name Blockwald im Felsentobel bei Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (90%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624424494
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12922
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	19.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Ahorn-Eschen-Blockwald mit größeren Felsbildungen in einem tobelartigem Taleinschnitt an überwiegend südostexponiertem Hang. Märzenbechervorkommen. Etwa im Zentrum große, stark bemooste und bewachsene, sehr licht bestockte vollständig überschirmte Blockhalde. Ahorn-Eschen-Blockwald mit starker Beteiligung von Buche und Sommerlinde. Neben Märzenbecher und Lerchensporn reichliches Vorkommen des Silberblattes. Totholz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer platanoides	dt. Name Spitz-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum lycoctonum	dt. Name Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald im Felsentobel bei Teuringshofen - 17623341300106

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Anemone ranunculoides	dt. Name Gelbes Windröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Corydalis cava	dt. Name Hohler Lerchensporn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Galeobdolon luteum	dt. Name Kleine Goldnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Lunaria rediviva	dt. Name Wildes Silberblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Mercurialis perennis	dt. Name Wald-Bingelkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Ribes uva-crispa	dt. Name Stachelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald im Felsentobel bei Teuringshofen - 17623341300106

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tilia platyphyllos	dt. Name	Sommer-Linde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ulmus glabra	dt. Name	Berg-Ulme
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald im Felsentobel bei Teuringshofen - 17623341300106

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (10%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung Im oberen "Tobel"-Bereich: größere Felsbildungen bis 5 m Höhe mit zahlreichen Felsabsätzen und Felsspalten. Stark bemooste Gesteinsflächen. Auf Felsabsätzen: Baumbewuchs. Unterhalb des großen Felsens: bewachsene Blockhalde.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Überwiegend beschattete Kalkfelsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Felsentobel bei Teuringshofen - 17623341300107

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300107
Erfassungseinheit Name Felsen am Felsentobel bei Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624424594
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	433
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	19.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Zwei größere Felsgebilde mit bis zu ca. 5m Höhe an südexponiertem Hang. Gestein löchrig verwitternd. Felsflächen beschattet, stark bemoost, vor allem im Süden reichlich von Braunstieligem Streifenfarn bewachsen. Buchenaltholz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete Kalkfelsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen bei der Veitshöhle W Schmiechen - 17623341300108

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300108
Erfassungseinheit Name Felsen bei der Veitshöhle W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624424794
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3349
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 01.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felsmassiv mit Höhlen an einem nordexponierten Oberhang. Im Osten: ca. 35m breites Felsgebilde mit 10m hoher Front. Westlich der Front: Veitshöhle, ca. 5 m tief, 3-4 m breit, 2,5 m hoch. Zu der Höhle führt ein Fußpfad. Westlich anschließend: Ca. 80 m breites, bis ca. 20 m hohes Felsgebilde an der Hangoberkante mit langer, nordexponierter Felswand. Im Osten, gut 20 m westlich der Veitshöhle, weitere kleine Höhle, 2 m tief, 1,5 m hoch und 1,5 m breit. Im Westen mehrere, teilweise stufenartig übereinanderliegende Felsköpfe mit kleinflächigen, blaugrasreichen Trockenrasen. Vorkommen von Pfingstnelke und Felsenblümchen. Unter einem der Felsköpfe eindrucksvolles, ca. 1,5 m hohes und 2 m breites Felsentor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Große Kalkfelsen mit typischem, artenreichen Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis

dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen bei der Veitshöhle W Schmiechen - 17623341300108

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus gratianopolitanus	dt. Name Pfingst-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Draba aizoides	dt. Name Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen bei der Veitshöhle W Schmiechen - 17623341300108

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Höhlen klein, weitgehend unbewachsen, Veitshöhle öfter betreten.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Freizeit/Erholung **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Winterhalde W Schmiechen - 17623341300109

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300109
Erfassungseinheit Name Felsen an der Winterhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624424894
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	782
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Ein kleines sowie ein großes Felsgebilde an nordexponiertem Schmiechtalhang. Westlicher Teil: Anstehender, bis zu ca. 3m hoher Fels, der sich annähernd S-förmig den Hang hinaufzieht. Das Gestein weist eine gute Strukturierung sowie eine starke Bemoosung auf. Vorkommen vier verschiedener Felsenfarne, darunter Grünstieliger Streifenfarn. Oberhalb des Felsens: Blaugrashalde. Östlicher Teil: großer, ca. 8-10m Höhe erreichender Fels, der gratartig in der Hanglinie verläuft. Der Felskopf überragt den Hang hinten um ca. 4m. Strukturierung mäßig. Bewuchs unterschiedlich stark ausgeprägt. Neben stark bemoosten Abschnitten (v.a. Felsfuß) gibt es auch größere bewuchsfreie Stellen. Üppige Bestände des Braunstieligen Streifenfarns, selten Mauerraute.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Schatthang-Kalkfelsen mit typischem, recht artenreichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Winterhalde W Schmiechen - 17623341300109

21.11.2019

wiss. Name	Asplenium viride	dt. Name	Grüner Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Winterhalde W Schmiechen - 17623341300110

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300110
Erfassungseinheit Name Felsen an der Winterhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624424994
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	1552
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Mehrere, z.T. große Felsen an nordexponiertem Hang.
 Von O nach W:
 1) Ungefähr schräg zur Falllinie verlaufendes, bis zu ca. 4 m hohes, sehr stark bemoostes Felsgebilde. Gestein mäßig stark strukturiert. Lediglich im unteren Abschnitt befinden sich einige kleine Höhleneingänge.
 2) schmäleres, ca. 4-5 m hohes Felsgebilde mit breiter Felsspalte in der Vorderfront und starkem Bewuchs. Auf dem in den Hang eingebundenen Felskopf: stehendes, starkes Totholz.
 3) ungefähr 30 m langes und 5-6m hohes Felsgebilde mit starkem Bewuchs, Vorkommen des Grünstieligen Streifenfarns (gesehen 1 Stock). Gestein klüftig verwitternd. Am Felsfuß einige kleine Höhleneingänge.
 4) ca. 10 m hohes Felsgebilde mit fast senkrechter Vorderfront, die extrem stark bewachsen ist. Der Felskopf überragt die Hanglinie etwas.
 5) Kleiner Nebenfels.
 6) Bis ca. 3 m hoher Fels mit kleiner Höhle (5 m tief, bis 1,5 m breit, bis 1,5 m hoch)
 7) Bis 4 m hoher, von Moosen und Farnen bewachsener Fels.
 Auf allen Felsen kommen Braunstieliger Streifenfarn und Blasenfarn vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kalkfelsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium viride	dt. Name Grüner Strichfarn
------------------------------------	-----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Winterhalde W Schmiechen - 17623341300110

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalde Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300111

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300111
Erfassungseinheit Name Blockhalde Nonnenhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624425194
Teilflächenanzahl: 8 **Fläche (m²)** 3072
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 16.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Offene Blockhalden an überwiegend nordexponiertem Steilhang. Alle Blockhalden sind stark, teilweise üppig von Moosen und krautigen Pflanzen bewachsen, darunter verschiedene Farne, Sandkresse, Ruprechtsstorchschnabel, örtlich auch Wechselblättriges Milzkraut. Auf der 2. Und 3. Teilfläche von Osten finden sich üppige Vorkommen der Hirschzunge.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Nicht beeinträchtigte Kalk-Blockhalden; z. T. sehr kleinflächig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Gymnocarpium robertianum	dt. Name Ruprechtsfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300112

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300112
Erfassungseinheit Name Felsen Nonnenhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624425294
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 756
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 16.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsen an nordexponiertem Hang. Südlicher Teil: Fels von insgesamt ca. 20m Höhe mit breitem Felsabsatz. Lokal stark bemoost, großflächig fast nur Flechtenbewuchs.
Mittlerer Teil: Kleines, 6 bis 7 m hohes Felsmassiv. Nördlicher Teil: Ca. 8 m hoher Einzelfelsen, Felskopf gratartig etwas aus dem Hang herausgehoben. An typischen Gefäßpflanzen kommen auf dem Felsen vor allem Braunstieliger Streifenfarn, daneben Blasenfarn und Mauerraute vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete Kalkfelsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 104 Bestockungsänderung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300112

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsmassiv an der Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300113

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300113
Erfassungseinheit Name Felsmassiv an der Nonnenhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (97%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624425394
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2114
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	16.10.0209 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Großes Felsmassiv an einem Nordhang. Westlicher Fels: bis ca. 6 m hoch. Breite, mit Blaugras bedeckte Felsabsätze. Gut strukturiertes, überwiegend stark bewachsenes Gestein. Fels z.T. überhängend. Östlicher Fels: ca. 20 m hoch, z.T. überhängend, löchrig verwitternd. Felsfußbereiche mit Blaugrasrasen und Moosen, ansonsten geringer Bewuchs. Felskopf überragt die Hanglinie um ca. 4 m. Seitlich und auf dem Felskopf viel Draba aizoides (immergrünes Felsenblümchen), auf dem Felskopf außerdem Pfingstnelke.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Großer Kalkfelsen mit typischem, artenreichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium viride Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Grüner Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsmassiv an der Nonnenhalde W Schmiechen -
17623341300113

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus gratianopolitanus	dt. Name Pfingst-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Draba aizoides	dt. Name Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsmassiv an der Nonnenhalde W Schmiechen -
17623341300113

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (3%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (3%)

Beschreibung Südlich des Hauptfelsens auf dem Felssattel ca. 50 m² großer, relativ artenarmer Blaugras-Trockenrasen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Ziemlich artenarmer Blaugras-Trockenrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Euphorbia cyparissias
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Festuca ovina agg.
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium chamaedrys
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300114

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300114
Erfassungseinheit Name Felsen Nonnenhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624425494
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 2807
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 16.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsen und Blockhalden an nordexponierter Hangkante. Westlicher Teil: Felsgebilde von ca. 10 m Höhe. Fels z.T. überhängend, löchrig verwitterndes Gestein, jedoch überwiegend glatt. Östlich oberhalb kleiner Nebenfels. Mittlerer Teil: anstehender Fels mit sehr starker Bemoosung und kleinem Tüpfelfarnbestand. Geringe Höhen, Gestein sehr stark zerklüftet. Östlicher Teil: Unterbrochenes, sich schräg hangaufwärts ziehendes Felsband. Oberer Teil mit sehr starkem Bewuchs. Unterer Teil mit fast senkrechter, ca. 8 m hoher Felsfront, die bis auf Flechten großflächig bewuchsfrei ist. Üppige Streifenfarnbestände an der Ostfront. Der Felskopf überragt die Hanglinie um ca. 2 m.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete Felsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300115

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300115
Erfassungseinheit Name Felsen an der Nonnenhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (97%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624425594
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	633
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	16.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Zwei größere Felsgebilde an nordexponiertem Hang. Westlicher Teil: ca. 20 m breites und 8 m hohes Felsgebilde mit klüftigem bis glattem Gestein und geringem Bewuchs. Oberhalb des Felsens: weitere kleine Felsgebilde (keine FFH-LRT's). Östlicher Teil: ca. 30m langes und bis zu ca. 6m hohes Felsgebilde mit mäßig stark strukturiertem Gestein. Bewuchs: v.a. seitlich sehr stark. Im höchsten Abschnitt auch fast bewuchsfreie Bereiche. Alle Felsen sind moosreich. Braunstieliger Streifenfarn ist häufig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Schatthang-Felsen mit durchschnittlich artenreichem Bewuchs.s

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300115

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Nonnenhalde W Schmiechen - 17623341300115

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6210 (3%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (3%)

Beschreibung Auf dem Felskopf des westlichen Felsens kleiner (ca. 30 m²), artenarmer Blaugrasrasen, sehr kleinflächig auch am Felsfuß.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Sehr artenarme, eingeschränkt typische Ausprägung eines Kalk- Trocken-/Magerrasens.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Euphorbia cyparissias
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Buchhalde W Schmiechen - 17623341300116

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300116
Erfassungseinheit Name Felsen an der Buchhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624425694
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	822
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	27.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsen an nordexponiertem Hang. Östlicher Teil: ca. 30 m langes und 6-7 m hohes, mäßig gut strukturiertes und überwiegend stark bemoostes Felsgebilde mit kleinem, ca. 3 m hohem Nebenfels. Westlicher Teil: Oberhalb des Weges in der Kurve gelegenes, ca. 6 m hohes Felsgebilde mit wenigen Höhlen und Spalten. Bewuchs mäßig. Unterhalb des Weges: kleiner, ca. 5-6 m hoher Fels mit gut ausgeprägten Streifenfarnbeständen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete Kalkfelsen mit normalem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Buchhalde W Schmiechen - 17623341300116

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blaugras-Buchenwald Buchhalde W Schmiechen -
17623341300117

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300117
Erfassungseinheit Name Blaugras-Buchenwald Buchhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (95%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624425794
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7719
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	27.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Blaugras-Buchenwald in typischer Ausprägung an einem WNW-exponierten Hang. Struktureicher Bestandesaufbau.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Campanula persicifolia	dt. Name Pfirsichblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Carex montana	dt. Name Berg-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Convallaria majalis	dt. Name Maiglöckchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blaugras-Buchenwald Buchhalde W Schmiechen -
17623341300117

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica subsp. sylvatica	dt. Name	Rotbuche, Nominatsippe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium sylvaticum	dt. Name	Wald-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Neottia nidus-avis	dt. Name	Nestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Solidago virgaurea	dt. Name	Gewöhnliche Goldrute

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blaugras-Buchenwald Buchhalde W Schmiechen -
17623341300117

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlsbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Tanacetum corymbosum	dt. Name Ebensträußige Wucherblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Tilia platyphyllos	dt. Name Sommer-Linde
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels an der Buchhalde W Schmiechen - 17623341300118

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300118
Erfassungseinheit Name Fels an der Buchhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624425894
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	197
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	27.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Ca. 20 m langes und bis zu ca. 5-6 m hohes Felsgebilde an einem Nordhang. Gestein mit einigen Kleinsthöhlen. Fels leicht überhängend. Seitlich stark bemoost, es sind jedoch auch bewuchsfreie Flächen vorhanden. Sehr starke Beschattung. An felstypischen Gefäßpflanzen kommen Braunstieliger Streifenfarn und Blasenfarn vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschatteter Kalkfelsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald an der Buchhalde W Schmiechen - 17623341300119

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300119
Erfassungseinheit Name Blockwald an der Buchhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (90%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624425994
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 7144
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 27.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Lindenreicher Ahorn-Eschen-Blockwald in leicht tobelartig eingeschnittenem, nordexponiertem Oberhang. Mächtige alte Baumindividuen, zahlreiche Höhlenbäume. Lokal buchenreich; Krautschicht ist von Bingelkraut dominiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Dryopteris dilatata	dt. Name Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald an der Buchhalde W Schmiechen - 17623341300119

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium odoratum	dt. Name	Waldmeister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium robertianum	dt. Name	Ruprechtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens noli-tangere	dt. Name	Rüchmichnichtan
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Milium effusum	dt. Name	Flattergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa nemoralis	dt. Name	Hain-Rispengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ribes uva-crispa	dt. Name	Stachelbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Senecio ovatus	dt. Name	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald an der Buchhalde W Schmiechen - 17623341300119

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Tilia platyphyllos	dt. Name	Sommer-Linde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald an der Buchhalde W Schmiechen - 17623341300119

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung Der Taleinschnitt wird beidseitig von anstehendem, sehr gut strukturiertem Fels von bis zu ca. 5-6m Höhe gesäumt. Zahlreiche kleine Höhlen und Felsspalten. Überwiegend starker Bewuchs. Verschiedene Felsfarne, v. a. Braunstielliger Streifenfarn.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete Kalkfelsen mit gewöhnlichem Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Schwarzstielliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Cystopteris fragilis
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Mauental O Teuringshofen - 17623341300120

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300120
Erfassungseinheit Name Felsen im Mauental O Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (98%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624426194
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 604
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 20.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Zwei größere sowie ein kleineres Felsgebilde an westexponiertem Unterhang im unteren Mauental. Südlicher Teil: Schräg hangaufwärts verlaufendes Felsgebilde von bis zu ca. 4 m Höhe. Volle Beschattung, starke Bemoosung. Der Fels weist bei zurückhaltender Zählweise 6 Höhlen auf:
 - Zwei Höhlen unter einem Felsüberhang im unteren Teil des Felsens: Die größere am Eingang ca. 1 m x 0,6 m groß, nach innen sich allmählich auf ca. 0,5 m x 0,5 m verjüngend, mindestens 8 m tief. Daneben kleinere Höhle von etwa 4 m Tiefe.
 - Im oberen Felsteil drei nebeneinander liegende, spaltenartige Höhlen: Die mittlere ca. 4 m tief und 3 m hoch, schmal; die rechte etwas komplizierter geformt, ca. 3 m tief, mit zwei Eingängen; die linke mit ca. 1,5 m hohem, schmalem Eingang, im Inneren eine Halle von bis zu 4 m Höhe, 5 m Länge und 2 m Breite bildend, in der Fortsetzung sich wieder deutlich verjüngend. Gesamtlänge mindestens 8 m.
 - Etwa 5 m oberhalb (nordöstlich) des Felsens: Spaltartige Schachthöhle mit kleinem Eingang, mindestens mehrere Meter tief, Höhlenende nicht erkennbar. Die Höhlen werden zeitweilig von Tieren bewohnt.
 Mittlerer Teil: kleiner, ca. 3 m hoher Nebenfels mit Kleinsthöhle. Mäßig starker Bewuchs. Fels gering strukturiert. Oberhalb: kleine, offene, jedoch beschattete Stelle mit Trockensaumanklängen. Brachypodium und Carex flacca dominierend.
 Nördlicher Teil: knapp 20 m langes, bis zu ca. 3 m hohes Felsband. Gestein gering strukturiert, volle Beschattung, starke Bemoosung. Felskopf in den Hang eingebunden.
 Alle Felsen sind von verschiedenen Felsfarnen bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Beschattete Kalkfelsen mit typischem, recht artenreichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Asplenium ruta-muraria	Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Mauental O Teuringshofen - 17623341300120

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Asplenium trichomanes	dt. Name	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsige Hangkante SW Schmiechen - 17623341300121

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300121
Erfassungseinheit Name Felsige Hangkante SW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624426494
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 234
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 01.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsige, ostexponierte Hangkante. Reichlich anstehender, gut strukturierter und zumeist stark bemooster Fels an ostexponierter Hangkante. Maximale Felshöhen ca. 3-4m.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Waldfelsen geringer Höhe und mit spärlicher Felsspaltenvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsige Hangkante SW Schmiechen - 17623341300121

21.11.2019

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels im Tiefental W Gerhausen - 17623341300122

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300122
Erfassungseinheit Name Fels im Tiefental W Gerhausen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624427194
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	182
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	28.10.0209 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleiner Einzelfels von ca. 7m Höhe an nordexponiertem Unterhang nahe dem unteren Tiefentalausgang. Strukturreiche Felsflächen, teils stärker bemoost, teils bewuchsfrei und völlig beschattet. Felskopfbereiche in den Hang eingebunden. An der Südfront: kleine Höhle (Fuchsgang).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Rel. gute Struktur, jedoch ziemlich artenarm.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.002%)

TK-Blatt 7624 (100.002%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes subsp. trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn, Nominatsippe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Fels im Tiefental W Gerhausen - 17623341300122

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsige Hangkante Spätenhart SW Weiler - 17623341300123

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300123
Erfassungseinheit Name Felsige Hangkante Spätenhart SW Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624427494
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 2794
Kartierer Steinheber, Thomas **Erfassungsdatum** 28.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Felsiger Oberhangbereich in nordöstlicher Exposition am unteren Tiefentalausgang. Bis zu ca.10m hohe Felsgebilde im Bereich der Hangabbruchkante sowie etwas weiter unten im Hang. Felsgrat in Hangfalllinie im SO, ansonsten hangparallele Zeilen und vorspringende Rücken, die stark strukturiert sind und meist schräg abfallen. Die Felsen sind überwiegend beschattet. Das Gestein ist unterschiedlich stark verwittert. Einige Felsspalten, Kleinsthöhlen und Halbhöhlen. Bewuchs: häufig starke Bemoosung, auf Felsabsätzen auch Baum- und Strauchbewuchs. Der Standort zwischen und unterhalb der Felsen ist überwiegend stark blocküberlagert, der Bestand ist äußerst buchenreich, ehemalige Fichtenbestockung wurde gefällt. Viel liegendes schwaches Totholz. Kleine, offene, relativ stark bemooste Blockhalde in N unterhalb der Felszeile. Kleinflächige Trockenwald- und Blockwaldanklänge.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Stark beschattet, mit nur durchschnittlicher Artenausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsige Hangkante Spätenhart SW Weiler - 17623341300123

21.11.2019

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen SW Weiler - 17623341300124

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300124
Erfassungseinheit Name Felsen SW Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624427594
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 5662
Kartierer Steinheber, Thomas **Erfassungsdatum** 15.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Mächtige Felsen mit unterhalb angrenzender, großer Blockhalde an nordostexponiertem Oberhang im unteren Tieftalausgang. An der Hangkante: bis zu ca. 20m hohe und ca. 80m lange Felszeile, deren Felskopf in den Hang eingebunden ist ("Olgafels"). Die Höhen variieren stark. Gestein überwiegend kantig verwitternd, einige Felsspalten und Kleinsthöhlen. Im Westen Höhle beim Mangoldfels (Nr. 256). Die 8m breite und 1,8m hohe Halbhöhle verengt sich nach 3m und kann auf insgesamt 10m befahren werden. Die Höhle liegt am Fuß der Zeile im westlichen Halbbogen am Oberhang. Der Felsbewuchs unterschiedlich stark ausgeprägt. Insbesondere in den Felsfußbereichen stark bemoost, teils recht farnreich. Die Felsflächen sind überwiegend beschattet. Die Felszeile setzt sich im W in Hangfalllinie fort, im SO nach Unterbrechung auch auf dem Hügelkamm. Im Nordosten unterhalb: Größere, 7m bis über 10m hohe Nebenfelsen im Mittelhang, die sowohl an den Hang angelehnt sind, als auch als Felsscheibe frei stehen. Unterhalb des Olgafelsens: große, konsolidierte Blockhalde. Randlich etwas Haselstockausschlag, aber auch Fichtenanflug (separat erfasst). Bestockung zwischen Fels und Blockhalde: Linde, Buche, Esche, Bergahorn, Mehlbeere. Reichlich stehendes und liegendes, sowohl schwaches als auch starkes Totholz. Anklänge an den Ahorn-Eschen-Blockwald, jedoch mit hoher Beteiligung der Buche. Kleinere Rippenbereiche sind mit Ahorn-Linde, Esche bestockt (unterhalb der flächenmäßigen Erfassungsgrenze).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Beschattung trotz der zahlreichen Farne rel. artenarm.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen SW Weiler - 17623341300124

21.11.2019

wiss. Name	Asplenium trichomanes	dt. Name	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen SW Weiler - 17623341300124

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Es überwiegt der Halbhöhlencharakter.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Moose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name LICHENS
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Flechten
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsige Hangnase SW Weiler - 17623341300125

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300125
Erfassungseinheit Name Felsige Hangnase SW Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624427794
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	477
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Felsige Hangnase an nordexponiertem Oberhang im Bereich des Tiefentalausgangs. Buchenbestand. Anstehender Fels an einer Hangnase. Felshöhen bis zu max. 3-4m. Starker Moosbewuchs, ferner Felsfarne. Die Teilfläche im SW weist mehrere Überhänge, Löcher und Kriechgänge auf. Es dürfte sich dabei u.a. um die Spätenhartsteighöhle (Nr. 255) handeln. Aufgrund des fehlenden Höhleninnenklimas keine Erfassung als LRT.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Trotz der geringen Größe mit ordentlicher Artenausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsige Hangnase SW Weiler - 17623341300125

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsiger Hangkamm S Weiler - 17623341300126

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300126
Erfassungseinheit Name Felsiger Hangkamm S Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624427894
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	399
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Anstehender Fels auf einem Hangkamm und der angrenzenden Hangkante. Der nordwestexponierte Felskamm erreicht Felshöhen von bis zu max. 3-4m. Das Gestein ist überwiegend stark bemoost mit Farnen; volle Beschattung. An der angrenzenden Hangkante im W nadelförmiger Fels mit bis zu ca. 10m Höhe. Seine spaltenreiche Wand fällt nach SO ab und ist stark von Flechten und Strichfarn bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Eher durchschnittliche Verhältnisse.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsiger Hangkamm S Weiler - 17623341300126

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Sirgenstein-Nebenfelsen S Weiler - 17623341300127

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300127
Erfassungseinheit Name Sirgenstein-Nebenfelsen S Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624427994
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	598
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Einzelfelsen oberhalb und unterhalb des Sirgensteins.
 Östlicher Teil: Ein kleiner, ca. 7m hoher und ein über 20m hoher Felsstotzen neben dem Sirgenstein. Der größere Fels ist als Nr. 13a der Felsenkartierung erfaßt. Felsbreite ca. 15m. Felswand z.T. glatt, z.T. schroff und kantig. Im W und NO Efeubewuchs. Front z.T. stark bemoost, weiter oben vegetationsfrei. Am Felsfuß liegt der sog. Sirgensteinkeller (Nr. 221). Der Zugang führt über einen 1,8m hohen, 1,3m breiten Eingang in eine 5m tiefe Halle, die ein nach vorne oben geöffnetes, großes Felsenfenster aufweist. Westlicher Teil: Mächtiges Felsgebilde schräg oberhalb des Sirgensteins. Höhe ca. 20m. Felsfußbereiche bemoost, ansonsten sind die Wände auch großflächig bewuchsfrei. Auf dem beschatteten, zugänglichen Felskopf: reichlich Stachelbeere und Schöllkraut. Keine Halbtrockenrasen- oder Trockensaumvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kein herausragender Bewuchs, trotz beachtlichen Dimensionen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Sirgenstein-Nebenfelsen S Weiler - 17623341300127

21.11.2019

wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Sirgenstein-Nebenfelsen S Weiler - 17623341300127

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung Am Fuß auf der SW-Seite des Felsens liegt eine kleine Höhle (Kriechgang). Es ist unklar, ob es sich dabei um die Sirgenhaldenhöhle (Nr. 266) handelt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kein typischer Bewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Chelidonium majus	dt. Name	Schöllkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - "Sirgenstein" S Weiler - 17623341300128

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300128
Erfassungseinheit Name "Sirgenstein" S Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (97%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624428094
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1958
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 3

Beschreibung Imposanter Fels mit Höhle an südexponiertem Unterhang. Imposantes Felsgebilde von ca. 45m Höhe und 60m Breite. Felswände nach SO und Felskopfbereiche sind besonnt. Südöstlich unterhalb des Felskopfs ca. 10m breiter Absatz mit Steppenheidevegetation. Hangaufwärtige Seite und Flanken des Felsens: beschattet, moosreich. Felswände überwiegend glatt, fast unbewachsen oder nur mit Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	In Anbetracht der Größe nur wenig oder nur mit Flechten bewachsen. Wertvolle Bereiche nur kleinflächig vorhanden; Starke Störung durch Beklettern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 510 Freizeit/Erholung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Dianthus gratianopolitanus Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Pfingst-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - "Sirgenstein" S Weiler - 17623341300128

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - "Sirgenstein" S Weiler - 17623341300128

21.11.2019

Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit Status Quelle Waldbiotopkartierung Zus. Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - "Sirgenstein" S Weiler - 17623341300128

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle	Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsriegel an der Brandhalde SW Weiler - 17623341300129

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300129
Erfassungseinheit Name Felsriegel an der Brandhalde SW Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624428194
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 461
Kartierer Steinheber, Thomas **Erfassungsdatum** 15.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Sich den Hang hinaufziehender "Felsriegel" an südostexponiertem, mäßig steilem Hang. Seitliche Felsfronten bis zu ca. 5-6m Höhe. Vorderfront (Unterhang) ebenfalls ca. 5-6m hoch und stark zerklüftet. Das Gestein ist unterschiedlich stark strukturiert, der Bewuchs ist ebenfalls unterschiedlich stark. Lokal starke Bemoosung mit vielen Farnen. Am oberen Ende: Anklänge an einen Seggen-Buchenwald mit wärmeliebenden Arten der Krautschicht. Auf dem langen, sich die Falllinie des Hanges entlangziehenden "Felskopf": Bestockung aus Buche, Linde, Feldahorn, Haselstockausschlägen etc.. Umgebender Bestand: Fichte-Buchenbaumholz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Trotz der geringen Größe mit ordentlicher Artenausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels an der Brandhalde bei Schelklingen - 17623341300130

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300130
Erfassungseinheit Name Fels an der Brandhalde bei Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (60%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624428394
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 599
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 07.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felsgebilde und Halbtrockenrasen mit Küchenschellenvorkommen an südexponiertem, nicht sehr steilem Unterhang. Ca. 35 m langer und 8-10 m hoher Fels, dessen Felskopf in den Hang eingebunden ist. Das Gestein ist nur wenig verwittert; im W und mittig relativ glatte, steile Felswände. Wenige Kleinsthöhlen. Bewuchs überwiegend sehr spärlich, lediglich im Osten stärker. An der Felskante: reichlich Felsengebüsch mit Zwergmispel, Berberitze und Schneeball. Die Felsflächen sind überwiegend durch den angrenzenden Bestand beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Nur wenig Bewuchs aufgrund der glatten Wandstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Dianthus gratianopolitanus Häufigkeit</p>	<p>dt. Name Pfingst-Nelke Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels an der Brandhalde bei Schelklingen - 17623341300130

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels an der Brandhalde bei Schelklingen - 17623341300130

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Pulsatilla vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Brandhalde bei Schelklingen - 17623341300131

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300131
Erfassungseinheit Name Felsen an der Brandhalde bei Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624428494
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	137
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Anstehender Fels an nicht sehr steilem, südostexponiertem Mittelhang; unmittelbar am Fußpfad gelegen. Länge des Felsgebildes ca. 20m, Höhe bis zu ca. 5-6m. Zahlreiche Felsabsätze. Gestein mäßig strukturiert, überwiegend stark bemoost.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Belangloser Fels.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.003%)

TK-Blatt 7624 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Steinbruch Spätenhartsteige W Gerhausen - 17623341300132

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300132
Erfassungseinheit Name Steinbruch Spätenhartsteige W Gerhausen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624430394
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	197
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	15.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Alter Steinbruch am Weg. Abbauwand ca. 25m lang und bis zu 4-5m hoch. In der schmalen Abbausohle: Bäume und Sträucher. Abbauwand teils bemoost und mit krautigen Pflanzen bewachsen, teils nur mit Flechten. Vollständig beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Erfassungsgrenze, fast nur Waldmoose.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.003%)

TK-Blatt 7624 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ceterach x ruta-muraria	dt. Name Badischer Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Steinbruch Späthenhartsteige W Gerhausen - 17623341300132

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgrat und Felswand am Roten Berg - 17623341300133

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300133
Erfassungseinheit Name Felsgrat und Felswand am Roten Berg
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624432894
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 1838
Kartierer Ullrich, Thomas **Erfassungsdatum** 12.12.2007 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Ca. 6m hohes Felsgebilde in drei Teilen an nordexponierter Hangkante. 4 Teil im Seggen-Buchenwald (4327). Starker Bewuchs mit Moosen, Farnen und Flechten; gute Strukturierung des Gesteins. Unterhalb Blockhang mit Schluchtwaldanklängen. Im Westen felsiger Grad/ Rücken. Nordwesten: Im Bereich der Hangkante mehrere Felsen von bis zu ca. 4-5m Höhe. Unterhalb eines Felsens: befahrener Dachsbau; 5- 7 m hoher, freistehender Felsturm.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Vegetation und Strukturen entsprechen nahezu vollst. Dem natürlichen Potential.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Asplenium trichomanes subsp. hastatum	dt. Name Spießfiedriger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsgrat und Felswand am Roten Berg - 17623341300133

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Roten Berg W Allmendingen - 17623341300134

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300134
Erfassungseinheit Name Felsen am Roten Berg W Allmendingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624433194
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	1284
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	15.11.2007 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Vier kleinere sowie ein größeres Felsgebilde am nord- westexponierten Oberhang. Die beiden südwestlichen Felsen sind kleiner (ca. 4 und 7m) und von geringerer Qualität aber schönem Farnbewuchs. Sie sind durch Hiebsmaßnahmen 2007 freigestellt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturnaher Zustand, daher keine Abwertungsgründe vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen am Roten Berg W Allmendingen - 17623341300134

21.11.2019

Quelle

Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalde an der Mühlhalde W Schelklingen - 17623341300135

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300135
Erfassungseinheit Name Blockhalde an der Mühlhalde W Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624510209
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1051
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	09.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Blockhalde an nordexponiertem Hang in luftfeuchter Lage. Blockhalde ziemlich üppig bewachsen: Dichte Mooschicht, dazu zahlreiche Gefäßpflanzen, von denen einige in Teilbereichen dominieren oder sehr häufig sind, z.B. Rühr-mich-nicht-an, Ruprechts-Storchschnabel, Sandkresse, Ruprechtsfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Blockhalde mit ungewöhnlich reichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Gymnocarpium robertianum	dt. Name Ruprechtsfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald Winterhalde W Schmiechen - 17623341300136

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300136
Erfassungseinheit Name Blockwald Winterhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624510609
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 6578
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 16.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Ahorn-Eschen-Blockwald, an dem auch Sommerlinde und Buche stark beteiligt sind, an nordostexponiertem Hang. Bestockung aufgrund der starken Blocküberlagerung sehr licht. Stellenweise gibt es fließende Übergänge zu offenen Blockhalden. Bestand sehr strukturreich, zahlreiche Habitatbäume. Moos- und Krautschicht stark ausgeprägt, meist geschlossen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer platanoides	dt. Name Spitz-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Actaea spicata	dt. Name Christophskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald Winterhalde W Schmiechen - 17623341300136

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asplenium scolopendrium	dt. Name Hirschzunge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula trachelium	dt. Name Nesselblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dryopteris filix-mas	dt. Name Männlicher Wurmfarne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galeobdolon luteum	dt. Name Kleine Goldnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium odoratum	dt. Name Waldmeister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lonicera xylosteum	dt. Name Rote Heckenkirsche

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockwald Winterhalde W Schmiechen - 17623341300136

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Mercurialis perennis	dt. Name Wald-Bingelkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Tilia platyphyllos	dt. Name Sommer-Linde
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Ulmus glabra	dt. Name Berg-Ulme
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blockwald Winterhalde W Schmiechen - 17623341300136

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (1%)

Nebenbogen Nummer: -	LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)
-----------------------------	--

Beschreibung	Entlang des hangparallelen Weges zwei kleine Felsaufschlüsse, die stark von Felsfarnen und Hirschklinge bewachsen sind.
---------------------	---

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gut ausgeprägte Vegetation beschatteter, luftfeuchter Kalkfelsen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
--	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

wiss. Name Cystopteris fragilis	dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Sindelhalde NW Schmiechen - 17623341300137

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300137
Erfassungseinheit Name Felsen Sindelhalde NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (98%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624510709
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 1793
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 28.10.0209 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Kalkfelsen an südwestexponiertem Oberhang. Nördl. Teilfläche: Über 40 m breites Felsband mit bis zu 13 m hoher, südwestexponierter Felswand. Felskopf in den Hang eingebunden. Südl. Teilfläche: ca. 15 m hoher Fels mit ca. 10 m breiter Front. Der Fels überragt die Hanglinie um etwa 6 m. Die Vorderseite ist voll besonnt. An der westexponierten Wand viel Wimper-Perigras.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Teilweise besonnte Felsen mit typischem, artenreichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden Sindeltal NW Schmiechen - 17623341300138

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300138
Erfassungseinheit Name Blockhalden Sindeltal NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624510809
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	1018
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	28.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Offene Kalkschutthalden unterhalb von Felsen an südwestexponiertem Hang. Etwas beschattete Bereiche z.T. bemoost, unbeschattete z.T. fast vegetationsfrei. Gefäßpflanzen kommen nur sehr spärlich vor (u.a. vereinzelt Braunrote Stendelwurz). In den Randbereichen einzelne Haselsträucher.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Völlig naturbelassene Schutthalden, morphologisch gut, trotz Artenarmut mit A zu bewerten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden Muschenwang NW Schmiechen - 17623341300139

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300139
Erfassungseinheit Name Blockhalden Muschenwang NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624510909
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 3093
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 28.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Offene Kalkschutthalden an ostexponiertem Hang, sehr moosreich, daneben auch von Ruprechts-Storchschnabel, Goldnessel, Wurmfarne u.a. bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Unbeeinträchtigte, typisch bewachsene Schatthang-Kalkschutthalden. Der Artenreichtum der Blockhalden ist mäßig, aber die Arten typisch und der Zustand vollkommen natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Ruine Muschenwang NW Schmiechen - 17623341300140

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300140
Erfassungseinheit Name Felsen Ruine Muschenwang NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624511009
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 2756
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 28.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Mächtiges, ostexponiertes, in Stufen insgesamt etwa 30 m aufsteigendes Felsmassiv. Felsen größtenteils licht von Gehölzen bestanden, fast vollständig von Moosen bedeckt. Stellenweise Felsfarne, Einzelexemplare der Hirschnagel. Auf dem Hauptfelskopf alte Burgstelle (keine Mauerreste erhalten).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen beschattet, teilweise bestockt, moosreich, felstypische Gefäßpflanzen spärlich. Durch alte Burgstelle beeinflusst.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels SO Muschenwang - 17623341300141

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300141
Erfassungseinheit Name Fels SO Muschenwang
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624511209
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	113
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	29.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Etwa 7 m hoher Felsenan ostexponiertem Unterhang, etwas aus dem Hang herausragend. Der Fels ist fast vollständig bemoost. Braunstieliger Streifenfarn kommt häufig, Blasenfarn vereinzelt vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschatteter Kalkfels mit durchschnittlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.997%)

TK-Blatt 7624 (99.997%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
--	---

<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenrasen Eichhalde W Schmiechen - 17623341300142

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300142
Erfassungseinheit Name Trockenrasen Eichhalde W Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624511309
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 89
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 07.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Unbewirtschafteter Trocken- und Halbtrockenrasen an und oberhalb einer südexponierten Waldwegböschung. Vorkommen mehrerer seltener Pflanzenarten. Sehr häufig ist die Küchenschelle. Durch den Wegebau ist an der Böschung etwas anstehendes Gestein angeschnitten. 2017: starkes Gehölzaufkommen und örtlich Dominanz von Brachypodium; typische Arten der Magerrasen offensichtlich zurückgehend

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Gute Ausprägung; Abwertung aufgrund zunehmender Ausdunklung durch Gehölze und mangelnder Pflege.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.003%)

TK-Blatt 7624 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 110 Aufgabe der Nutzung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Buphthalmum salicifolium	dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenrasen Eichhalde W Schmiechen - 17623341300142

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Blockhalden an der Schlossteige NW Schmiechen, -
17623341300143

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300143
Erfassungseinheit Name Blockhalden an der Schlossteige NW Schmiechen,
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624511409
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	240
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	29.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Westl. Teilfläche: Fast 50 m lange, aber nur wenige Meter breite, von umgebenden Gehölzen beschattete offene Blockhalde. Übergänge zur licht bestockten Blockhalde fließend. Die Halde ist vollständig von Moosen bewachsen. Mit Ausnahme einzelner Haselsträucher und Sommerlinden fehlen Gefäßpflanzen. Östl. Teilfläche: Sehr kleine offene Blockhalde, teilweise von Clematis bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Sehr artenarme Blockhalden, die aufgrund ihrer geringen Ausdehnung am unteren Rand der Erfassung als offene Blockhalden liegen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.002%)

TK-Blatt 7624 (100.002%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Mauenthalde NW Schmiechen - 17623341300144

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300144
Erfassungseinheit Name Felsen Mauenthalde NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624511509
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1249
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	30.10.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Zwei Kalkfelsen an westexponiertem Hang. Nordöstl. Teilfläche: Bis 10 m hoher Fels mit einer Gesamtbreite von ca. 20 m. Der Felskopf läuft gratartig aus und weist einen gut ausgebildeten Trockensaum auf. Vorkommen des Traubensteinbrechs. Die Felsflächen an der Hauptfront sind überwiegend glatt. Seitenfronten: Kantige Verwitterung. Auf dem hinteren (hangseitigen Abschnitt des Felskopfes relativ große Elsbeere mit BHD von knapp 20 cm. Südwestl. Teilfläche: Fast 50 m lange und etwa 4 m hohe Felswand, u.a. von verschiedenen Felsfarnen und Wimper-Perlgras bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Markante Felsen mit typischem, ziemlich artenreichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Mauenthalde NW Schmiechen - 17623341300144

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Saxifraga paniculata	dt. Name	Trauben-Steinbrech
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenrasen Mauenthal NW Schmiechen - 17623341300145

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300145
Erfassungseinheit Name Trockenrasen Mauenthal NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624511609
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 239
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 30.10.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Etwa 10 x 30 m großer, artenreicher Blaugras-Trockenrasen, auch mit Arten der Trockensäume, auf extrem flachgründigem Standort an westexponiertem Hang direkt oberhalb einer Felswand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige, mäßig artenreiche Ausbildung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Buphthalmum salicifolium	dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Galium glaucum	dt. Name Blaugrünes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenrasen Mauenhalle NW Schmiechen - 17623341300145

21.11.2019

wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Pulsatilla vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen SO Justingen - 17623341300146

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300146
Erfassungseinheit Name Felsen SO Justingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624511909
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	290
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	19.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Nördliche Teilfläche: 2 dicht beieinander liegende, bis 4 m hohe Felsen, Felswände überwiegend südwestexponiert. Vor allem von Flechten und Moosen bewachsen, zerstreut Felsfarne. Südliche Teilfläche: Ca. 15 m Länge, bis 3 m hohe, nordostexponierte Felswand, vor allem von Moosen sowie etwas Braunstieligen Streifenfarn bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Felsen mit durchschnittlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cystopteris fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Zerbrechlicher Blasenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen SO Justingen - 17623341300146

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen Ölberg N Teuringshofen - 17623341300147

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300147
Erfassungseinheit Name Felsen Ölberg N Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624512109
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	734
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	20.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Beschattete Felsgebilde von bis zu 5 m Höhe an ostexponiertem Oberhang. Felsen stark strukturiert, sehr moosreich; Braustieliger Streifenfarn sehr häufig.
 Südliche Teilfläche: Felsgebilde, das sich ca. 30 m in Hangfalllinie entlang eines Hangrückens und knapp 30 m entlang der Hangkante zieht. Am Hangrücken Felsüberhänge.
 Nördliche Teilfläche: Zwei spitzwinklig aufeinander zulaufende, zerklüftete Felswände von je ca. 10 m Länge an der Hangkante.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Beschattete Kalkfelsen mit gewöhnlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Fels NO Oberschelklingen - 17623341300148

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300148
Erfassungseinheit Name Fels NO Oberschelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624512209
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	537
Kartierer	Buchholz, Erich	Erfassungsdatum	24.11.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Bis 8 m hohe, reich strukturierte, morphologisch vielfältige Felsformation an nordwestexponiertem Hangrücken. Felswände weitgehend beschattet (z.T. durch Fichten), moosreich, mit reichlich Braunstieligem Streifenfarn. Auf dem westlichsten Felsvorsprung Vorkommen des Felsenblümchens, etwas unterhalb des Felskopfes mehrere Stöcke des Grünstieligen Streifenfarns. Felskopfbereich unbestockt, aber (wohl wegen Beschattung) ohne Trockenrasen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Typischer Bewuchs, auch mit seltenen Arten; morphologisch vielfältig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 104 Bestockungsänderung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium viride Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Grüner Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Fels NO Oberschelklingen - 17623341300148

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Draba aizoides	dt. Name	Immergrünes Felsenblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhle bei Urspring NW Schelklingen - 17623341300149

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300149
Erfassungseinheit Name Höhle bei Urspring NW Schelklingen
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624512409
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 21
Kartierer Buchholz, Erich **Erfassungsdatum** 26.11.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mit einem Gitter verschlossene Höhle am Unterhang der Klosterhalde; Eingang knapp 1 m hoch und 1,5 m breit. Die Höhle führt schräg nach unten. Aktuell ist sie nur etwa 3 m weit einsehbar, in dieser Tiefe ist derzeit die ganze Höhlenöffnung mit Erde verfüllt. Nach Angaben aus dem Höhlenkataster ist die Höhle 89 m tief.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Höhle aktuell weitgehend mit Erde verfüllt, mit Gitter verschlossen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.012%)

TK-Blatt 7624 (100.012%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 432 Auffüllung **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalde SW Weiler - 17623341300150

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300150
Erfassungseinheit Name Blockhalde SW Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624516109
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2643
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	19.12.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Nordexponierte, stark von Moosen, Farnen und Sand-Schaumkresse bewachsene Blockhalde aus kleineren bis mittleren Blöcken unterhalb, bzw. östlich neben einer Felszeile.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Etwas durch Fichtenverjüngung beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Blockhalden am Tiefentalausgang - 17623341300151

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300151
Erfassungseinheit Name Blockhalden am Tiefentalausgang
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624516209
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	2035
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	19.12.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Im Norden größere, mittig und im Süden sehr kleinflächige Blockhalden. Im Süden aus Steinen und Kalkscherben und rel. trocken, ansonsten aus größeren Steinen und luftfeucht mit vielen Moosen, Sandkresse, Brennessel. Randlich beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Hinsichtlich Artenausstattung zwischen A und B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bannwald am Tiefentalausgang - 17623341300152

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300152
Erfassungseinheit Name Felsen im Bannwald am Tiefentalausgang
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624516309
Teilflächenanzahl: 5 **Fläche (m²)** 5621
Kartierer Steinheber, Thomas **Erfassungsdatum** 19.12.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felsrücken, kleine Einzelfelsen und, im Norden, große Felszonen an einem ostexponierten Oberhang. Im Norden ausgedehntes, strukturreiches, zusammenhängendes Felsgebiet aus breiten, gestuften, bis 15m hohen Felszonen mit Wänden entlang der Hangkante und aus hangabwärts in den Hang vorspringenden gestuften Rücken und Zeilen. Moos- und farnreicher Bewuchs. Auf einem Felsabsatz im nördlichen hangparallelen Bogen liegt die sog. Lehmhöhle, eine 4 m breite, 2 m tiefe und 0,8m hohe Halbhöhle. Südlich des Felskomplexes: Weiterer Rücken mit seitlich ausstreichendem flacherem Fels, nach N ca. 5m frei abfallend; Rücken mit etwas wärmeliebender Vegetation und Arten des Seggen-Buchenwaldes unter lichter Bestockung. Im S ca. 7 m hohe, schmale, zerklüftete, in Falllinie verlaufende Felszeile mit Ausläufern. Mittig und im N Bestockung aus Buche, Linde, teils mit Seggen-Buchenwaldcharakter.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gute Artenausstattung bei sehr vielfältiger Strukturierung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Bannwald am Tiefentalausgang - 17623341300152

21.11.2019

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Seggen-Buchenwald SW Weiler - 17623341300153

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300153
Erfassungseinheit Name Felsen im Seggen-Buchenwald SW Weiler
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenevegetation (94%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624516409
Teilflächenanzahl: 9 **Fläche (m²)** 4228
Kartierer Steinheber, Thomas **Erfassungsdatum** 20.12.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Markante überwiegend ausgedehnte Kalkfelsen und Felsgebiete, die größtenteils beklettert sind, sowie deren kleinere Nebenfelsen am S- bis SW-exponierten Steilhang am Ausgang des Tieftales. Die einzelnen Felsgebilde sind ausführlich in der Felskartierung des Alb - Donau - Kreises beschrieben. Es handelt sich um folgende Felsgebilde: Nr. 0014 der Felskartierung: "Peilerturm". Felshöhe (nach Kletterführer) ca. 25m; Felsbreite ca. 12m. Der Peilerturm ist sehr stark beklettert. Die Felsvegetation ist durch den Kletterbetrieb bereits in Mitleidenschaft gezogen. Nr. 0015 der Felskartierung: "Untere Peilerwand"; Felshöhe bis ca. 20m; Felsbreite ca.20m (SO), ca. 30m (S); Exposition etwa SO, S (und O); Lage in Hangfußnähe. Die Felsvegetation weist örtlich leichte, teilweise aber bereits auch stärkere Trittbelastungen durch den Kletterbetrieb auf. Nr. 0016 der Felskartierung: "Obere Peilerwand" Felshöhe bis ca. 25m (ca. 10m hangseits); Felsbreite ca. 30m (Front); Exposition etwa S (Kante an der Front), SW und SO. Örtlich stärkere Trittbelastungen durch den Kletterbetrieb. Nr. 0017 der Felskartierung: "Versteckter Grat". Felshöhe bis ca. 20m (Felswände); Felsbreite ca. 40m (Gesamtlänge über 100m). Erhebliche Teile des großflächigen Felskopfs von felsiger Steppenheide, Trockenrasen, Felsrasen (u.a. lückige, Sedum-reiche Rasen, trockene bemooste Bereiche und Steppenheidewald (Buchenbestand) eingenommen (steil). An den Simsen unterhalb des Felskopfes z.T. ähnliche Vegetation wie im Bereich der felsigen Steppenheide. (Am Fels auch Habichtskraut-Felsflur). Nr. 0123 der Felskartierung: Fels unterhalb vom "Versteckten Grat". Felshöhe ca.25m (hangseits ca. 6m); Felsbreite ca. 6 - 8m (Front), ca. 30m in Falllinie des Hangs. O des Felsen im Fichtenbestand moosreiches Geröllfeld mit interessanten Moosen (z.B. Rhodobryum Ontariense, Scapanica cf. Aequiloba), auch Silberblatt. Ergänzungen 2009: Osten: Felskranz mit Wänden am Oberhang sowie am Mittel- und Unterhang liegende mächtige Hauptfelsen, die sich nach allen Seiten frei erheben und nur Kletterern zugänglich sind. Trotz der beachtlichen Ausdehnung und Höhe ist die reiche Artenausstattung nur auf sehr kleine Bereiche beschränkt. Die beschatteten Felsfüße sind moos- und farnreich. Große Partien der Wände sind dagegen völlig bewuchsfrei (Klettern?). Der Felskranz im NO besitzt zwei Höhlen. Ost: Von Erde und Laub angeschüttete Halbhöhle, die wieder ausgegraben wurde und die sich als Kriechgang fortsetzt. (Nr. 253, Hasenloch). Breite 5m, Höhe 2,5m, Tiefe unbekannt. West: 1m breit, 1,3m hoch, Kriechgang mit unbekannter Tiefe (Nr. 254, Gerader Schluf). Felsen im Westen: Lange, nach Osten stehende, niedere Felswand. Auf ihrer Westseite liegt eine schräge Pultabdachung, die einen mit wenigen Sträuchern bewachsenen, sehr artenreichen Blaugras-Trockenrasen aufweist. Unterhalb liegt eine stark zerklüftete, teils etwas unterbrochene, hohe Felszone mit Wänden, darin Löcher und Spalten. Insgesamt sehr strukturreich. Viele kleine Trockenrasenpartien. Nur die bekletterten, nach SW gerichteten Wandpartien weisen wenig Vegetation auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Die Artenvielfalt ist sehr hoch, ferner kommen auch gefährdete Arten vor, jedoch ist das Vorkommen auf kleine Stellen beschränkt. Große Flächen der Wände sind dagegen unbewachsen. Es ist unsicher ob die Strukturen oder der Klettersport dafür ausschlaggebend sind. Die Felsen im W könnten aufgrund der geringen Beeinträchtigung auch auf A.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Seggen-Buchenwald SW Weiler - 17623341300153

21.11.2019

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 530 sonstiger Sport Grad 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Dianthus gratianopolitanus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Pfingst-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Draba aizoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Immergrünes Felsenblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hieracium humile Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Niedriges Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Saxifraga paniculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Trauben-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Sesleria caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Kalk-Blaugras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Seggen-Buchenwald SW Weiler - 17623341300153

21.11.2019

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Seggen-Buchenwald SW Weiler - 17623341300153

21.11.2019

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Galium glaucum
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Blaugrünes Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp.
nummularium
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Leontodon incanus
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Grauer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Polygala amarella
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Sumpf-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Primula veris
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Pulsatilla vulgaris
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Scabiosa columbaria
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Tauben-Skabiose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen im Seggen-Buchenwald SW Weiler - 17623341300153

21.11.2019

wiss. Name Stachys recta

Häufigkeit

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

dt. Name Aufrechter Ziest

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium chamaedrys

Häufigkeit

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Veronica teucrium

Häufigkeit

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

dt. Name Großer Ehrenpreis

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Mauenthalde NW Schmiechen - 17623341300154

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300154
Erfassungseinheit Name Felsen an der Mauenthalde NW Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624516817
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 332
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 15.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Felsen auf einem felsigen, südwestexponierter, z. T. Block-überlagerter Hangabschnitt. Extrem felsiger, teilweise blocküberlagerter Hangbereich. Die beiden Hauptfelsen wurden als Nr. 7624/137k und h in der Felsenkartierung erfaßt. Östlicher Fels: ca. 7m hoher und 10m breiter Fels mit brüchiger Wand. Ca. 15m vom Fels entfernt: Hütte. Felskopfbereiche z.T. besonnt, mit Trockensaumaspekten. Westlicher Fels: ca. 7m hoher Fels ohne größere Besonderheiten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit standortstypischen aber spärlichem Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7624 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Sesleria caerulea	dt. Name Kalk-Blaugras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Mauenthalde NW Schmiechen - 17623341300154

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Mauenthalde NW Schmiechen - 17623341300154

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung Im Nordwesten befindet sich eine Höhle: Eingang klein (ca. 30x40 cm), im Inneren ein mehrere Meter nach unten führender Schacht von ca. 1 m Durchmesser. Schachtende nicht erkennbar.
Bemerkungen zur Höhle: Das Höhlenkataster verzeichnet zwei Höhlen in ca. 50 m Entfernung. Gefunden wurde nur die eine beschriebene: Sie liegt etwa in der Mitte zwischen den beiden im Höhlenkataster eingetragenen Punkten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Höhle unbedeutend und von geringen Dimensionen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Bryophyta	dt. Name	Moose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen an der Katzensteige - 17623341300155

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300155
Erfassungseinheit Name Felsen an der Katzensteige
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624751708
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1769
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	08.01.2008 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Zwei Felsbereiche am Nordhang des Roten Berges. Im Osten ca. 10m breites und bis 5m hohes Felsgebilde mit Moos- und Farnbewuchs. Im Westen ca. 7m hoher, waldrandnaher Fels hinter dem ein weiterer ca. 4m hoher Fels ragt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Vegetation und Strukturen sind nahezu vollständig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Asplenium trichomanes Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsen am Roten Berg - 17623341300156

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300156
Erfassungseinheit Name Felsen am Roten Berg
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624753307
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	417
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	03.12.2007 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Nach Osten zunehmend bis 7m hohes und 40m langes Felsgebilde mit kleinern Höhlen, oberhalb eines südostexponierten Steilhanges.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturnahe Waldfelsen; ger. Abwertung wg. Spärlicher Vegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsen am Roten Berg - 17623341300156

21.11.2019

wiss. Name Sesleria caerulea

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Kalk-Blaugras

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Nägelessteinfels - 17623341300157

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300157
Erfassungseinheit Name Nägelessteinfels
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (97%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624753407
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 1501
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 31.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Markante, 15m hohe Felswand mit kleiner Höhle am Felsfuß. Der nach Südwesten exponierte Fels läuft nach Westen hin schmal aus. Im Nordosten zwei weitere Felsen. Die Höhle am Felsfuß hat ca. 1,7m Durchmesser und ist ca. 4m tief. Auf dem untersonnten Felskopf: Blaugrasrasen mit Küchenschellenvorkommen. Die Felsköpfe der übrigen Felsen sind überwiegend beschattet. Das Gestein des Felsens ist mitunter reich strukturiert und weist zahlreiche Höhlen und Spalten auf. Bewuchs: unterschiedlich stark ausgeprägt, zumeist bemoost. Unterhalb des Nägelessteins: bestockte Blockhalde. Ansonsten unterhalb angrenzend: Kleebwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	Trittbelastung.
Gesamtbewertung	B	Naturnahe Strukturen und bedingt vollst. Arteninventar; Trittbelastung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 510 Freizeit/Erholung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium trichomanes
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus gratianopolitanus
Häufigkeit

dt. Name Pfingst-Nelke
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Nägelessteinfels - 17623341300157

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Nägelessteinfels - 17623341300157

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Höhle mit geringen Dimensionen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Moose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name LICHENS
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Flechten
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Nägelessteinfels - 17623341300157

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6210 (2%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (2%)

Beschreibung 2017: Auf Hauptfelskopf im Süden zahlreiche Arten der Magerrasen und Trockensäume; engverzahnt mit einzelnen Sedum-Arten (kein Trockenrasen erfasst). Pfingstnelke (2 Stöcke) nur am leicht beschatteten Zuweg.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Geringe Fläche und Abwertung wegen Überschirmung; etwas Tritt und mäßig typisch ausgebildete Strukturen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Freizeit/Erholung Grad mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. nummularium	dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Nägelessteinfels - 17623341300157

21.11.2019

wiss. Name Sesleria caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Kalk-Blaugras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Stachys recta
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Aufrechter Ziest
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium chamaedrys
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Waldmeister-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und Schmiechtal - 17623341300158

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300158
Erfassungseinheit Name Waldmeister-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und Schmiechtal
LRT/(Flächenanteil): 9130 - Waldmeister-Buchenwald (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	52	Fläche (m²)	20358710
Kartierer	Forsteinrichtung, FE	Erfassungsdatum	01.01.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auf den überwiegend mittel bis gut nährstoffversorgten, meist kalkhaltigen Standorten ist der Buchenwald pflanzensoziologisch weit überwiegend als Waldgersten-Buchenwald ausgeprägt und als solcher dem Lebensraumtyp Waldmeister-Buchenwald zugeordnet. In den Flächen des Lebensraumtyps wird die Baumschicht dominiert von der Buche (78 %). 15 % entfallen auf weitere Laubholzarten. Unter ihnen haben Esche und Berg-Ahorn die größte Bedeutung. LRT-fremde Nadelbaumarten, vor allem Fichte, sind insgesamt mit ca. 7 % vertreten. Die Verjüngung ähnelt der Zusammensetzung des Hauptbestandes, nur ist hier kein Nadelholz vertreten. Die kennzeichnende Bodenvegetation ist nahezu vollständig vorhanden. Die Altersverteilung zeigt lediglich bei den unter 40-jährigen Beständen eine geringe Ausstattung. Etwa 50 % der Bestände sind über 100 Jahre alt oder dem Dauerwald zugeordnet. Der Totholzvorrat liegt im Mittel bei 7,3 fm/ha. Die Habitatbaumzahlen liegen im Mittel bei 3,0 Bäumen/ha. 241 ha des LRT (ca. 12 %) liegen in Kernzonen des Biosphärengebiets oder im Bannwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps ist auf Grund der geringen Fremdbaumartenanteile, guter Habitatstrukturen und fehlender Beeinträchtigungen hervorragend – A.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (98.711%)
 94 Mittlere Kuppenalb (1.289%)

TK-Blatt 7523 (1.505%)
 7524 (14.808%)
 7623 (23.59%)
 7624 (60.097%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m ²)
Status	Schnellerfassung

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Waldmeister-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300158

21.11.2019

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideen-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300159

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300159
Erfassungseinheit Name Orchideen-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und Schmiechtal
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	24	Fläche (m²)	580725
Kartierer	Steinheber, Thomas	Erfassungsdatum	25.06.2009
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Die dem Lebensraumtyp [9150] zuzuordnenden Bestände liegen in der Regel in Oberhanglage unmittelbar unterhalb der Hangkante, bei sehr flachgründigen Standorten auch in Mittel- und, seltener, in Unterhanglage, zumeist in Süd- und Südwestexposition, kleinflächig auch in (felsiger) Kuppenlage. Es lassen sich die beiden Ausprägungen des Seggen-Buchenwaldes und die des Blaugras-Buchenwaldes unterscheiden. Der Blaugras-Buchenwald stockt i.d.R. auf felsigen, flach-gründigen Standorten. Die Krautschicht ist meist artenärmer, der Artenreichtum der Krautschicht ist jedoch überwiegend vom Dichtschluss der Baumschicht abhängig. Typische Baumarten sind Rot-Buche (*Fagus sylvatica*), die im Mittel mehr als 90 % der Fläche einnimmt. Mischbaumarten sind Hainbuche, Feld-Ahorn, Spitz-Ahorn, Stiel-Eiche, Mehlbeere, seltener Elsbeere und Wildobst. An Felsbereichen kann die Linde beträchtliche Anteile erreichen. Fremdbaumarten fehlen weitgehend. Vereinzelt ist die Fichte (*Picea abies*) beteiligt, erreicht aber insgesamt nur einen Anteil von einem Prozent. In der Strauchschicht ist die Hasel (*Corylus avellana*) häufig. Totholz-, in einigen Fällen auch Habitatbaumanteile, sind meist im mittleren Umfang vorhanden, da aufgrund der Mattwüchsigkeit die entsprechenden Baumdimensionen fehlen, außerdem sind sehr alte Wälder selten. Insbesondere in den von Steinschlag betroffenen Hangabschnitten treten auch höhere Habitatbaumanteile auf. Mehr als die Hälfte der Bestände liegen im Dauerwald. 25 % der LRT-Fläche liegen in Kernzonen oder Bannwald. Beeinträchtigungen liegen nicht vor oder bestehen nur in geringem Umfang durch Verbiss in einzelnen Beständen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand wird mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt

7524	(51.034%)
7623	(12.38%)
7624	(36.586%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Abies alba</i>	dt. Name Weiß-Tanne
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideen-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300159

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Acer campestre	dt. Name	Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Berberis vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula persicifolia	dt. Name	Pfirsichblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex alba	dt. Name	Weißer Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex montana	dt. Name	Berg-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex ornithopoda	dt. Name	Vogelfuß-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera damasonium	dt. Name	Weißes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera rubra	dt. Name	Rotes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideen-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300159

21.11.2019

wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euonymus europaeus	dt. Name	Gewöhnliches Pfaffenkappchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium sylvaticum	dt. Name	Wald-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium murorum	dt. Name	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideen-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300159

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Melica nutans	dt. Name	Nickendes Perlgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Melittis melissophyllum	dt. Name	Immenblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Neottia nidus-avis	dt. Name	Nestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Quercus petraea	dt. Name	Trauben-Eiche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideen-Buchenwald im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300159

21.11.2019

wiss. Name	Rosa arvensis	dt. Name	Kriechende Rose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Solidago virgaurea	dt. Name	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus aria	dt. Name	Echte Mehlsbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus torminalis	dt. Name	Elsbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tanacetum corymbosum	dt. Name	Ebensträußige Wucherblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tilia platyphyllos	dt. Name	Sommer-Linde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola collina	dt. Name	Hügel-Veilchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300160

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 17623341300160
Erfassungseinheit Name Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und Schmiechtal
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	17	Fläche (m²)	394105	
Kartierer	Hornung, Werner	Erfassungsdatum	10.06.2009	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Bei den erfassten Beständen handelt es sich um geschlossene bis lockere, auf frischen Standorten sehr wüchsige Bestände, die v.a. von Berg-Ahorn und Esche aufgebaut sind. Dabei wechseln ihre Anteile je nach Standort. Beigemischt ist zu geringen Anteilen Berg-Ulme. Auf eher trockenen oder blockreichen Standorten sind Sommer-Linden kleinflächig dominierend. Hier tritt auch der Spitz-Ahorn hinzu. Als Fremdbaumart ist stetig die Rot-Buche anzutreffen. Auffallend ist v. a. ein örtlich relativ hoher Buchenanteil auch auf stark blocküberlagerten Standorten, v.a. in den Linden-Blockwäldern. Ein ähnliches Bild ergibt sich in der Naturverjüngung. Auch hier dominieren die o. g. lebensraumtypischen Baumarten in je nach Standort entsprechenden Anteilen mit auch hier stetiger Beteiligung der Buche. In den meist geschlossenen Beständen ist eine Verjüngung jedoch nur zu geringen absoluten Flächen zu finden. Die Strauchschicht besteht meist von Schwarzem Holunder, Stachelbeere und Heckenkirsche, lokal auch Hasel. Die Bodenvegetation ist weitgehend typisch und relativ artenreich. In den Schluchtwäldern kommt häufig der Märzenbecher vor. Häufig sind (neben den Nährstoff-zeigern Brennessel und Giersch) hier noch Silberblatt, Gelber Eisenhut, Hohler Lerchensporn, Aronstab und Farne, darunter örtlich auch Hirschzunge. An Hangflanken und -rücken ist die Bodenvegetation dann weniger krautreich und es sind Übergänge zu mittleren Buchenbeständen erkennbar. Insgesamt ist die Bodenvegetation eingeschränkt vorhanden. Die Totholzanteile liegen deutlich höher als bei den Seggen-Buchenwäldern [9150]. Überwiegend sind hier ältere Baumhölzer und Althölzer erfasst. Habitatbäume sind im mittleren Umfang vorhanden. Die Altersphasenausstattung ist mit A zu bewerten, da 5 Altersphasen vertreten sind und die Dauerwaldphase über 40% der Fläche einnimmt. Die Habitatstrukturen sind hervorragend ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist aufgrund der Buchenanteile bei hervorragenden Habitatstrukturen und weitgehend fehlenden Beeinträchtigungen gut – B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt

7524	(56.227%)
7623	(25.035%)
7624	(18.738%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300160

21.11.2019

wiss. Name	Abies alba	dt. Name	Weiß-Tanne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Acer campestre	dt. Name	Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Acer platanoides	dt. Name	Spitz-Ahorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Acer pseudoplatanus	dt. Name	Berg-Ahorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Aconitum lycoctonum	dt. Name	Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Actaea spicata	dt. Name	Christophskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Adoxa moschatellina	dt. Name	Moschuskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Aegopodium podagraria	dt. Name	Giersch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Alliaria petiolata	dt. Name	Knoblauchsrauke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Anemone ranunculoides	dt. Name	Gelbes Windröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300160

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Aruncus dioicus	dt. Name	Wald-Geißbart
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asplenium scolopendrium	dt. Name	Hirschzunge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula trachelium	dt. Name	Nesselblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carpinus betulus	dt. Name	Hainbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Chrysosplenium alternifolium	dt. Name	Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Clematis vitalba	dt. Name	Gewöhnliche Waldrebe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corydalis cava	dt. Name	Hohler Lerchensporn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300160

21.11.2019

wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ctenidium molluscum	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cystopteris fragilis	dt. Name	Zerbrechlicher Blasenfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Dryopteris carthusiana	dt. Name	Gewöhnlicher Dornfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Dryopteris dilatata	dt. Name	Breitblättriger Dornfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Dryopteris filix-mas	dt. Name	Männlicher Wurmfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca altissima	dt. Name	Wald-Schwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Gagea lutea	dt. Name	Wald-Gelbstern
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300160

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium odoratum	dt. Name	Waldmeister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium robertianum	dt. Name	Ruprechtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens noli-tangere	dt. Name	Rührmichnichtan
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lunaria rediviva	dt. Name	Wildes Silberblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula luzuloides	dt. Name	Weißer Hainsimse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Melica nutans	dt. Name	Nickendes Perlgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300160

21.11.2019

wiss. Name	Milium effusum	dt. Name	Flattergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa nemoralis	dt. Name	Hain-Rispengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Polypodium vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Polystichum aculeatum	dt. Name	Gelappter Schildfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Quercus petraea	dt. Name	Trauben-Eiche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ribes alpinum	dt. Name	Berg-Johannisbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ribes uva-crispa	dt. Name	Stachelbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus racemosa	dt. Name	Trauben-Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Scilla bifolia	dt. Name	Zweiblättrige Sternhyazinthe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlucht- und Hangmischwälder im FFH-Gebiet Tiefental und
Schmiechtal - 17623341300160

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio ovatus	dt. Name Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlsbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aucuparia	dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tanacetum corymbosum	dt. Name Ebensträußige Wucherblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tilia platyphyllos	dt. Name Sommer-Linde
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ulmus glabra	dt. Name Berg-Ulme
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Mähwiesen Skilift Mehrstetten I - 27000003300025

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000003300025
Erfassungseinheit Name Mähwiesen Skilift Mehrstetten I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	RB23	Feld Nr.	RB23
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	22070
Kartierer	Banzhaf, Roland	Erfassungsdatum	06.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Diese Mähwiesen-Erfassungseinheit wurde nicht im Rahmen der Erstellung des Managementplans (MaP) kartiert, sondern nachrichtlich von der Offenlandbiotopkartierung aus dem Jahr 2013 übernommen. Teilbereiche bzw. Teilflächen der Erfassungseinheit liegen außerhalb des FFH-Gebiets und sind im MaP nicht bilanziert und dargestellt.
 Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Erfassungseinheit, wie sie von der Offenlandbiotopkartierung erfasst wurde. Die vollständige Erfassungseinheit ist im Daten- und Kartendienst der LUBW verfügbar.
 Blumenreiche, recht niederwüchsige und obergrasarme Wiese in Ost- bis Nordostexposition in steiler Hanglage. Die beiden Teilflächen werden im Winter zu Skifahren genutzt, der Schleplift befindet sich zwischen den Teilflächen. Bemerkenswert ist das Vorkommen der Kugeligen Teufelskralle in der südlichen, aufgrund der Exposition klimatisch kälteren Teilfläche, denn zu der in Literatur beschriebenen Soziologie der Art passt es nur bedingt. Aufgrund des Standorts, der gegenüber den meisten anderen Mähwiesen deutlich geringeren Wüchsigkeit und des Vorkommens bezeichnender Arten als Berg-Mähwiese gefasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 599 Sonstige Freizeit-/Erholungsaktivität **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alchemilla monticola	dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Mähwiesen Skilift Mehrstetten I - 27000003300025

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis mollis	dt. Name	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Mähwiesen Skilift Mehrstetten I - 27000003300025

21.11.2019

wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula multiflora	dt. Name	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Mähwiesen Skilift Mehrstetten I - 2700003300025

21.11.2019

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Mähwiesen Skilift Mehrstetten I - 27000003300025

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Silene dioica	dt. Name	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Wiesenbocksbart
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Mähwiesen Skilift Mehrstetten I - 27000003300025

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Bergmähwiesenrelikt im Böttental Höhe Hohlenstein I -
27000003300032

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000003300032
Erfassungseinheit Name Bergmähwiesenrelikt im Böttental Höhe Hohlenstein I
LRT/(Flächenanteil): 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	RB32	Feld Nr.	RB32	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1263	
Kartierer	Banzhaf, Roland	Erfassungsdatum	24.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Brache und bereits ziemlich verfilzte Wiesenfläche an nordexponierter Böschung wenig oberhalb des Talbodens. Aufgrund der kleinklimatischen Situation und weniger Vorkommen typisch montan verbreiteter Arten den Berg-Mähwiesen zugeordnet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	aufgrund aufgegebenener Nutzung und dadurch drohender Verarmung und Sukzession abgewertet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alchemilla monticola	dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anemone nemorosa	dt. Name Busch-Windröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Bergmähwiesenrelikt im Böttental Höhe Hohlenstein I -
27000003300032

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bistorta officinalis	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium arvense	dt. Name	Acker-Hornkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Bergmähwiesenrelikt im Böttental Höhe Hohlenstein I -
27000003300032

21.11.2019

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Muscari botryoides	dt. Name Kleine Traubenhyazinthe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Silene dioica	dt. Name Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trollius europaeus	dt. Name Trollblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Bergmähwiesenrelikt im Böttental Höhe Hohlenstein I -
27000003300032

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Mähwiese im Heutental - 27000003300134

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000003300134
Erfassungseinheit Name Mähwiese im Heutental
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (80%)

Interne Nr.	RB65	Feld Nr.	RB65
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4138
Kartierer	Banzhaf, Roland	Erfassungsdatum	06.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Recht artenarme Magerwiese, deren Zusammensetzung sich auf dem unebenen Gelände in dem Engtal kleinräumig ändert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Häufiges Befahren, evtl. auch kleinere Auffüllungen, dürfen vermutet werden. Kartierergrenzfall
Gesamtbewertung	B	Relativ artenarm

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Mähwiese im Heutental - 27000003300134

21.11.2019

wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis mollis	dt. Name Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Gramineae	dt. Name Süßgräser
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Myosotis arvensis	dt. Name Acker-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Mähwiese im Heutental - 2700003300134

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Silene dioica	dt. Name Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Mähwiese "Sauhalde" bei Mehrstetten - 27000003300152

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000003300152
Erfassungseinheit Name Mähwiese "Sauhalde" bei Mehrstetten
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	RB91	Feld Nr.	RB91
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1464
Kartierer	Banzhaf, Roland	Erfassungsdatum	30.05.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Diese Mähwiesen-Erfassungseinheit wurde nicht im Rahmen der Erstellung des Managementplans (MaP) kartiert, sondern nachrichtlich von der Offenlandbiotopkartierung aus dem Jahr 2013 übernommen. Teilbereiche bzw. Teilflächen der Erfassungseinheit liegen außerhalb des FFH-Gebiets und sind im MaP nicht bilanziert und dargestellt.
 Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Erfassungseinheit, wie sie von der Offenlandbiotopkartierung erfasst wurde. Die vollständige Erfassungseinheit ist im Daten- und Kartendienst der LUBW verfügbar.
 Mäßig artenreiche Magerwiese auf ostexponiertem Hang. Kräuterreicher, lichter und nur mäßig wüchsiger Bestand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	auch artenärmere Bereiche enthalten, B als Durchschnittswert

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** jdoch innerhalb der 50m-Unschärfezone

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Mähwiese "Sauhalde" bei Mehrstetten - 27000003300152

21.11.2019

<p>wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Campanula patula Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Centaurea jacea s. str. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Crepis mollis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weichhaariger Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Geranium sylvaticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wald-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Mähwiese "Sauhalde" bei Mehrstetten - 27000003300152

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Myosotis arvensis	dt. Name Acker-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Silene dioica	dt. Name Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Mähwiese "Sauhalde" bei Mehrstetten - 27000003300152

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Wiesenbocksbart
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt I -
27000013300046

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300046
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	106-1C
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	15796
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	24.05.2012
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung An der oberen Hangkante des Seißer Bühl in leichter west- und südwestexposition gelegene Magerwiesenteile. Die Flächen grenzen im Südwesten an steilere Hangbereich mit den Wacholderheiden des oberen Langen Tals an. Sehr magere, artenreichere Bereiche der Wertstufe B auf etwas steiler südgeneigten Böschungen wechseln sich mit flacheren, teils fast ebenen Bereichen der Wertstufe C ab. Flächen der Wertstufe C mit Wiesen-Margerite, Klappertopf, Wiesen-Glockenblume, Wiesen-Pippau, Bocksbart. Das lückige Obergras wird von Goldhafer, Glatthafer und Wiesen-Schwingel dominiert. Stellenweise viel Schafgarbe, Rot- und Weißklee, Hahnenfuß und Löwenzahn. Durch wohl zeitweilige Beweidung uneinheitliche Vegetationsstruktur jedoch kaum Weideunkräuter. Stellenweise randlich auch seltenere Arten wie Körnchen-Steinbrech. Jeweils nach Osten in intensiveres Grünland übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Deutlich verarmtes Artenspektrum, einige Störzeiger (viel Klee und Schafgarbe).
Habitatstruktur	C	Relief geändert, terrassenartige Bereiche etwas eingeebnet wohl historisch Ackernutzung. Untypische Nutzung durch Herbstbeweidung. gedüngt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig arten- und struktureich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt I -
27000013300046

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens 	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt I -
27000013300046

21.11.2019

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga granulata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knöllchen-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt I -
27000013300046

21.11.2019

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt II -
27000013300047

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300047
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	106-1B	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4579	
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	24.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung An der oberen Hangkante des Seißer Bühl in leichter west- und südwestexposition gelegene Magerwiesenteile. Die Flächen grenzen im Südwesten an steilere Hangbereich mit den Wacholderheiden des oberen Langen Tals an. Sehr magere, artenreichere Bereiche der Wertstufe B auf etwas steiler südgeneigten Böschungen wechseln sich mit flacheren, teils fast ebenen Bereichen der Wertstufe C ab. Flächen der Wertstufe B deutlich magerer mit viel Flaumigem Wiesenhafer und Aufrechter Trespe, Knolliger Hahnenfuß, Kleiner Wiesenknopf und stellenweise Wiesensalbei. Insgesamt Obergras sehr licht und uneinheitliche Vegetationsstruktur jedoch kaum Weideunkräuter.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Gute Schichtung und ausreichend späte Mahd. Wohl aus Halbtrockenrasen (Schafheide) hervorgegangen.
Habitatstruktur	B	Relief geändert, terrassenartige Bereiche etwas eingeebnet wohl historisch Ackernutzung. Untypische Nutzung durch Herbstbeweidung. Mäßig gedüngt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher vermutlich herbstlich beweideter Bestand mit Übergang zum Halbtrockenrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt II -
27000013300047

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt II -
27000013300047

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese auf dem Seißer Bühl SO Heroldstadt II -
27000013300047

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt I -
27000013300048

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300048
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	106-2	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	363	
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	22.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Blumenreicher Wiesenstreifen entlang eines Graswegs und am Südrand eines Feldgehölzes. Neben Flaumhafer kommt Bocksbart, Wiesen- Glockenblume, Margerite und wenig Salbei vor. Vorherrschendes Obergras ist der Galdhafer.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Eingeschränktes Artenspektrum mit Übergängen zu Halbtrockenrasen einerseits und Fettwiese andererseits (im W), insgesamt schmaler Randstreifen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100.001%)

TK-Blatt 7524 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt I -
27000013300048

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt I -
27000013300048

21.11.2019

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt I -
27000013300048

21.11.2019

Häufigkeit BB
Status
Quelle

Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt II -
27000013300049

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300049
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	I06-3	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	23489	
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	22.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Diese Mähwiesen-Erfassungseinheit wurde nicht im Rahmen der Erstellung des Managementplans (MaP) kartiert, sondern nachrichtlich von der Offenlandbiotopkartierung aus dem Jahr 2013 übernommen. Teilbereiche bzw. Teilflächen der Erfassungseinheit liegen außerhalb des FFH-Gebiets und sind im MaP nicht bilanziert und dargestellt.
 Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Erfassungseinheit, wie sie von der Offenlandbiotopkartierung erfasst wurde. Die vollständige Erfassungseinheit ist im Daten- und Kartendienst der LUBW verfügbar.
 An einem westexponierten Hang gelegene Wiesenfläche mit auffallend vorherrschendem Klappertopf und stellenweise viel Wiesenpipau. Im Westen hangabwärts Schafweide angrenzend. Sehr krautreich, mit weniger Flaum- und Goldhafer und wenige sonstige Obergräser. Untypische Schichtung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Dominant Klappertopf vermutlich durch späte Mahd
Habitatstruktur	C	Untypischer Aufbau, teils nährstoffreich mit Brennessel, Obergrasschicht meist kaum vorhanden
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Zu spät gemäht wohl über Jahre, deshalb untypische Schichtung und Vorherrschen des Klappertopfs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt II -
27000013300049

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Tresppe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt II -
27000013300049

21.11.2019

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese an der Heusteige SO Heroldstadt II -
27000013300049

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Trisetum flavescens</i>	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Urtica dioica</i> s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Veronica chamaedrys</i>	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I - 27000013300050

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300050
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 106-4
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2173
Kartierer Hornung, Hans-Hermann **Erfassungsdatum** 24.05.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Geländemulde mit Südexposition, Weidefläche, die jedoch regelmäßig gemäht wird. Vorkommen von Bocksbart, Flaumhafer, Margerite und viel Aufrechter Trespe neben Goldhafer und Waldstorchschnabel. Keine typische Stufung, Obergras schütter. Mahd in jüngster Zeit schon Mitte Mai und dadurch eventuell gefährdet. Nördlicher Bereich artenärmer und wohl nur beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Sowohl Mahd als auch Weidefläche mit sehr eingeschränktem Artenspektrum und untypischer Schichtung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I - 27000013300050

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geranium sylvaticum	dt. Name Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I - 27000013300050

21.11.2019

Häufigkeit etliche, mehrere

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens

Häufigkeit zahlreich, viele

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt I -
27000013300051

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300051
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	106-8
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	927
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	24.05.2012
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mähwiese randlich zu einer einer Wacholderheide und einem Feldgehölz. Unebenes Relief mit viel Flaumhafer, Margerite und Bocksbart. Goldhafer bildet das rel. dichte Obergras.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Stark verarmtes Artenspektrum. Übergang (und Ursprung aus) Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt I -
27000013300051

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heraclenum sphondylium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media 	dt. Name Mittlerer Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt I -
27000013300051

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt I -
27000013300051

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I - 27000013300052

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300052
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 106-11
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 879
Kartierer Hornung, Hans-Hermann **Erfassungsdatum** 24.05.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Westexponierte Flachlandmähwiese im Übergang zu Halbtrockenrasen. Vorkommen von Wiesen-Glockenblume, Flaumhafer, Margerite und Knolliger Hahnenfuß. Insgesamt lückig, wenige Obergräser und sehr eingeschränktes Artenspektrum. Stellenweise viel Aufrechte Trespe im Übergang zu Halbtrockenrasen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Sehr eingeschränktes Artenspektrum mit untypischer Schichtung, mit Übergang (und Ursprung aus) Magerrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I - 27000013300052

21.11.2019

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Capsella bursa-pastoris	dt. Name Gewöhnliches Hirtentäschel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I - 27000013300052

21.11.2019

Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Rispengras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt I - 27000013300052

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt II - 27000013300053

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300053
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese O Heroldstadt II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 106-12
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 470
Kartierer Hornung, Hans-Hermann **Erfassungsdatum** 24.05.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Wiesenbrache an steiler südostexponierter Böschung. Verfilzt mit noch zahlreichen Wiesen und Magerkeitszeigern jedoch beginnendem Gehölzaufwuchs. Pflegemahd bzw. Wiederaufnahme der jährlichen Mahd dringend geboten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Noch artenreiche Wiesenbrache, Tendenz zu weiterer Verarmung, untypische Schichtung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (99.999%)

TK-Blatt 7524 (99.999%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt II - 27000013300053

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium arvense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geranium sylvaticum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Muscari botryoides Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Traubenhyazinthe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit wenige, vereinzelt	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Flachland-Mähwiese O Heroldstadt II - 27000013300053

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt II -
27000013300054

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300054
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	106-13	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4942	
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	25.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Diese Mähwiesen-Erfassungseinheit wurde nicht im Rahmen der Erstellung des Managementplans (MaP) kartiert, sondern nachrichtlich von der Offenlandbiotopkartierung aus dem Jahr 2013 übernommen. Teilbereiche bzw. Teilflächen der Erfassungseinheit liegen außerhalb des FFH-Gebiets und sind im MaP nicht bilanziert und dargestellt.
 Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Erfassungseinheit, wie sie von der Offenlandbiotopkartierung erfasst wurde. Die vollständige Erfassungseinheit ist im Daten- und Kartendienst der LUBW verfügbar.
 Sehr magere Wiese, leicht nordexponiert. Sehr viel Ruchgras bildet zusammen mit Flaumhafer die lückige Grasschicht. Krautreich, Vorkommen von Wiesen-Glockenblume, Pippau, Margerite und Kleinem Klappertopf. Leicht uneben reliefiert, vermutlich zeitweise im Herbst beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Etwas verarmtes Artenspektrum mit wenigen Zählarten, Störungszeiger, untypische Schichtung, kaum Obergräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt II -
27000013300054

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt II -
27000013300054

21.11.2019

wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt II -
27000013300054

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt III -
27000013300055

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300055
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	106-20
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2580
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	28.05.2012
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Flacher Nordhang, krautreiche Wiese mit viel Klappertopf, etwas Bocksbart, margerite, Flaumhafer. Obergrasschicht schütter, Krautarten herrschen vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Stark verarmtes Artenspektrum, durch späte Mahd Vorherrschen von Klappertopf.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt III -
27000013300055

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geranium sylvaticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt III -
27000013300055

21.11.2019

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt IV -
27000013300056

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000013300056
Erfassungseinheit Name Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	I06-21	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	786	
Kartierer	Hornung, Hans-Hermann	Erfassungsdatum	28.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Böschung mit Ostexposition. Verbracht, Felsköpfe und Magerrasen angrenzend. Wenig Obergras (Glatthafer und Flaumhafer) und viel Waldstorchschnabel. Magerkeitszeiger und Störzeiger gleichzeitig vorhanden. Zur Erhaltung des Artenspektrums ist dringend die Wiederaufnahme der Mahd geboten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Eingeschränkte Artenvielfalt durch Verbrachung, Störzeiger (Brennnessel) vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt IV -
27000013300056

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium pumilum	dt. Name	Niedriges Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennnessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Flachland-Mähwiese Hädersbühl S Heroldstadt IV -
27000013300056

21.11.2019

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magere Flachland-Mähwiese um das NSG-Schmiechener See - 27000023300012

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000023300012
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese um das NSG-Schmiechener See
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	11	Feld Nr.	H 22
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	70257
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	03.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche, schwach charakterisierte Glatthaferwiese wechselfeuchter Standorte, sehr inhomogen z.T. dichte Vegetation z.T. sehr licht, in Senken zur benachbarten Nasswiese fließende Übergänge dazu, lichte bis dichte Obergräserdecke, aspektprägend ist hochwüchsiger- und mittelhochwüchsiger Bestand, Magerkeitszeiger fehlen infolge der guten Nährstoffversorgung des Auenstandortes, die ehemalige Ackernutzung in Teilbereichen der Wiesen weisen noch eine Segetalflora auf, die Nutzung ist 1-2x jährlich ab Mitte bis Ende Juni ohne Düngung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Lebensraumtypischen Artenspektrum, Störzeiger, Natürlichkeit der Zusammensetzung
Habitatstruktur	C	Ausprägung der lebensraumtypischen Vegetationsstruktur, Standort von Boden, Wasserhaushalt, Nutzung, Pflege
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	C	Beeinträchtigungen über Arteninventar und Habitatstrukturen darüber hinaus keine weiteren bewertungsrelevanten Beeinträchtigungen, Kennarten des Arrhenatherion neben Kennarten des Calthion vertreten, 6 Zählarten, die Bewertung könnte sich in der Zukunft verbessern, da die ehemalige Acker- bzw. intensivere Grünlandnutzung zunehmend an Bedeutung verliert in der Pufferfunktion zum NSG

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** keine

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	206 mechanische Bodenbearbeitung, landw.(Eggen,Walzen)	Grad 1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese um das NSG-Schmiechener See -
27000023300012

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiesen um Frankenhofen -
27000023300015

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000023300015
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen um Frankenhofen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	15	Feld Nr.	H 25, H 27, H 55
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12636
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	04.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Diese Mähwiesen-Erfassungseinheit wurde nicht im Rahmen der Erstellung des Managementplans (MaP) kartiert, sondern nachrichtlich von der Offenlandbiotopkartierung aus dem Jahr 2013 übernommen. Teilbereiche bzw. Teilflächen der Erfassungseinheit liegen außerhalb des FFH-Gebiets und sind im MaP nicht bilanziert und dargestellt.
Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Erfassungseinheit, wie sie von der Offenlandbiotopkartierung erfasst wurde. Die vollständige Erfassungseinheit ist im Daten- und Kartendienst der LUBW verfügbar.
Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese (H 27) und artenreiche Rotschwengel-Rotstraußgras-Frischwiesen (H 25, H 55), bei H 25 und H 55 sind in kleinräumigen Wechsel Arten der Magerrasen eingestreut, die randlich zum NSG zum Magerrasen überleiten, am Rand zum intensiveren Grünland kommen bei H 25 Eutrophierungszeiger wie *Heracleum sphon.* stärker vor, bei H 27 mäßig dichte Obergräserschicht aspektbildend hochwüchsige und mittelhochwüchsige Bestandsbildner, bei H 25 und H 55 lichte Obergräserschicht, aspektbildend mittelhochwüchsiger- bis niedrigwüchsiger Bestand, kennzeichnend für H 25 u. H 55 sind Magerrasenarten wie *Ajuga genevensis*, *Brachypodium pinnatum* etc. und Magerkeitszeiger wie *Daucus carota*, *Pimpinella saxifraga*, *Briza media* während H 27 offensichtlich 2x jährlich gemäht wird, besteht bei den anderen zwei Wiesen eine einmalige späte Mahd. Bei H 55 komm evtl. durch benachbarte Acker Saat-Luzerne im Wiesenbestand vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Lebensraumtypisches Artenspektrum, Störzeiger
Habitatstruktur	B	Ausprägung der lebensraumtypischen Vegetationsstruktur, Standort und Boden, Wasserhaushalt, Nutzung, Pflege
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Beeinträchtigungen über Arteninventar und Habitatstruktur, darüber hinaus keine weiteren bewertungsrelevanten Beeinträchtigungen, Kennarten des Arrhenatherion stets bestandbildend mit z.T. Magerrasenarten, H 27 = 7 Zählarten, H 25 = 9 Zählarten und H 55 = 8 Zählarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** keine

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiesen um Frankenhofen -
27000023300015

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiesen um Frankenhofen -
27000023300015

21.11.2019

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Salbei-Glatthafer-Wiesen im NSG "Ehinger Galgenberg" NO
Berkach - 27000028300033

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000028300033
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiesen im NSG "Ehinger Galgenberg" NO Berkach
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624-0010
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	13135
Kartierer	Herkommer, Udo	Erfassungsdatum	07.09.2013
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auf flach nach SW geneigten Abschnitten eines durch zahlreiche Raine mit Hecken (vgl. Biotopnr. 1-7624-425-5044) gegliederten Hangs gelegene, regelmäßig gemähte, ungedüngte, sehr artenreiche Magere Flachland-Mähwiesen des trockenen Flügels des Arrhenatherions (Salbei- oder Trespen-Glatthafer-Wiese) mit sehr hoher Deckung von Wiesen-Salbei und Aufrechter Trespe sowie weiteren Magerkeitszeigern wie Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume u.a.
 Gelegentlich auch Kalkmagerrasen-Arten wie Kleine Pimpinell, Feld-Thymian oder Großer Ehrenpreis eingestreut. Kaum Nitrophyten vorhanden.
 Stark ausgeprägte vertikale Schichtung, Ober-, Mittel- und Untergräser vorhanden, hoher Krautanteil. Schwachwüchsige, homogene Bestände mit guter Durchmischung der Kräuter und Gräser.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	lebensraumtypisches Artenspektrum nahezu vollständig vorhanden, hohe Anzahl an ausgesprochenen Magerkeitszeigern, nahezu keine Stickstoffzeiger vorhanden
Habitatstruktur	A	lebensraumtypische Vegetationsstruktur nahezu vollständig vorhanden (mehrschichtig, schwachwüchsig, gute Durchmischung der Kräuter und Gräser, hoher Krautanteil)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Bezüglich Arteninventar (sehr artenreich) und Habitatstrukturen (mehrschichtig, schwachwüchsig) hervorragend ausgeprägte, optimal genutzte Salbei-Glatthafer-Wiesen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Salbei-Glatthafer-Wiesen im NSG "Ehinger Galgenberg" NO
Berkach - 27000028300033

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrostis capillaris	dt. Name	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris subsp. sylvestris	dt. Name	Wiesenkerbel, Nominatsippe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arabis hirsuta	dt. Name	Rauhe Gänsekresse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Salbei-Glatthafer-Wiesen im NSG "Ehinger Galgenberg" NO
Berkach - 27000028300033

21.11.2019

wiss. Name Cerastium holosteoides subsp. vulgare	dt. Name Gewöhnliches Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca arundinacea	dt. Name Rohr-Schwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Salbei-Glatthafer-Wiesen im NSG "Ehinger Galgenberg" NO
Berkach - 27000028300033

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linaria vulgaris	dt. Name Gewöhnliches Leinkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Salbei-Glatthafer-Wiesen im NSG "Ehinger Galgenberg" NO
Berkach - 27000028300033

21.11.2019

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Primula veris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Silene vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Thymus pulegioides subsp. pulegioides Häufigkeit wenige, vereinzelt	dt. Name Gewöhnlicher Arznei-Thymian Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Salbei-Glatthafer-Wiesen im NSG "Ehinger Galgenberg" NO
Berkach - 27000028300033

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wechselfrische Tal-Glatthafer-Wiesen im Gew. Obere
Schleifwiesen N Berkach - 27000028300034

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000028300034
Erfassungseinheit Name Wechselfrische Tal-Glatthafer-Wiesen im Gew. Obere Schleifwiesen N Berkach
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7624-0012
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	784
Kartierer	Herkommer, Udo	Erfassungsdatum	20.09.2013 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Diese Mähwiesen-Erfassungseinheit wurde nicht im Rahmen der Erstellung des Managementplans (MaP) kartiert, sondern nachrichtlich von der Offenlandbiotopkartierung aus dem Jahr 2013 übernommen. Teilbereiche bzw. Teilflächen der Erfassungseinheit liegen außerhalb des FFH-Gebiets und sind im MaP nicht bilanziert und dargestellt.

Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Erfassungseinheit, wie sie von der Offenlandbiotopkartierung erfasst wurde. Die vollständige Erfassungseinheit ist im Daten- und Kartendienst der LUBW verfügbar.

In der nahezu ebenen Schmiechau gelegene, regelmäßig gemähte, arten- und krautreiche Magere Flachland-Mähwiesen des feuchten Flügels des Arrhenatherions (Fuchsschwanz- oder Kohldistel-Glatthafer-Wiese) mit viel Kohl- und Bach-Kratzdistel, Großer Pimpernell, Bach-Nelkenwurz u.a.

In der zwei- bis schwach dreischichtigen, relativ lockeren Grasmatrix dominiert Wiesen-Fuchsschwanz, lokal einige Sauergräser wie Waldsimse oder Kammsegge beigemischt. Geringer Nitrophytenanteil.

Sehr hoher Krautanteil, mittlere Wüchsigkeit, gut durchmischte, homogene Ausbildung.

Ein von Sumpfschilf gesäumter schmaler Graben (0,5m breit, 0,3m tief) zieht im nördlichen Drittel der nordwestlichen Teilfläche quer durch.

Die südöstliche Teilfläche grenzt direkt an einen im S verlaufenden naturnahen Schmiechabschnitt (vgl. Biotopnr. 1-7624-425-5026) an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	lebensraumtypisches Artenspektrum leicht eingeschränkt (durchschnittlich), nur wenige Eutrophierungszeiger vorhanden
Habitatstruktur	B	lebensraumtypische Vegetationsstruktur leicht eingeschränkt (vertikale Schichtung durchschnittlich, mäßig nährstoffreich)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Im Artenspektrum und Vegetationsaufbau leicht eingeschränkte, durchschnittlich gut ausgebildete Magere Flachland-Mähwiesen vom Typ Kohldistel-Glatthafer-Wiese ohne Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** Erfassung im Rahmen der FFH-Biotopkartierung 2013 im Auftrag der LUBW KA

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wechselfrische Tal-Glatthafer-Wiesen im Gew. Obere
Schleifwiesen N Berkach - 27000028300034

21.11.2019

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Angelica sylvestris	dt. Name	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris subsp. sylvestris	dt. Name	Wiesenkerbel, Nominatsippe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bistorta officinalis	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acuta	dt. Name	Schlank-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex disticha	dt. Name	Kamm-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wechselfrische Tal-Glatthafer-Wiesen im Gew. Obere
Schleifwiesen N Berkach - 27000028300034

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wechselfrische Tal-Glatthafer-Wiesen im Gew. Obere Schleifwiesen N Berkach - 27000028300034

21.11.2019

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Myosotis nemorosa	dt. Name Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phleum pratense	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wechselfrische Tal-Glatthafer-Wiesen im Gew. Obere
Schleifwiesen N Berkach - 27000028300034

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula elatior	dt. Name Große Schlüsselblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio aquaticus	dt. Name Wasser-Greiskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wechselfrische Tal-Glatthafer-Wiesen im Gew. Obere Schleifwiesen N Berkach - 27000028300034

21.11.2019

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese im Allmendinger Ried NW Berkach
- 27000028300035

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000028300035
Erfassungseinheit Name Kohldistel-Glatthafer-Wiese im Allmendinger Ried NW Berkach
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7624-0011
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 223
Kartierer Herkommer, Udo **Erfassungsdatum** 20.09.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Diese Mähwiesen-Erfassungseinheit wurde nicht im Rahmen der Erstellung des Managementplans (MaP) kartiert, sondern nachrichtlich von der Offenlandbiotopkartierung aus dem Jahr 2013 übernommen. Teilbereiche bzw. Teilflächen der Erfassungseinheit liegen außerhalb des FFH-Gebiets und sind im MaP nicht bilanziert und dargestellt.
Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Erfassungseinheit, wie sie von der Offenlandbiotopkartierung erfasst wurde. Die vollständige Erfassungseinheit ist im Daten- und Kartendienst der LUBW verfügbar.
In der Schmiechaue gelegene, regelmäßig gemähte, nur mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese des feuchten Flügels des Arrhenatherions (Fuchsschwanz- oder Kohldistel-Glatthafer-Wiese) mit dominantem Wiesen-Fuchsschwanz, sehr viel Großer Pimpernell, Kohl- und Bach-Kratzdistel sowie weiteren Feuchtezeigern. Auch Sauergräser wie Schlank-, Kamm- und Hirsen-Segge beigemischt.
Hoher Krautanteil, relativ lockere, gut geschichtete Grasmatrix, mittlere Wüchsigkeit, gut durchmischte, homogene Ausbildung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	lebensraumtypisches Artenspektrum deutlich verarmt (unterdurchschnittlich), nur geringer Anteil an Eutrophierungszeigern
Habitatstruktur	B	lebensraumtypische Vegetationsstruktur leicht eingeschränkt (vertikale Schichtung durchschnittlich gut, mäßig nährstoffreich)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut geschichtete Magere Flachland-Mähwiese vom Typ Kohldistel-Glatthafer-Wiese mit deutlichen Defiziten im Arteninventar, aber frei von sonstigen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** Erfassung im Rahmen der FFH-Biotopkartierung 2013 im Auftrag der LUBW KA

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese im Allmendinger Ried NW Berkach
- 27000028300035

21.11.2019

wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Angelica sylvestris	dt. Name	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris subsp. sylvestris	dt. Name	Wiesenkerbel, Nominatsippe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acuta	dt. Name	Schlank-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex disticha	dt. Name	Kamm-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides subsp. vulgare	dt. Name	Gewöhnliches Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese im Allmendinger Ried NW Berkach
- 27000028300035

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca arundinacea	dt. Name Rohr-Schwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese im Allmendinger Ried NW Berkach
- 27000028300035

21.11.2019

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese im Allmendinger Ried NW Berkach
- 27000028300035

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese E Ennahofen vor einem Wald -
27000029300044

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000029300044
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese E Ennahofen vor einem Wald
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	E 25	Feld Nr.	H 69	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1629	
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	23.06.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleinflächig dem Wald vorgelagerte Wiese, mäßig artenreiche, typische Glatthafer-Wiese, mäßig dichte Obergräaserschicht, zumeist mittelwüchsiger Bestand, die Wiese wird durch Pimpinella major geprägt, jedoch auch viel Achillea millefolium mit hoher Deckung, Fettwiesenarten stehen im Nebeneinander mit Magerkeitszeigern, sehr homogen, Stickstoffzeiger sind in größerer Menge am Bestand beteiligt, vor allem Löwenzahn und Wiesenkerbel, Magerkeitszeiger kommen stets auf der Fläche vor, vor allem Lotus corniculatus, die Wiese wird regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	keine
Habitatstruktur	C	keine
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	C	Lebensraumtypisches Artenspektrum deutlich verarmt, Stickstoffzeiger in stark beeinträchtigender Menge vorhanden, Strukturen verarmt, Nährstoffhaushalt ungünstig verändert, nur 4 aufwertende Magerkeitszeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** keine

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	204 Düngung, landwirtschaftlich	Grad 1	schwach
	209 Zu häufige Mahd	1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese E Ennahofen vor einem Wald -
27000029300044

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium mollugo agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese E Ennahofen vor einem Wald -
27000029300044

21.11.2019

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus auricomus agg.	dt. Name Artengruppe Goldhahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scorzoneroidees autumnalis	dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese E Ennahofen vor einem Wald -
27000029300044

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese östlich angrenzend an NSG
Schmiechener See - 27000029300046

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000029300046
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese östlich angrenzend an NSG Schmiechener See
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	J 26	Feld Nr.	H 89	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	39272	
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	23.06.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Als Puffer zum NSG genutzte artenreiche wechselfrische Glatthafer-Wiese innerhalb der Aue auf meliorisiertem Standort, mäßig dichte Obergräserdecke, mittelwüchsiger bis hochwüchsiger Bestand, zumeist Fettwiesenarten (Auenstandort) im Nebeneinander mit Magerkeitszeigern, Stickstoffzeiger zumeist durch *Taraxacum sectio Ruderalia* eingenommen und in größerer Menge am Bestand beteiligt, Magerkeitszeiger zwischen 10 und 30 % am Bestand beteiligt und vor allem durch *Leucanthemum vulgare* agg., *Centaurea jacea* und *Lotus corniculatus* geprägt, die Wiese wird offensichtlich 1 bis 2 mal gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	keine
Habitatstruktur	B	keine
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	B	Lebensraumtypisches Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, Stickstoffzeiger in beeinträchtigender Menge vorhanden, Natürlichkeit der Zusammensetzung gering anthropogen verändert, Strukturen leicht verändert, Boden-Wasserhaushalt verändert, Nutzung günstig, immerhin 10 aufwertende Magerkeitszeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** Wiese grenzt unmittelbar an NSG Schmiechener See an und hat somit eine Pufferfunktion.

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Achillea millefolium</i>	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Agrimonia eupatoria</i>	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese östlich angrenzend an NSG
Schmiechener See - 27000029300046

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bistorta officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knöterich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea s. str. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status ausgesetzt, angesalbt Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota 	dt. Name Wilde Möhre

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese östlich angrenzend an NSG
Schmiechener See - 27000029300046

21.11.2019

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium mollugo agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare	dt. Name	Frühe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese östlich angrenzend an NSG
Schmiechener See - 27000029300046

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens 	dt. Name Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese östlich angrenzend an NSG
Schmiechener See - 27000029300046

21.11.2019

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Waldwiese W Seißen - 27000029300058

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000029300058
Erfassungseinheit Name Waldwiese W Seißen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	H 12	Feld Nr.	H 60
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9120
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	22.07.2013 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese, im Grenzbereich Übergänge zu Magerrasen, mäßig dichte Obergräserdecke, zumeist mittelwüchsiger Bestand, randlich auch niedrigwüchsig, Wiese mit Stickstoffzeigern, Magerkeitszeiger stets über 10 %, kleinflächig auch bis 30 %, vor allem Knautia arvensis, Lozus corniculatus und Daucus carota, randlich Magerrasenarten, Mähwiese.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	keine
Habitatstruktur	B	keine
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	B	Lebensraumtypisches Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, Stickstoff- und Störzeiger in beeinträchtigender Menge vorkommend, mäßig anthropogen verändert, Strukturen eingeschränkt vorhanden, Nutzung noch günstig, mindestens 10 aufwertende Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** keine

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	202 Nutzungsintensivierung	Grad 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrostis capillaris</p>	<p>dt. Name Rotes Straußgras</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Waldwiese W Seißen - 27000029300058

21.11.2019

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Waldwiese W Seißen - 27000029300058

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium mollugo Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium spec. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit wenige, vereinzelt	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Waldwiese W Seißen - 27000029300058

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa trivialis	dt. Name	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Waldwiese W Seißen - 27000029300058

21.11.2019

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese am Nordhang des NSG
Büchelesberg W Hausen - 27000029300059

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000029300059
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Nordhang des NSG Büchelesberg W Hausen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	I 33	Feld Nr.	H 82	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2642	
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	03.09.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche, typische Glatthaferwiese mit dichter Obergräserschicht, mittelwüchsiger bis hochwüchsiger Bestand, Stickstoffzeiger mit hoher Deckung und teilweise auch über 30 %, Magerkeitszeiger um die 10 % beteiligt, zumeist durch *Daucus carota* und *Leucanthemum vulgare* agg. eingenommen, es überwiegen Fettwiesenarten auf der Fläche, strukturarmer, homogene Wiese, die im Grenzbereich zwischen Aufnahme als LRT und kein LRT liegt, sie wurde insbesondere in ihrer Pufferfunktion im NSG zu Magerrasen oberhalb aufgenommen, sie unterliegt einer Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Lebensraumtypisches Artenspektrum deutlich verarmt, Stickstoff- und Störzeiger in stark beeinträchtigender Menge vorkommend, deutlich verarmte Strukturen, Nährstoffhaushalt ungünstig verändert, nur 6 aufwertende Arten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** keine

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	204 Düngung, landwirtschaftlich	Grad 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese am Nordhang des NSG
Büchelesberg W Hausen - 27000029300059

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris agg. Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenkerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea s. str. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium mollugo agg. Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese am Nordhang des NSG
Büchelesberg W Hausen - 27000029300059

21.11.2019

Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese am Nordhang des NSG
Büchelesberg W Hausen - 27000029300059

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese an West- und Südwesthängen des
NSG Büchelesberg W Hausen - 27000029300060

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000029300060
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese an West- und Südwesthängen des NSG Büchelesberg W Hausen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	I 33	Feld Nr.	H 83/84	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	8474	
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	03.09.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche, schwach charakterisierte Salbei-Glatthaferwiese, dichte Obergräserschicht u. mittel- bis hochwüchsiger Bestand der Teilfläche am Westhang, wenig Stickstoffzeiger jedoch Störzeiger vor allem Brachezeiger auf beiden Teilflächen, zweite Teilfläche am Südwesthangist vermutlich aus Magerrasen hervorgegangen, Obergräserschicht spärlich, zumeist mittelwüchsiger Bestand, Magerkeitszeigeranteil höher als bei der Teilfläche am Westhang und vermehrt Magerrasenarten beigemischt, Teilflächen sehr inhomogen, Gehölzarten stark in der Krautschicht am Bestand beteiligt, nur gelegentliche Beweidung der beiden Teilflächen, eine Teilfläche aus der Vorkartierung (LRT 6510) am Südwesthang konnte nicht bestätigt werden, da die Artenzusammensetzung bereits zu stark von Störzeigern geprägt ist und der Magerkeitszeigeranteil zum Teil deutlich unter 10 % liegt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Lebensraumtypisches Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, Störzeiger z.T. in stark beeinträchtigender Menge aber auch in beeinträchtigender Menge, deutlich verarmte Strukturen, Anteil an aufwertenden Arten mit bis zu 13 sehr hoch.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** keine

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese an West- und Südwesthängen des
NSG Büchelesberg W Hausen - 27000029300060

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum agg.	dt. Name	Artengruppe Fieder-Zwenke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium arvense	dt. Name	Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata agg.	dt. Name	Artengruppe Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese an West- und Südwesthängen des
NSG Büchelesberg W Hausen - 27000029300060

21.11.2019

wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium mollugo agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago falcata	dt. Name	Sichelklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese an West- und Südwesthängen des
NSG Büchelesberg W Hausen - 27000029300060

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese an West- und Südwesthängen des
NSG Büchelesberg W Hausen - 27000029300060

21.11.2019

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese im Grenzbereich des NSG
Schmiechener See - 27000029300061

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27000029300061
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Grenzbereich des NSG Schmiechener See
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	J 27	Feld Nr.	H 78	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	24322	
Kartierer	Lukas, Horst	Erfassungsdatum	03.09.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese in Pufferfunktion im NSG zu Flächen außerhalb, mäßig dichte Obergräserdecke, mittelwüchsiger bis hochwüchsiger Bestand, Fettwiesenarten im Nebeneinander mit Magerkeitszeigern Störzeiger nur gering beteiligt, Stickstoffzeiger etwas höher, jedoch in angemessener Menge für eine Talauenwiese mit guter Nährstoffversorgung, Auenwiese ist jedoch offensichtlich durch zurückliegende Melioration von frischer Ausprägung, Magerkeitszeiger z.T. in hoher Deckung am Bestand beteiligt, vor allem *Centaurea jacea*, *Leucanthemum vulgare* agg. und *Lotus corniculatus* agg. Wiese wird 1-2mal gemäht im Jahr ohne Düngung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Lebensraumtypisches Artenspektrum nahezu vollständig bis eingeschränkt vorhanden, Stör- und Stickstoffzeiger in nicht beeinträchtigender Menge, Strukturen eher eingeschränkt vorhanden, Nährstoffhaushalt leicht verändert, Bodenwasserhaushalt ungünstig verändert, mind. 9 aufwertende Arten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** keine

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Achillea millefolium</i>	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Agrostis capillaris</i>	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese im Grenzbereich des NSG
Schmiechener See - 27000029300061

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea s. str. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium mollugo agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese im Grenzbereich des NSG
Schmiechener See - 27000029300061

21.11.2019

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Knautia arvensis</i>	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Leontodon hispidus</i>	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Leucanthemum vulgare</i> agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Lotus corniculatus</i> agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Plantago lanceolata</i>	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Plantago media</i>	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Poa pratensis</i>	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Prunella vulgaris</i>	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Ranunculus acris</i>	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magere Flachland-Mähwiese im Grenzbereich des NSG
Schmiechener See - 27000029300061

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Wechsel NO Sontheim - 27623341300002

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300002
Erfassungseinheit Name Magerrasen am Wechsel NO Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (98%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	31333
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Schafweide mit vereinzelt meist mehrstämmigen alten Weidbuchen und Wetterfichten an den westexponierten Einhängen eines Trockentales (oberes Tiefental). Flächen mit extensiv beweidetem, stellenweise etwas bultigen Kalkmagerrasen, dieser mit überwiegend langgrasiger Grasnarbe dominiert von Aufrechter Trespe, mit typischen Kalkmagerrasenarten. Stellenweise insbesondere unter den Weidbuchen und in beschatteten Waldrandlagen treten Eutrophierungszeiger und Fettwiesengräser hinzu. Wacholder kommt nur sehr vereinzelt vor. In allen Teilflächen finden sich vereinzelt kleine Kalk-Felsaustritte und Felsgrus, teils mit Mauerpfeffer und Berg-Gamander.
 Vgl. Biotopkartierung 175244253747, Waldbiotopkartierung 275244251124.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	Grasreich, aber typisch, stellenweise nährstoffreicher.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Wechsel NO Sontheim - 2762334130002

21.11.2019

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crataegus monogyna	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Wechsel NO Sontheim - 2762334130002

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Wechsel NO Sontheim - 27623341300002

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Wechsel NO Sontheim - 27623341300002

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhamnus cathartica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Kreuzdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Wechsel NO Sontheim - 2762334130002

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen am Wechsel NO Sontheim - 27623341300002

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kleine Kalk-Pionierrasen auf Kalk-Felsaustritten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Kalk-Pionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Sedum acre
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium montanum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Berg-Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen O Sontheim - 27623341300003

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300003
Erfassungseinheit Name Magerrasen O Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	18977
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Auf vorwiegend steilem Hang eines größeren Trockentals (oberes Tieftal) in O-Exposition sowie auf mäßig steilem Hang eines von NW hinzustoßenden, kleineren Trockentals in SW-Exposition gelegener, durch Fahrwege und eutrophe bzw. mit Gehölzen bestandene Bereiche in 7 Teilflächen zerteilter, langgestreckter artenreicher Kalk-Magerrasen, der weitgehend extensiv mit Schafen beweidet wird. In den Magerrasen herrscht Fiederzwenke in der teilweise langgrasigen, filzigen Grasnarbe vor. Mäßiger Blumenreichtum mit Saumarten wie Dost neben typischen Kalkmagerrasenarten wie Sonnenröschen, Kartäuser-Nelke, Thymian, Echter Wiesenhafer u.a. Randlich sind häufig Eutrophierungszeiger und Fettwiesengräser beigemischt. Wenige kleine Strauchgruppen mit Schlehe, Rose u.a. stocken in der großen Teilfläche. Kleine, alte Abbaustellen und natürliche Felsköpfe mit lückigem Kalk-Pionierrasen liegen im S der großen und am NW-Ende der zweitgrößten Teilfläche.
 Vgl. Biotopkartierung 175244251503.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreicher Kalk-Magerrasen.
Habitatstruktur	C	Nicht durchweg günstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Sontheim - 27623341300003

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Sontheim - 27623341300003

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Clinopodium vulgare	dt. Name	Wirbeldost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Sontheim - 27623341300003

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ononis spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Dornige Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Sontheim - 27623341300003

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla heptaphylla	dt. Name	Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhamnus cathartica	dt. Name	Echter Kreuzdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa canina	dt. Name	Echte Hundsrose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Sontheim - 27623341300003

21.11.2019

wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Sontheim - 27623341300003

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kalkpionierrasen auf kleinen anstehenden Kalk-Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Kalk-Pionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300004
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (80%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12660
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017

Anzahl Nebenbogen: 3

Beschreibung Artenreiche Wacholderheide an steil westexponierten Hangabschnitt des oberen Tiefentals mit zahlreichen Felsköpfen und felsschotterreichen Anrissen. Fläche gut von Schafen beweidet mit überwiegend kurzrasiger Ausbildung, dominiert von Trespe mit zahlreichen typischen Kalkmagerrasenarten. Wacholderbüsche recht homogen verteilt und häufig, lediglich ganz im Süden und Norden ausfallend, dort als Kalk-Magerrasen erfasst. Im Süden leichte oberflächliche Versauerung, erkennbar am Vorkommen etwas Heidekraut und Heide-Nelke. Im südlichen Drittel auf größerer Fläche flach anstehende Felsköpfe und konsolidierter Felsschutt. Kalk-Pionierassen mit Mauerpfeffer, Berggamander, hier auch Küchenschellenvorkommen randlich. Teile der Felsen und des Felsschutts auch moos- und flechtenreich.
Vgl. Biotopkartierung 175244253748, Waldbiotopkartierung 275244251181.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich. Vorkommen von <i>Plebicula dorylas</i> (ASP).
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	Am Hangfuß vom angrenzenden Acker her Nährstoffeinträge.
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Wacholderheide in gutem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Betonica officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Calluna vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heidekraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana 	dt. Name Gewöhnliche Hasel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis alpestris	dt. Name Alpen-Pippau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus deltoides	dt. Name Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium pumilum	dt. Name	Niedriges Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentianella germanica	dt. Name	Deutscher Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentianopsis ciliata	dt. Name	Fransen-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium montanum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica teucrium 	dt. Name Großer Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6212 (15%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (15%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

Beschreibung Artenreicher Kalk-Magerrasen im Süden der Erfassungseinheit.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher Kalk-Magerrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
---------------------------	----------------------------------	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
-------------------	---------------------	-----------------	-------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Wechsel O Sontheim -
27623341300004

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		

wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300005
Erfassungseinheit Name Magerrasen SO Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (95%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	49653
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 3

Beschreibung Auf flachen bis steilen Hangabschnitten eines relativ breiten Trockentals (oberes Tiefental) liegen in drei Teilflächen mit Schafen beweidete kurzrasige und blumenbunte Kalkmagerrasen. Die nördliche Teilfläche ist vorwiegend südostexponiert. Im W erstreckt sie sich auf eine steile, westexponierte Straßenböschung mit felsigen und schotterigen Anrissen. Die mittlere und südliche Teilfläche liegen auf vorwiegend westexponierten Talhang. In der mittleren und südlichen Teilfläche lebhaftes Relief durch kleinflächigen, schon lange zurückliegenden Abbau. Hier stehen kleine Felspartien an und schotterige oder grusige Bereiche liegen offen. Diese sind von kleinen Trockenrasen mit Berggamander, im S der mittleren Teilfläche auch mit Katzenpfötchen bewachsen. Zerstreut stehen auch natürliche kleine Felsköpfe an. Diese sind wie die durch Abbau freigelegten moos- und flechtenreich, von lückigen Mauerpfeffergesellschaften bewachsen. Meist herrscht Aufrechte Trespe vor. Auffallend viele alte Ameisenhaufen, die von Thymian, Sonnenröschen und in der nördlichen Teilfläche auch von Heidekraut bewachsen sind. Ansonsten zahlreiche typische Kalkmagerrasenarten wie Kleines Habichtskraut und Kartäusernelke individuenreich vorhanden. Wenige Wacholder stocken in der nördlichen und mittleren Teilfläche. Kiefer, Fichte u.a. sind locker über alle Teilflächen zerstreut. Im N und O der mittleren Teilfläche stocken Gruppen von alten Weidbuchen und Fichten. Am W-Rand der südlichen Teilfläche liegt am Hangfuß ein etwas eutrophierter, blumenärmerer Kalkmagerrasenabschnitt, dort ragt auch ein kleiner, mehrere Meter hoher Kalkfelsen aus dem Hang. Vgl. Biotopkartierung 175244251504.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich. Vorkommen von <i>Plebicula dorylas</i> (ASP).
Habitatstruktur	A	Kurzrasig, blumenbunt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreicher Trockenbiotopkomplex mit großen Magerrasenflächen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Antennaria dioica	dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Calluna vulgaris	dt. Name Heidekraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium eriophorum	dt. Name	Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Clinopodium vulgare	dt. Name	Wirbeldost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Augentrost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Fagus sylvatica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotbuche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flügel-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gentianella germanica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Deutscher Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gentianopsis ciliata Häufigkeit	dt. Name Fransen-Enzian Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum urbanum	dt. Name	Echte Nelkenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmielen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SO Sontheim - 27623341300005

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6213 (2%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6213 - Trockenrasen (Xerobromion) [EG] (2%)

Beschreibung Schotterige oder grusige Bereiche mit kleinen Trockenrasen im Bereich ehemaliger Abbaustellen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Trockenrasenflächen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Antennaria dioica	dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim - 27623341300006

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300006
Erfassungseinheit Name Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99.5%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	9263
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Artenreicher Magerrasen in einer Pferdeweide an einem Südosthang. Daneben an vier kleinen flachgründigen Stellen weitere Magerrasenfragmente und kleinflächig Kalk-Pionierrasen auf anstehendem Kalkgestein. Vgl. Biotopkartierung 175244251513, Teilflächen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	C	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Magerrasen mittlerer Qualität in Pferdeweide, wegen des ungünstigen Pflegezustands nur Bewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214 Beweidung, nicht angepaßt	Grad 1	schwach
	811 Natürliche Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim - 27623341300006

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim - 27623341300006

21.11.2019

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Crataegus monogyna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Euphorbia verrucosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim - 27623341300006

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinella

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim - 27623341300006

21.11.2019

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rötliches Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim - 27623341300006

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen Bernhardsrain O Sontheim - 27623341300006

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (0.5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (0.5%)

Beschreibung Kleine artenarme Kalk-Pionierrasen auf anstehendem Kalk-Gestein.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine artenarme Kalk-Pionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Mauerraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

wiss. Name Sedum acre Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

wiss. Name Sedum album Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Weiße Fetthenne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Teucrium montanum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Berg-Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen SW Kläranlage Sontheim - 27623341300007

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300007
Erfassungseinheit Name Magerrasen SW Kläranlage Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5757
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Artenreicher Magerrasen an südostexponierter Böschung, brach liegend, verfilzt. Im Nordosten kleiner anstehender Kalk-Felsen mit Kalk-Pionierrasen. Vgl. Biotopkartierung 175244251513, Teilfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	C	Brach liegend, verfilzt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Verfilzter Magerrasen und kleiner Kalk-Pionierrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SW Kläranlage Sontheim - 27623341300007

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Betonica officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen SW Kläranlage Sontheim - 27623341300007

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen SW Kläranlage Sontheim - 27623341300007

21.11.2019

wiss. Name Sanguisorba minor

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Kleiner Wiesenknopf

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Stachys recta

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Aufrechter Ziest

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen SW Kläranlage Sontheim - 27623341300007

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kleiner mäßig artenreicher Kalkpionierrasen auf anstehendem Kalk-Gestein.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleiner mäßig artenreicher Kalkpionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Asplenium ruta-muraria	dt. Name	Mauerraute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
<hr/>			
wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen an der Heusteige SO Sontheim - 27623341300008

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300008
Erfassungseinheit Name Magerrasen an der Heusteige SO Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 2497
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 07.07.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Reste eines ehemals größeren Kalkmagerrasens in vier durch durch eutrophierte Bereiche (alte Ablagerungen) und eine Straße getrennten Teilflächen. In allen Teilflächen ist der Magerrasen gestört, v.a. durch Eutrophierung. Der dominanten Aufrechten Trespe sind neben typischen Arten wie Sonnenröschen, Bibernelle u.a. auch Fettwiesenarten und Eutrophierungszeiger wie Glatthafer und Knäuelgras beigemischt. Nur mäßig filzige Ausbildung, da gelegentlich mit Schafen beweidet wird. Vgl. Biotopkartierung 175244251505.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	C	Störstellen, stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	[Im Zentrum wurde vor geraumer Zeit ein Schotterparkplatz mit Pappelpflanzung angelegt, der noch von nicht erfassten Kalkmagerrasenfragmenten auf den weniger befahrenen Bereichen bewachsen ist.]
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Magerrasenreste.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen an der Heusteige SO Sontheim - 27623341300008

21.11.2019

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium eriophorum	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crataegus monogyna	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen an der Heusteige SO Sontheim - 2762334130008

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Gentianopsis ciliata	dt. Name Fransen-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen an der Heusteige SO Sontheim - 27623341300008

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300009
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (83.4%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	57315
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 6

Beschreibung Vorwiegend in SW-Exposition auf den felsigen Steilhängen eines Trockentals (oberes Tiefental), auf den oberen, flacheren Hangbereichen und in einem kleineren, von NO hinzukommenden Einschnitt gelegener Komplex aus Wacholderheiden, Kalkmagerrasen, Felsen mit Kalk-Pionier- und Trockenrasen, Kalkschutthalde und einer kleinen Höhle.

Die beiden westlichen Teilflächen sind extensiv mit Schafen beweidete Wacholderheiden und beweidete Kalkmagerrasenanteile mit zahlreichen Weidbüchen u.a. sowie meist kurzrasiger, sehr blumenreicher, von Aufrechter Trespe dominierter Grasnarbe. Typische Arten wie Hügel-Meister, Sonnenröschen, Wundklee u. a. reichlich vorhanden. In den drei östlichen Teilflächen sind stark verfilzte und brach liegende Magerrasenreste zu finden. Noch sind hier die entsprechenden Charakterarten in geringer Zahl vorhanden (z. B. Aufrechte Trespe, Zypressenwolfsmilch u.a.), durch randliche Eutrophierung beeinträchtigt. Im SO wurden stärker eutrophierte Bereiche ausgegrenzt.

In der größten Teilfläche sind in die vorherrschende Wacholderheide zahlreiche Felsen eingestreut. Diese sind z. T. von lockeren Gehölzgruppen aus Buche, Fichte, Hasel u.a. bestockt, z.T. freistehend, bis zu 10 m hoch, teils senkrecht. Im Süden als Höhle erfasstes torbogenartiges Loch in großem Fels ("Teufelsbackofen"). Auf den freien Felspartien Kalk-Pionierrasen als Mauerpfeffergesellschaften mit Blaugras, Berglauch u.a. Nähere Umgebung der Felsköpfe und besonders flachgründige, z. T. steinige Bereiche mit lückigen Trockenrasen aus Schaf-Schwengel, Berg- und Edelgamander, Küchenschelle u. a., z. T. auch mit Saumarten wie Blut-Storchschnabel und Schwarzwerdendem Geißklee. Solche felsigen Bereiche liegen auch in den beiden nächstkleineren Teilflächen im NO zwischen den Kalkmagerrasenbereichen.

Die nördliche Teilfläche ist eine gut beweidete Wacholderheide mit Kalkmagerrasen und sehr unregelmäßigem Relief mit vereinzelt Fichten, Kiefern und Wacholdern. Auch hier finden sich vereinzelt anstehende, flache Felsköpfe mit kleinflächig Trockenrasen-(Kalk-Pionierrasen-) Arten wie Berg-Gamander.

Die offenen Kalkschutthalde liegen kleinflächig im S der großen Teilfläche.
Vgl. Biotopkartierung 175244251506, Waldbiotopkartierung 275244251185.
ND "Rotbuche hinter dem Franzosenhäule".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Artenreiche Wacholderheide. Vorkommen von <i>Ranunculus carinthiacus</i> (ASP).
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr strukturreicher Komplex aus gut gepflegten Wacholderheiden und Kalkmagerrasen mit stark landschaftsprägenden Eigenschaften und großer Bedeutung für den Artenschutz (Vorkommen mehrerer gefährdeter Pflanzenarten).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Acinos arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Steinquendel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Antennaria dioica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthyllis vulneraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arabis hirsuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhe Gänsekresse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit	dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Betonica officinalis</i>	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Brachypodium pinnatum</i>	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Briza media</i>	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Bromus erectus</i>	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Campanula rotundifolia</i>	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Carex caryophylla</i>	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Carlina acaulis</i>	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Centaurea scabiosa</i>	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Cirsium acaulon</i>	dt. Name Stengellose Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cytisus nigricans	dt. Name Schwarzwerdender Geißklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Gentiana verna	dt. Name Frühlings-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentianella germanica	dt. Name	Deutscher Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentianopsis ciliata	dt. Name	Fransen-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium robertianum	dt. Name	Ruprechtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sanguineum	dt. Name	Blut-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

wiss. Name	Hypericum maculatum	dt. Name	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phleum phleoides	dt. Name	Steppen-Lieschgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Picea abies	dt. Name	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus carinthiacus	dt. Name Kärntner Berghahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

wiss. Name	Rhamnus cathartica	dt. Name	Echter Kreuzdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus glacialis	dt. Name	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa dumalis	dt. Name	Blaugrüne Rose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Scabiosa columbaria	dt. Name	Tauben-Skabiose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Silene vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus aria	dt. Name	Echte Mehlbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides subsp. carniolicus	dt. Name Krainer Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium montanum	dt. Name Berg-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6212 (12%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (12%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

Beschreibung Mäßig artenreiche bis artenreiche Magerrasenanteile.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	Teilweise brach liegend oder zu wenig beweidet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche bis artenreiche Magerrasenanteile.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Nutzungsauffassung	Grad	mittel
---------------------------	--------------------	-------------	--------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfäche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Anthyllis vulneraria	dt. Name	Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfäche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfäche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfäche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfäche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
-------------------	----------------	-----------------	------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmielen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens Häufigkeit Status Quelle	dt. Name Kriechende Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6213 (2%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6213 - Trockenrasen (Xerobromion) [EG]
(2%)

Beschreibung Tpische Trockenrasenanteile.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typisch ausgeprägte Trockenrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Festuca ovina agg. dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla verna dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Pulsatilla vulgaris dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum dt. Name Berg-Gamander

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

Status
Quelle
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Seißer Bühl südöstlich Sontheim -
27623341300009

21.11.2019

4. Nebenbogen: 8210 (0.5%)

Nebenbogen Nummer: -	LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (0.5%)
-----------------------------	--

Beschreibung Aus der Fläche sich erhebende Kalkfelsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Kalkfelsen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
---------------------------	----------------------------------	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Allium lusitanicum	dt. Name Berg-Lauch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Poa compressa	dt. Name Flaches Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide am Hädersbühl - 27623341300010

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300010
Erfassungseinheit Name Wacholderheide am Hädersbühl
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3298	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine, artenreiche Wacholderheide in ebener Lage im Bereich einer Doline und von Sandlöchern. Bewegtes Relief mit zahlreichen bis 1,5 m tiefen schüsselförmigen Vertiefungen wohl durch ehemaligen Materialabbau. Vgl. Biotopkartierung 175244253749, Waldbiotopkartierung 275244251190.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich. Vorkommen von <i>Plebicula dorylas</i> (ASP).
Habitatstruktur	B	Klein, Sukzessionsdruck.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine, artenreiche Wacholderheide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide am Hädersbühl - 27623341300010

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide am Hädersbühl - 27623341300010

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentianella germanica	dt. Name	Deutscher Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis spinosa	dt. Name	Dornige Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide am Hädersbühl - 27623341300010

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Silene vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium montanum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thesium pyrenaicum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Leinblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300011
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (75%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 8 **Fläche (m²)** 32835
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 07.07.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 3

Beschreibung An der Oberkante eines tiefen, scharf eingeschnittenen Trockentals (oberes Tiefental) in lebhaft welligem Gelände gelegener Trockenbiotopkomplex aus drei größeren Teilflächen, die teilweise bis zur Talsohle hinabreichen, und kleine Teilflächen im Nordosten.
Der größte Teil der beiden großen südlichen Teilflächen und die kleine westliche Teilfläche werden von Wacholderheide eingenommen, teilweise sind auch Magerrasen ohne prägende Wacholder vorhanden. Die nordöstlichen Teilflächen sind Kalkmagerrasen ohne oder nur mit ganz wenig Wacholder; im Ostteil der nordöstlichen Teilfläche stockt ein schon relativ dicht schließender Bestand junger Kiefern (nicht ausgegrenzt, da Lücken mit Kalkmagerrasen bewachsen sind). Hier befindet sich ein Vorkommen von Heidekraut.
In den Wacholderheiden und Kalkmagerrasen stehen zahlreiche kleine Felsköpfe an. Diese sind kleinflächig mit lückigen Kalk-Pionierrasen in Form von Mauerpfeffergesellschaften bewachsen, im Nordosten außerdem kleine, flache Doline mit Kalksteinfeld und umgebenden, kleinflächigen Trockenrasen mit Berggamander, viel Thymian und Schafschwingel auf anstehendem Kalk-Gestein.
Magerrasen und Wacholderheide sind extensiv mit Schafen beweidet, kurzrasig und blumenreich, von Aufrechter Trespe beherrscht. Zahlreiche typische Arten wie Sonnenröschen, Kleines Habichtskraut u. a. vorhanden.
Vgl. Biotopkartierung 175244251509 z.T., 175244251510, Waldbiotopkartierung 275244251192, 275244251194.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Wacholderheiden und Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Betonica officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Fagus sylvatica</i>	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Festuca ovina</i> agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Fragaria vesca</i>	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Galium pumilum</i>	dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Galium verum</i>	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Gentiana verna</i>	dt. Name Frühlings-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Gentianella germanica</i>	dt. Name Deutscher Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Geranium robertianum</i>	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Helianthemum nummularium</i> subsp. <i>obscurum</i>	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus idaeus	dt. Name Himbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlsbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thesium bavarum	dt. Name Berg-Leinblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Verbascum lychnitis	dt. Name Mehliges Königskehlchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

wiss. Name Ranunculus bulbosus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sanguisorba minor
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium chamaedrys
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (0.5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (0.5%)

Beschreibung Kalk-Pionierrasen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kalk-Pionierrasen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acinos arvensis	dt. Name	Steinquendel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asplenium ruta-muraria	dt. Name	Mauerraute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Poa compressa	dt. Name	Flaches Rispengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum album	dt. Name	Weißer Fetthenne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sesleria caerulea	dt. Name	Kalk-Blaugras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys

dt. Name Echter Gamander

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum

dt. Name Berg-Gamander

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Hädersbühl - 27623341300011

21.11.2019

3. Nebenbogen: 6213 (0.5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6213 - Trockenrasen (Xerobromion) [EG]
(0.5%)

Beschreibung Kleine Trockenrasen auf flachgründigem Kalksteinsubstrat.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Trockenrasen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Festuca ovina agg. dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla verna dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit Anzahl Individuen
Status Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Sandbühl S Sontheim - 27623341300012

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300012
Erfassungseinheit Name Magerrasen am Sandbühl S Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99.5%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 1565
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 07.07.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Zwei artenreiche Kalk-Magerrasenflächen an der Böschung eines kleinen Trockentals. Dem Anschein nach nach längerer Brachephase inzwischen wieder mit Schafen beweidet. Von den Rändern her Eutrophierungstendenz und Beimischung von Fettwiesenarten. Weitere ehemals vorhanden gewesene wertgebende Arten wie Enzian-Arten und Küchenschelle konnten aktuell nicht nachgewiesen werden. Vgl. Biotopkartierung 175244251520. Teil von FND "Fliegentäle".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	C	Noch ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Magerrasen mit mittlerem Artenreichtum, aber ungünstigem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Sandbühl S Sontheim - 27623341300012

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Sandbühl S Sontheim - 27623341300012

21.11.2019

wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Sandbühl S Sontheim - 27623341300012

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Sandbühl S Sontheim - 27623341300012

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide am Sandbühl S Sontheim - 27623341300013

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300013
Erfassungseinheit Name Wacholderheide am Sandbühl S Sontheim
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2851
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung In Waldrandlage nach Westen geöffnete mäßig artenreiche Wacholderheide mit vielen flachen wenige m² großen ehemaligen Sandabbaustellen; randlich steht kleinflächig etwas bemooster und von Flechten bewachsener Felsgruß an. Neben teils überalterten Wacholderbüschen treten in der Fläche einzelne hohe Fichten, Waldkiefern und Straucharten in der von Wiesenhafer, Aufrechter Trespe und Zittergras beherrschten Wacholderheide auf. Bestand zwar etwas verfilzt durch lange aufgelassene oder nur sehr extensiv durchgeführte Schafbeweidung, aber noch sehr wenig eutrophiert.
 Vgl. Biotopkartierung 175244251521 und Waldbiotopkartierung 275244251199.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Wacholderheide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 94 Mittlere Kuppenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 2	mittel
	811 Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
--	--

<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide am Sandbühl S Sontheim - 27623341300013

21.11.2019

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide am Sandbühl S Sontheim - 27623341300013

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Gentianella germanica	dt. Name Deutscher Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Gentianopsis ciliata	dt. Name Fransen-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide am Sandbühl S Sontheim - 27623341300013

21.11.2019

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rötliches Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide am Sandbühl S Sontheim - 27623341300013

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Silene vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide am Sandbühl S Sontheim - 27623341300013

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kleine Kalk-Pionierrasen an den Rändern verschiedener Sandentnahmestellen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Kalk-Pionierrasen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW Seißen 1 - 27623341300014

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300014
Erfassungseinheit Name Magerrasen NW Seißen 1
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	34827
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	31.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Durch Wege und nährstoffreichere Flächen in Teilflächen unterbrochene, mäßig artenreiche Magerrasenflächen in ± ebener Lage, Schafweiden, stellenweise aber auch brach liegend und verfilzt. Einzelne Bäume und Gebüsche eingestreut.
Vgl. Biotopkartierung 175244253787, 175244253784 z. T., Waldbiotopkartierung 275244251231, 275244251229 z. T.
Unmittelbar außerhalb: ND "Fichte am Sontheimer Weg".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 1 - 27623341300014

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophyllea	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 1 - 27623341300014

21.11.2019

wiss. Name Cirsium vulgare	dt. Name Lanzett-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 1 - 27623341300014

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 1 - 27623341300014

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300015
Erfassungseinheit Name Magerrasen NW Seißen 2
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99.5%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	32715
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	31.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Beweidete Magerrasenflächen, die sich in einem Halbkreis von Norden über Westen nach Süden entlang einer Geländekante erstrecken. Artenreich, im Westen mit schwach bodensauren Stellen. Nur vereinzelt Wachholderbüsche und weitere Gehölze, teilweise ausgegrenzt. Örtlich kleine anstehende Felsanrisse mit Kalk-Pionierrasen, teilweise insbesondere in schattigen Bereichen Flächen mit Eutrophierungstendenz, die nicht auszugrenzen sind.
 Vgl. Biotopkartierung 175244253783 z. T., 175244253784 z. T., Waldbiotopkartierung 275244251229 z. T.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Magerrasenflächen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Betonica officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium acaulon	dt. Name Stengellose Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium eriophorum	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium vulgare	dt. Name Lanzett-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crataegus monogyna	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus deltoides	dt. Name Heide-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmieler
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Picea abies	dt. Name	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (0.5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (0.5%)

Beschreibung Kleinflächige Kalk-Pionierrasen auf oberflächlich anstehendem Kalk-Gestein.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Kalk-Pionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acinos arvensis	dt. Name	Steinquendel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW Seißen 2 - 27623341300015

21.11.2019

Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide W Seißen - 27623341300016

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300016
Erfassungseinheit Name Wacholderheide W Seißen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	47200
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	31.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Wacholderheideflächen in ± ebener Lage in einem sich von Osten nach Westen erstreckenden, um 100 Meter breiten offenen Streifen zwischen Waldgebieten, durch Wege unterbrochen, Schafweide.
 Vgl. Biotopkartierung 175244253783 z. T., 175244252750, Waldbiotopkartierung 275244251237.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Wacholderheide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7524 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide W Seißen - 27623341300016

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea s. str. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium eriophorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide W Seißen - 27623341300016

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana verna	dt. Name	Frühlings-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentianella germanica	dt. Name	Deutscher Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblätriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide W Seißen - 27623341300016

21.11.2019

wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria macrantha	dt. Name	Zierliche Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orobancha lutea	dt. Name	Gelbe Sommerwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Picea abies	dt. Name	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pinus sylvestris	dt. Name	Wald-Kiefer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide W Seißen - 27623341300016

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide W Seißen - 27623341300016

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Stillgewässer im NSG Schmiechener See - 27623341300017

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300017
Erfassungseinheit Name Stillgewässer im NSG Schmiechener See
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 7 **Fläche (m²)** 42011
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 02.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Offene Seenflächen im Bereich des NSG "Schmiechener See" mit Schwimmpflanzenvegetation und Verlandungsvegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Das Arteninventar in den offenen Wasserflächen im Gebiet des Schmiechener Sees weist eine natürliche Zusammensetzung auf.
Habitatstruktur	B	Die Habitatstruktur ist aufgrund der überwiegenden Fläche der naturnahen Seen mit ihrer nicht eingeschränkten Vegetationszonierung als hervorragend – A einzustufen. Die früher bestehende Eutrophierung durch einen Zufluss ist inzwischen etwas reduziert worden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Offene Seenflächen mit typischer Schwimmpflanzenvegetation und Verlandungsvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alisma plantago-aquatica	dt. Name Gewöhnlicher Froschlöffel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glyceria maxima	dt. Name Wasser-Schwaden
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Stillgewässer im NSG Schmiechener See - 27623341300017

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lemna trisulca	dt. Name Dreifurchige Wasserlinse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Persicaria amphibia	dt. Name Wasser-Knöterich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Riccia fluitans	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Schoenoplectus lacustris	dt. Name Grüne Seebinse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Typha latifolia	dt. Name Breitblättriger Rohrkolben
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Utricularia australis	dt. Name Südlicher Wasserschlauch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Utricularia vulgaris	dt. Name Echter Wasserschlauch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlammige Bereiche in Wasserbüffelweide im NSG
Schmiechener See - 27623341300018

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300018
Erfassungseinheit Name Schlammige Bereiche in Wasserbüffelweide im NSG Schmiechener See
LRT/(Flächenanteil): 3130 - Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	28657
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Pflanzengesellschaften im Bereich der durch die Beweidung mit Wasserbüffeln offen gehaltenen und episodisch flach überschwemmten, strukturreichen Schlammböden im Norden des NSG "Schmiechener See".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typisches Arteninventar mit Vorkommen mehrerer seltener Arten, darunter <i>Teucrium scordium</i> , <i>Viola stagnina</i> , <i>Limosella aquatica</i> , <i>Schoenoplectus supinus</i> und <i>Gentiana pneumonanthe</i> (ASP), allerdings Vorkommen schwankend und nicht in jedem Jahr nachweisbar.
Habitatstruktur	B	Dynamische Habitatstruktur geprägt durch natürliche Wasserstandsschwankungen und Beweidungsintensität. Im Erfassungsjahr 2017 vergleichsweise günstige Voraussetzung mit besonders gut ausgebildeter Habitatstruktur führte. Unter Berücksichtigung der Verhältnisse im langjährigen Mittel wird die Habitatstruktur mit B bewertet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Erfassungseinheit mit dynamischer Habitatstruktur, Vorkommen typischer und mehrerer seltener Arten.

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung Anmerkung für die Maßnahmenplanung: Nur die Flächen, die voraussichtlich dauerhaft als LRT bestehen werden, werden als Erhaltungsfläche benannt. Wegen des ephemeren Zustands des LRT und der langfristig nicht vorhersagbaren Beweidungssituation werden größere Bereiche als Entwicklungsflächen ausgewiesen.
--------------------------------	------	--

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Bidens cernua</i>	dt. Name Nickender Zweizahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex acuta</i>	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlammige Bereiche in Wasserbüffelweide im NSG
Schmiechener See - 27623341300018

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurium erythraea	dt. Name Echtes Tausendgüldenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eleocharis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnliche Sumpfbirse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epilobium palustre	dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium palustre	dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus articulatus	dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus inflexus	dt. Name Blaugrüne Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Limosella aquatica	dt. Name Schlammkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schlammige Bereiche in Wasserbüffelweide im NSG
Schmiechener See - 27623341300018

21.11.2019

wiss. Name	Persicaria lapathifolia	dt. Name	Ampferknöterich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla anserina	dt. Name	Gänse-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus sceleratus	dt. Name	Gift-Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Schoenoplectus supinus	dt. Name	Zwerg-Teichbinse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle	
wiss. Name	Teucrium scordium	dt. Name	Knoblauch-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica scutellata	dt. Name	Schild-Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola stagnina	dt. Name	Moor-Veilchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300019
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex O Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (85%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	647	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Artenreicher Trockenbiotopkomplex mit Magerrasen und Felsen an einem ost- bis südexponierten Steilhang. Magerrasen mit viel Edel-Gamander, flachgründig, steinig. Oberhalb des Felsens und am nördlichen Rand der Fläche wurde Sukzession von Trockengebüsch ebenfalls stark aufgelichtet, treibt aber wieder nach, Magerrasenarten vorhanden.
 Vgl. Biotopkartierung 177244258284, Waldbiotopkartierung 276244254203.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	In der Fläche wurde ein Kreuzifix aufgestellt, ein Trampelpfad führt dort hin.
Gesamtbewertung	B	Trockenbiotopkomplex mit Magerrasen und Felsen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	798 Sonstige Bebauung/Infrastruktur	Grad 1	schwach
	811 Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arabis hirsuta	dt. Name Rauhe Gänsekresse
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clematis vitalba	dt. Name Gewöhnliche Waldrebe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Geranium sanguineum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blut-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Helleborus foetidus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stinkende Nieswurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lactuca serriola Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kompaß-Lattich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Orobanche teucarii	dt. Name Gamander-Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Silene vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana pratensis subsp. angustifolia	dt. Name Schmalblättriger Arzneibaldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung Im Norden ca. 20 m breites und bis zu ca. 3 m hohes Felsgebilde; die Felsfront wurde nach Gehölzsukzession wieder freigestellt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsbildung, frei gestellt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Asplenium trichomanes	dt. Name Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
--------------------------------------	----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium chamaedrys
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (5%)

Beschreibung Auf Felsabsätzen z.T. Kalk-Pionierrasen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Auf Felsabsätzen z.T. Kalk-Pionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acinos arvensis	dt. Name	Steinquendel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asplenium ruta-muraria	dt. Name	Mauerraute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asplenium trichomanes	dt. Name	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Echium vulgare	dt. Name	Stolzer Heinrich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Schmiechen - 27623341300019

21.11.2019

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Sedum album

dt. Name Weiße Fetthenne

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen - 27623341300020

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300020
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (95%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11647
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Magerrasen basenreicher Standorte an einem steilen Süd- bis Südwesthang oberhalb der Ortslage von Schmiechen. Lokal liegt flacher Fels frei in der Fläche, z.T stark versaumend oder bereits durch Gehölzsukzession zugewachsen. Im Bereich der anstehenden Felsen Trockenrasenausbildung und Kalk-Pionierasen. Dem Anschein nach als Schafweide genutzt.
Vgl. Biotopkartierung 177244258277, Waldbiotopkartierung 276244254208.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	Stellenweise, vor allem im Westen, nach Erstpflge ruderalisiert. Am Südrand mehrfach Gehölzabraum in der Fläche liegend.
Beeinträchtigung	B	Lage an einem Siedlungsrand, von dort Ziergehölze eindringend.
Gesamtbewertung	B	Magerrasen im Komplex mit kleinflächigen Trockenrasen und Kalk-Pionierasen im Bereich anstehenden Kalk-Gesteins.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	421 Ablagerung organischer Stoffe	Grad 1	schwach
	811 Natürliche Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

wiss. Name Acinos arvensis	dt. Name Steinquendel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthericum ramosum	dt. Name Ästige Graslilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arabis hirsuta	dt. Name Rauhe Gänsekresse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Aster amellus	dt. Name Kalk-Aster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Betula pendula	dt. Name Hänge-Birke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bupthalmum salicifolium	dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula glomerata	dt. Name Büschel-Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex montana	dt. Name Berg-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carpinus betulus	dt. Name Hainbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cytisus nigricans	dt. Name	Schwarzwerdender Geißklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sanguineum	dt. Name	Blut-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

wiss. Name Medicago falcata	dt. Name Sichelklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Orobanche teucarii	dt. Name Gamander-Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Peucedanum cervaria	dt. Name Hirsch-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa micrantha	dt. Name Kleinblütige Rose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

wiss. Name Silene vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Thymus pulegioides subsp. carniolicus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Krainer Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Trifolium medium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Viburnum lantana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliger Schneeball Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6213 (4%)

Nebenbogen Nummer: -	LRT/(Flächenanteil): 6213 - Trockenrasen (Xerobromion) [EG] (4%)
-----------------------------	--

Beschreibung Trockenrasen an flachgründigen Stellen in der Umgebung von anstehenden Kalk-Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Trockenrasen an flachgründigen Stellen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
--	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex am Manzenbühl N Schmiechen -
27623341300020

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Mäßig artenreiche Kalk-Pionierrasen im Bereich von offen anstehendem Kalk-Gestein.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kalk-Pionierrasen, mäßig artenreich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acinos arvensis	dt. Name	Steinquendel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asplenium ruta-muraria	dt. Name	Mauerraute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum album	dt. Name	Weißer Fetthenne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300021
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex N Hütten
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (92%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8771	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	09.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 3

Beschreibung Steiler, südexponierter, artenreicher Magerrasen und Felsbildung nördlich oberhalb der Ortslage von Hütten. Am derzeit frei gestellten Felsfuß viel Blutstorchenschnabel, z.T. auch Trockensaumausbildungen, Gehölze mit Stockausschlag nachtreibend. Westlich vor dem Waldrand Sukzessionsgebüsch, noch mit Arten der Magerrasen unterwachsen. Auf der Fläche vereinzelt anstehendes Gestein und kleine Kalkschutthalden, vereinzelt Wacholder.
 Vgl. Biotopkartierung 175244253728, Waldbiotopkartierung 276234254107.
 NSG "Oberes Schmiechtal".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreicher Magerrasen. Vorkommen von <i>Psophus stridulus</i> (09.08.2017, auch ASP) und <i>Asperugo procumbens</i> (ASP).
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aster amellus	dt. Name Kalk-Aster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

wiss. Name Berberis vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Berberitze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Campanula rapunculoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cirsium acaulon Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Echium vulgare	dt. Name Stolzer Heinrich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geranium sanguineum	dt. Name Blut-Storchschnabel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula conyzae	dt. Name	Dürrwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago falcata	dt. Name	Sichelklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Peucedanum cervaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsch-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pulsatilla vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhamnus cathartica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Kreuzdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Verbascum lychnitis	dt. Name	Mehlige Königskerze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Schwalbenwurz

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Ribes uva-crispa	dt. Name Stachelbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex N Hütten - 27623341300021

21.11.2019

Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341300022

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300022
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W Hütten
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (75%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	59506	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	09.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 4

Beschreibung Große, sehr artenreiche Wacholderheide an überwiegend südexponiertem, steilem Hang. Die Magerrasenvegetation ist im Osten zumeist mäßig gut ausgebildet. Im Westen: typische Wacholderheide mit reichlich Wacholderbüschen; die Magerrasenvegetation ist hier zumeist gut bis sehr gut ausgeprägt. Lokal stärkere Sukzessionsansätze. Am westlichen Ortsausgang von Hütten: mächtiges Felsgebilde (Weiherfels). Felsflächen voll bemoost. Auf Felsabsätzen viel *Sedum album*. Ansonsten steht auf der gesamten Heidefläche immer wieder Gestein/Fels an, besonders nördlich der Abzweigung nach Sondernach und nahe bei Hütten. Die nahe gelegene westliche Teilfläche weist eine ähnliche Charakteristik auf und wird hier angeschlossen. [Zwischen den beiden östlichen Teilflächen ist kein Magerrasen ausgebildet; hier erstreckt sich ein grasreicher, wüchsigerer Hang.]
Vgl. Biotopkartierung 175244253722 und 175244253709 z. T.; Waldbiotopkartierung 276234254090 und 276234254087 z.T.
NSG "Oberes Schmiechtal".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Zahlreiche, auch wertgebende Arten. In der westlichen Teilfläche Vorkommen von <i>Psophus stridulus</i> (09.08.2017 INA SW) und <i>Callimorpha quadripunctaria</i> (09.08.2017 INA SW), <i>Psophus stridulus</i> und <i>Hipparchia semele</i> auch und der mittleren Teilfläche (ASP, 01.08.2017 LEV).
Habitatstruktur	A	Der Hang wird dem Anschein nach beweidet und es werden wohl auch immer wieder lokale Gehölzpflegemaßnahmen durchgeführt.
Beeinträchtigung	B	Immissionen durch den unmittelbar am Hangfuß verlaufenden Straßenverkehr und die damit verbundenen Maßnahmen.
Gesamtbewertung	A	Große, sehr artenreiche Wacholderheide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	Grad 1	schwach
	807 Immission	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthyllis vulneraria	dt. Name	Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Aster amellus	dt. Name	Kalk-Aster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Berberis vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Betonica officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Buphthalmum salicifolium	dt. Name	Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

wiss. Name Carex caryophyllea	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium acaulon	dt. Name Stengellose Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium sanguineum	dt. Name Blut-Storchschnabel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name Große Händelwurz (i. e. S.)
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula conyzae	dt. Name	Dürrwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago falcata	dt. Name Sichelklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orobanche caryophyllacea	dt. Name Labkraut-Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phyteuma orbiculare	dt. Name Kugel-Teufelskralle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago virgaurea	dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thesium pyrenaicum	dt. Name Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Verbascum lychnitis	dt. Name Mehliges Königskerze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6212 (15%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (15%)

Beschreibung Artenreicher Magerrasen ohne landschaftsprägenden Anteil an Wacholderbüschen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher Magerrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession Grad schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Anthericum ramosum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Ästige Graslilie
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Betonica officinalis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Heilziest
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Brachypodium pinnatum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Fieder-Zwenke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Briza media
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Buphthalmum salicifolium

dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341300022

21.11.2019

Zus. Quelle

wiss. Name Geranium sanguineum	dt. Name Blut-Storchschnabel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Inula conyzae	dt. Name Dürrwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
--------------------------------------	---------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum cervaria	dt. Name Hirsch-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

Zus. Quelle

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341300022

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341300022

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Ribes uva-crispa	dt. Name Stachelbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341 300022

21.11.2019

4. Nebenbogen: 6110* (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (5%)

Beschreibung Kalkpionierrasen im Bereich von offen zutage tretendem Felsplatten innerhalb des Steilhangs.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kalkpionierrasen mit typischer Kalk-Flora.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acinos arvensis	dt. Name	Steinquendel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asplenium ruta-muraria	dt. Name	Mauerraute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum album	dt. Name	Weißer Fetthenne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex mit Wacholderheide Eichhalde W
Hütten - 27623341300022

21.11.2019

Status
Quelle
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Teucrium montanum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Berg-Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300023
Erfassungseinheit Name Trockenbiotopkomplex O Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (85%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 33992
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 09.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Südliche Teilfläche: Schafbeweidete, großflächige, artenreiche Wacholderheide an sehr steilem südwest- bis südexponiertem Hang mit oft zutage tretenden kleinen Felsbildungen. Die Heide ist in der westlichen Hälfte weitgehend gehölzfrei, Wacholder zerstreut vertreten; die östliche Hälfte schließt sich mit dichter bewachsener Schmalstelle nach Osten an und öffnet sich weiter in Richtung Osten.
In der nördlichen Teilfläche großflächig flach anstehendes Kalk-Gestein mit Kalk-Pionier- und Trockenrasen, dazwischen und sich nach Nordwesten erstreckende Wacholderheide.
Vgl. Biotopkartierung 175244253709 z. T., Waldbiotopkartierung 276244254087 z. T. NSG "Oberes Schmiechtal".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich. Vorkommen von Psophus stridulus in der östlichen Teilfläche (01.08.2017 LEV).
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Trockenbiotopkomplex.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthericum ramosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ästige Graslilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Aster amellus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kalk-Aster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Berberis vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Berberitze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Betonica officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rapunculoides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carpinus betulus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hainbuche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euonymus europaeus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

<p>wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Fagus sylvatica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rotbuche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Fragaria vesca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wald-Erdbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Geranium sanguineum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blut-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Gymnadenia conopsea s. l. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Große Händelwurz (i. e. S.) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Helleborus foetidus Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Stinkende Nieswurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula conyzae	dt. Name Dürrwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Malus sylvestris	dt. Name Holz-Apfel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago falcata	dt. Name Sichelklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phyteuma orbiculare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Kugel-Teufelskralle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Pulsatilla vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rosa canina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Hundsrose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thesium bavarum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Leinblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides subsp. carniolicus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Krainer Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Verbascum lychnitis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mehliges Königskerze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name	Schwalbenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Status
Quelle
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Trockenbiotopkomplex O Gundershofen - 27623341300023

21.11.2019

Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen - 27623341300024

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300024
Erfassungseinheit Name Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2887
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 09.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Nur im Zentrum des offenen Südhangs wird ein mäßig artenreicher Magerrasen erfasst. An z.T. sehr flachgründigen mit darunter anstehendem Fels sind kleinflächig Kalk-Pionierrasen ausgebildet. Die unzureichend gepflegte Umgebung weist Stör- und Nährstoffzeiger, Geilstellen und Stockausschläge in grasreicher Matrix auf und wurde ausgegrenzt. Vgl. Biotopkartierung 176234253647.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	C	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen - 27623341300024

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cirsium arvense	dt. Name Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Echium vulgare	dt. Name Stolzer Heinrich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen - 27623341300024

21.11.2019

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula conyzae Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Dürrwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen - 27623341300024

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Medicago falcata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sichelklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen - 27623341300024

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sambucus nigra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarzer Holunder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Verbascum lychnitis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mehliges Königskerze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen - 27623341300024

21.11.2019

wiss. Name Viola hirta

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Rauhhaariges Veilchen

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen nördlich oberhalb Gundershofen - 27623341300024

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kleinflächige Kalk-Pionierrasen auf anstehenden Felsaustritten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Kalk-Pionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name *Asperula cynanchica*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Hügel-Meister
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name *Potentilla verna*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name *Sedum acre*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name *Sedum album*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Weiße Fetthenne
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name *Teucrium montanum*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Berg-Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300025
Erfassungseinheit Name Magerrasen NW oberhalb von Sondernach
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	15239
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	09.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Artenreicher Magerrasen am sehr steilen Hang oberhalb von Sondernach, stellenweise verfilzt, z.T. reich an Arten der Säume trockenwarmer Standorte, größere Flächen gehölzfrei, andere verbuschend. Kleinflächig, vor allem in der westlichen Teilfläche an wenigen Stellen offener Kalk-Fels anstehend. Dem Anschein nach beweidet mit Schafen. Durch Fahrstraße in zwei Teile geteilt.
 Vgl. Biotopkartierung 176234253661.
 NSG "Oberes Schmiechtal".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Magerrasen, großteils in gutem Pflegezustand. Kleinflächig Kalk-Pionierrasen auf anstehendem Kalk-Gestein.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Acinos arvensis	dt. Name Steinquendel
-----------------------------------	------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aster amellus	dt. Name Kalk-Aster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Buphthalmum salicifolium	dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Campanula glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Büschel-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis alpestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	dt. Name Alpen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Genista sagittalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flügel-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblätriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula conyzae Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Dürrwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

<p>wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Medicago falcata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sichelklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Peucedanum cervaria Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Hirsch-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thesium bavarum	dt. Name Berg-Leinblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen NW oberhalb von Sondernach - 27623341300025

21.11.2019

Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Hochstaudenflur am Riedhof Sondernach - 27623341300026

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300026
Erfassungseinheit Name Hochstaudenflur am Riedhof Sondernach
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3468
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 09.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Hochstaudenflur auf sumpfigem bzw. sickerquelligem Standort unmittelbar neben der Schmiech. Pestwurz prägt stellenweise das Bild, weitere Arten sind in unterschiedlichen Mengenverhältnissen beigemischt, so z.B. Schlangenknöterich, Mädesüß oder Sumpf-Segge. Vgl. Biotopkartierung 176234253657.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Artenreich.
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Hochstaudenflur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wilde Engelwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Bistorta officinalis
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Knöterich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Sumpf-Dotterblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Hochstaudenflur am Riedhof Sondernach - 27623341300026

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Chaerophyllum hirsutum	dt. Name Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epilobium hirsutum	dt. Name Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium aparine	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Hochstaudenflur am Riedhof Sondernach - 27623341300026

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Mentha longifolia	dt. Name Roß-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus	dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Hochstaudenflur am Riedhof Sondernach - 27623341300026

21.11.2019

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen W Teuringshofen - 27623341300027

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300027
Erfassungseinheit Name Magerrasen W Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	138
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreicher Magerrasen, stark vergrast, am Waldrand oberhalb eines asphaltierten Feldweges, +/- südexponiert.
 Vgl. Biotopkartierung 176244253768, setzt sich außerhalb des FFH-Gebiets fort.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	B	Ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Magerrasen in ungünstigem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.997%)

TK-Blatt 7624 (99.997%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	Grad 2	mittel
	201 Nutzungsauffassung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen W Teuringshofen - 27623341300027

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex montana	dt. Name Berg-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cotoneaster integerrimus	dt. Name Gewöhnliche Zwergmispel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen W Teuringshofen - 27623341300027

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Inula conyzae	dt. Name	Dürrwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Medicago falcata	dt. Name	Sichelklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen W Teuringshofen - 27623341300027

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pulsatilla vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rosa canina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Hundsrose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria Häufigkeit	dt. Name Schwalbenwurz Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen W Teuringshofen - 27623341300027

21.11.2019

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Rauhaariges Veilchen

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen O Teuringshofen - 27623341300028

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300028
Erfassungseinheit Name Magerrasen O Teuringshofen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	405
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Gemähter, mäßig artenreicher Magerrasenstreifen mit Arten der Saumvegetation trockenwarmer Standorte an der steilen, mehrere Meter hohen Böschung oberhalb der Kreisstraße 7409.
Vgl. Biotopkartierung 176244253767, setzt sich außerhalb des FFH-Gebiets fort.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	In der kurzrasigen Fläche liegt reichlich Schnittgut.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 210 Mulchen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aquilegia vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Akelei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Teuringshofen - 27623341300028

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bupleurum falcatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sichelblättriges Hasenohr Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Büschel-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea s. str. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Teuringshofen - 27623341300028

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sanguineum	dt. Name	Blut-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Teuringshofen - 27623341300028

21.11.2019

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Peucedanum cervaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsch-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Silene vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen O Teuringshofen - 27623341300028

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300029
Erfassungseinheit Name Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse"
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	872	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	07.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Zwei Magerrasenreste in ± ebener Lage im Bereich einer Waldwegekreuzung, Sukzession von den Rändern her, weitgehend verfilzt und vergrast, nur kleinflächig kurzrasig, südwestliche Teilfläche mit viel Mücken-Händelwurz und Blutwurz. Viel Kiefern-Anflug.
 Vgl. Biotopkartierung 176244256903, Waldbiotopkartierung 276244254334

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenreich, viel Mücken-Händelwurz und Blutwurz, aber auch reichlich Gehölzanflug.
Habitatstruktur	C	Sukzession von den Rändern her, weitgehend verfilzt und vergrast.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Von Sukzession und Störungen bedrängte Magerrasenreste.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Antennaria dioica	dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astrantia major	dt. Name	Große Sterndolde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Buphthalmum salicifolium	dt. Name	Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

wiss. Name Cirsium arvense	dt. Name Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Daphne mezereum	dt. Name Kellerhals
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentianella germanica	dt. Name Deutscher Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name Große Händelwurz (i. e. S.)
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago falcata	dt. Name Sichelklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Melampyrum pratense	dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys insectifera	dt. Name Fliegen-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orobanche caryophyllacea	dt. Name Labkraut-Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orobanche lutea	dt. Name Gelbe Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Populus tremula	dt. Name Espe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rubus idaeus	dt. Name Himbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste am Roten Berg W Allmendingen, "Lichse" -
27623341300029

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300030
Erfassungseinheit Name Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg"
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (90%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	50713
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Große, sehr artenreiche Wacholderheide an einem Süd-, Südwest- und Westhang mit unterschiedlich dicht verteilten Wacholderbüschen. Die Heide erscheint überwiegend gut gepflegt und wird dem Anschein nach beweidet. Bereichsweise kommen Disteln und Stauden auf, von schlehendominierem Trockengebüsch zerstreut durchsetzt. Relief teils stark bewegt infolge früherer Abbautätigkeit. Vgl. Biotopkartierung 176244253999, Waldbiotopkartierung 276244254345. NSG "Hausener Berg/Büchelesberg".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich mit seltenen Arten, im Rahmen der aktuellen Untersuchung nicht alle nachweisbar, von einem Vorkommen ist aber auszugehen.
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Trockenbiotopkomplex mit großer, sehr artenreicher Wacholderheide, Felsen und Schutthalde.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Antennaria dioica	dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

wiss. Name	Anthericum ramosum	dt. Name	Ästige Grasllilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Aster amellus	dt. Name	Kalk-Aster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus cicer	dt. Name	Kicher-Tragant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Berberis vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Buglossoides purpureoerulea	dt. Name	Blauroter Steinsame
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula glomerata	dt. Name	Büschel-Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium acaulon	dt. Name	Stengellose Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium tuberosum	dt. Name	Knollige Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium vulgare	dt. Name	Lanzett-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Clematis vitalba	dt. Name	Gewöhnliche Waldrebe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

wiss. Name	Clinopodium vulgare	dt. Name	Wirbeldost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis alpestris	dt. Name	Alpen-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Echinops sphaerocephalus	dt. Name	Gewöhnliche Kugeldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status	synanthrop	Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Echium vulgare	dt. Name	Stolzer Heinrich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euonymus europaeus	dt. Name	Gewöhnliches Pfaffenkämpchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana verna	dt. Name Frühlings-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentianella germanica	dt. Name Deutscher Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Globularia bisnagarica	dt. Name Echte Kugelblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum flavum	dt. Name	Gelber Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys apifera	dt. Name	Bienen-Ragwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Peucedanum cervaria	dt. Name	Hirsch-Haarstrang
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Picea abies	dt. Name	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pinus sylvestris	dt. Name	Wald-Kiefer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala amarella	dt. Name	Sumpf-Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus glacialis	dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiöse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymelaea passerina	dt. Name Spatzenzunge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tussilago farfara	dt. Name Huflattich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

wiss. Name	Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name	Schwalbenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)

Beschreibung Anstehender, weithin sichtbarer Felsenkranz. Ehemalige Abbauwand mit einer Abbautiefe von vermutlich einigen 10 Metern. Unterhalb der Abbauoberkante noch ca. 6-8 Meter hoch gebankte Kalke mit wegen der Verwitterung spärlicher Feldspaltenvegetation freiliegend.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsbildung.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
 7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
 Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

2. Nebenbogen: 8160* (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (5%)

Beschreibung Unterhalb des Felsenkranzes ist eine großflächige kalkig-mergelige Gesteinsschutthalde durch Abwitterung entstanden. Spärlich bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kalk-Schutthalde.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<p>wiss. Name Berberis vulgaris Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Berberitze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>
--	--

<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>
---	--

<p>wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>
---	---

<p>wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>
---	---

<p>wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle</p>	<p>dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>
--	---

<p>wiss. Name Tussilago farfara</p>	<p>dt. Name Huflattich</p>
-------------------------------------	----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide und Felsen im Norden des NSG "Hausener
Berg/Büchelesberg" - 27623341300030

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Schwalbenwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300031
Erfassungseinheit Name Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg"
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (50%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	11496	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Trockenbiotopkomplex an einem Nordwesthang. Die größte, in ihrem Zentrum eine Hecke umschließende mittlere Teilfläche wird zum großen Teil von einer artenreichen Wacholderheide mit lückig stehenden Wacholderbüschen eingenommen. Die restliche Fläche ist wie der schmale sich im Westen anschließende Streifen südlich parallel zu einer Hecke (außerhalb LRT) und die östlich Teilfläche mit artenreichen Magerrasen bedeckt.
Vgl. Biotopkartierung 176244253998.
NSG "Hausener Berg/Büchelesberg".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich.
Habitatstruktur	C	Stellenweise Brache und Gehölzsukzession. Nutzung nicht bekannt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Trockenbiotopkomplex an einem Nordwesthang, Pflegezustand ungünstig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

wiss. Name Antennaria dioica	dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Anthericum ramosum	dt. Name Ästige Graslilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aster amellus	dt. Name Kalk-Aster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Astragalus cicer	dt. Name Kicher-Tragant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Buphthalmum salicifolium	dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula glomerata	dt. Name Büschel-Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rapunculoides	dt. Name Acker-Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium tuberosum	dt. Name Knollige Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Gentianella germanica	dt. Name Deutscher Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus glacialis	dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

wiss. Name Viola hirta

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Rauhhaariges Veilchen

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkääppchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Zus. Quelle _____

wiss. Name Helictotrichon pratense

dt. Name Echter Wiesenhafer

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Hieracium pilosella

dt. Name Kleines Habichtskraut

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Hippocrepis comosa

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Hypericum perforatum

dt. Name Echtes Johanniskraut

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Koeleria pyramidata

dt. Name Pyramiden-Kammschmiele

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Leontodon hispidus

dt. Name Rauher Löwenzahn

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Leucanthemum ircutianum

dt. Name Wiesen-Margerite

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Ligustrum vulgare

dt. Name Gewöhnlicher Liguster

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Linum catharticum

dt. Name Purgier-Lein

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle _____

wiss. Name Lotus corniculatus

dt. Name Gewöhnlicher Hornklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen und Wacholderheide S Schwenksweiler im Norden
des NSG "Hausener Berg/Büchelesberg" - 27623341300031

21.11.2019

Zus. Quelle

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen im Osten des NSG Schmiechener See -
27623341300032

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300032
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Osten des NSG Schmiechener See
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2848	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Mäßig artenreicher Kalk-Magerrasen an westexponiertem Hang, dem Anschein nach zumindest gelegentlich beweidet, innerhalb des Magerrasens kleinflächig eingestreutes Trockengebüsch aus Schlehe. Im Süden kleinflächig anstehendes Kalkgestein mit Kalk-Pionierrasen.
Vgl. Biotopkartierung 176244253736.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Stellenweise ungünstiger Pflegezustand.
Beeinträchtigung	B	Nährstoffeintrag aus unmittelbar angrenzendem Acker (2017: Mais).
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen im Osten des NSG Schmiechener See -
27623341300032

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Echinops sphaerocephalus	dt. Name	Gewöhnliche Kugeldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen im Osten des NSG Schmiechener See -
27623341300032

21.11.2019

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Linaria vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Leinkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Malva alcea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rosen-Malve Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit	dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen im Osten des NSG Schmiechener See -
27623341300032

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen im Osten des NSG Schmiechener See -
27623341300032

21.11.2019

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Securigera varia	dt. Name Bunte Kronwicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Hochstaudenflur oberhalb Pumpstation Schwarzer Weiher -
27623341300033

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300033
Erfassungseinheit Name Hochstaudenflur oberhalb Pumpstation Schwarzer Weiher
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4039	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	09.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Aus langjährig brach liegendem Komplex aus Nasswiesen, Röhricht und Großseggenried entstandene, die Schmiech in einer Mulde der Talsohle begleitende an Pestwurz reiche, von Seggen, Rohrglanzgras, Rasenschmiele durchsetzte Hochstaudenflur auf wohl leicht quelligem, z.T. aber wohl nur sumpfigem Standort. Vgl. Biotopkartierung 176234253652. NSG "Oberes Schmiechtal".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Artenreich.
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Hochstaudenflur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bistorta officinalis	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Hochstaudenflur oberhalb Pumpstation Schwarzer Weiher -
27623341300033

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Calystegia sepium	dt. Name Gewöhnliche Zaunwinde
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Chaerophyllum hirsutum	dt. Name Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epilobium angustifolium	dt. Name Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epilobium hirsutum	dt. Name Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Hochstaudenflur oberhalb Pumpstation Schwarzer Weiher -
27623341300033

21.11.2019

wiss. Name Galium aparine	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium palustre	dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Impatiens glandulifera	dt. Name Indisches Springkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Mentha longifolia	dt. Name Roß-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Petasites hybridus	dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Hochstaudenflur oberhalb Pumpstation Schwarzer Weiher -
27623341300033

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana officinalis s. l.	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Quellbereich der Schmiech - 27623341300034

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300034
Erfassungseinheit Name Quellbereich der Schmiech
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	72
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	17.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Karstquelle der Schmiech und kurzer Bachabschnitt, bevor der Bach kanalisiert ist. Bachsohle steinig. Wasser schnell fließend.
 FND "Quelltopf der Schmiech".

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarme flutende Wasservegetation mit Wasser-Ehrenpreis und Wassermoosen.
Habitatstruktur	C	Kurzer Bachabschnitt zwischen Felswand und mit lückigen Steinen aufgesetztem Ufer.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Nur kurzer Abschnitt mit flutender Wasservegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt oberhalb von Gundershofen -
27623341300035

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300035
Erfassungseinheit Name Schmiechabschnitt oberhalb von Gundershofen
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2722	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	17.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Schwach schlängelnder bis gestreckter Schmiechabschnitt mit schmaler, artenarmer Gewässerbegleitender Hochstaudenflur und Auenwaldfragmenten in Form von Uferweidengebüsch. Sohle kiesig, Ufer steil, 0,5-1 Meter hoch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarme flutende Wasservegetation. Vorkommen der Wasseramsel.
Habitatstruktur	B	Mäßige Strukturänderungen im Verlauf. Eine mit überströmten Betonsteinen ausgelegte Furt quert den Bach.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig naturnaher Schmiechabschnitt mit artenarmer Wasservegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Fontinalis antipyretica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Glyceria fluitans Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Flutender Schwaden Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Nasturtium officinale Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Echte Brunnenkresse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt oberhalb von Gundershofen -
27623341300035

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus trichophyllus	dt. Name Haarblättriger Wasserhahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt oberhalb von Gundershofen -
27623341300035

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6431 (17%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (17%)
--------------------	---	----------------------	--

Beschreibung Beidseits nur um 1 Meter breiter Streifen einer artenarmen Hochstaudenflur.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarm.
Habitatstruktur	C	Schmaler Bestand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Beidseits nur schmaler Streifen einer artenarmen Hochstaudenflur.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
---------------------------	----------------------------------	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Epilobium hirsutum	dt. Name Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Geranium palustre	dt. Name Sumpf-Storchschnabel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Mentha longifolia	dt. Name Roß-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
---------------------------------------	----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt oberhalb von Gundershofen -
27623341300035

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt oberhalb von Gundershofen -
27623341300035

21.11.2019

2. Nebenbogen: 91E0* (3%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (3%)
---------------------------	---	-----------------------------	--

Beschreibung	Kurzer Abschnitt mit Uferweidengebüsch.
---------------------	---

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarm.
Habitatstruktur	C	Schmaler Bestand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarmes Uferweidengebüsch.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	keine Angabe
---------------------------	----------------------------------	-------------	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Salix rubens	dt. Name	Fahl-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitte zwischen Gundershofen und Hütten - 27623341300036

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300036
Erfassungseinheit Name Schmiechabschnitte zwischen Gundershofen und Hütten
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (50%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	14440
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	17.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Zwei von Westen nach Osten verlaufende Abschnitte der Schmiech. Oberhalb von Sondernach schlängelnd, unterhalb davon begradigter Verlauf. Durchweg mit flutender Wasservegetation aus Gefäßpflanzen und Wassermoosen. Von einem beidseits, insbesondere entlang der Nordseite, unterschiedlich breiten begleitenden unterschiedlich ausgeprägten Gewässerbegleitenden Hochstaudenfluren begleitet, z.B. mit Pestwurz, Weidenröschen, Kohldistel, Rohr-Glanzgras, Brennesselherden; auch Drüsiges Springkraut als Neophyt im Westen deutlich vorhanden.

Abschnittsweise von mehr oder weniger dichtem Galerie-Auenwald aus Weiden, Erlen und Eschen oder auch Uferweidengebüsch begleitet, auf zwei Abschnitten im nordwärts gerichteten Rand des nach Süden ansteigenden Waldes verlaufend.

Bachsohle sandig-steinig, 3-5 Meter breit, stellenweise noch verbreitert, Ufer meist 0,5-1 Meter hoch, unterhalb des Pumpwerks auch tiefer eingeschnitten, im Bereich von zwei flächig im Norden angrenzenden Hochstaudenfluren bzw. Nasswiesen flach in das umgebende Gelände übergehend. Wasser schnell fließend, auch mit kleineren Abstürzen.

Vgl. Biotopkartierung 176234253650, 176234253659, 176234253660, 176234253777.
 Das NSG "Oberes Schmiechtal" durchfließend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Typische Artengarnitur. Vorkommen der Wasseramsel.
Habitatstruktur	B	Streckenweise begradigter Verlauf. Am Westende der Erfassungseinheit wurde ein und bei der Pumpstation zwei weitere Sohlbauwerke angelegt, oberhalb des Riedhofs ein Regelungsbauwerk, überströmt. Oberhalb des Pumpwerks wird auch Wasser für einen durchströmten, südlich des Baches angelegten Fischteich abgezweigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Zwei ± naturnahe Abschnitte der Schmiech.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 710 Bauwerke/Infrastruktur **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Berula erecta	dt. Name Aufrechter Merk
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitte zwischen Gundershofen und Hütten -
27623341300036

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nasturtium officinale	dt. Name Echte Brunnenkresse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus trichophyllus	dt. Name Haarblättriger Wasserhahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitte zwischen Gundershofen und Hütten -
27623341300036

21.11.2019

wiss. Name Cirsium oleraceum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Kohldistel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Epilobium hirsutum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Zottiges Weidenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Epilobium palustre
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Filipendula ulmaria
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Mädesüß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Geum rivale
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Bach-Nelkenwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Impatiens glandulifera
Häufigkeit zahlreich, viele
Status allochthon, gebietsfremd
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Indisches Springkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Mentha longifolia
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Roß-Minze
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Petasites hybridus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Phalaris arundinacea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Rohr-Glanzgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Urtica dioica s. l.
Häufigkeit

dt. Name Große Brennessel
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitte zwischen Gundershofen und Hütten -
27623341300036

21.11.2019

Status
Quelle
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Valeriana officinalis s. l.
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Arzneibaldrian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitte zwischen Gundershofen und Hütten -
27623341300036

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix triandra	dt. Name Mandel-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb von Hütten - 27623341300037

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300037
Erfassungseinheit Name Schmiechabschnitt unterhalb von Hütten
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (85%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 11763
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 17.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 2

Beschreibung Schmiech in Talabschnitt mit weiter Talsohle bis 8 m breit, geschwungen bis teilweise gestreckter Verlauf, langsam fließend, nur einzelne Schnellen, Sohle sandig, lokal etwas kiesig, einzelne Steine, unterschiedliche Sohliefen wie Flachwasserzonen, Kolke variierend zwischen 20 cm und 80 cm, geringe Algenbildung, Ufer z.T. sehr steil bis 2 m hoch, zumeist jedoch bis 1 m, geringe Abschnitte an Prallufem mit Steinsatz gesichert, lückige Unterwasservegetation, überwiegend Aufrechter Merk, Wassermoose vereinzelt auf einzelnen Steinen, Gehölze am Ufer nur auf wenigen Abschnitten, wenige Bäume, vereinzelt Feuchtgebüsch (Korbweide) fragmentarisch ausgebildet, gewässerbegleitende Hochstaudenflur beiderseits als 1-2 Meter breiter Streifen, stellenweise reicher an Brennessel.
 Vgl. Biotopkartierung 176234253778.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarme Wasservegetation, stellenweise dichte Rasen.
Habitatstruktur	B	Mäßige Strukturänderungen im immerhin ± geschlängelten Verlauf. Unterwärts beginnt ein Staubereich eines Wehrs. Für eine Viehtränke wird Wasser entnommen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig naturnaher Schmiechabschnitt mit artenarmer Wasservegetation und verschiedenen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 300 Wasserwirtschaft **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Berula erecta	dt. Name Aufrechter Merk
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nasturtium officinale	dt. Name Echte Brunnenkresse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb von Hütten - 27623341300037

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus trichophyllus	dt. Name Haarblättriger Wasserhahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb von Hütten - 27623341300037

21.11.2019

wiss. Name Petasites hybridus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Phalaris arundinacea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Rohr-Glanzgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Urtica dioica s. l.
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Große Brennessel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb von Hütten - 27623341300037

21.11.2019

2. Nebenbogen: 91E0* (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (5%)

Beschreibung Lückige Auenwaldabschnitte mit einzelnen Bäumen, davon immerhin einzelne mächtige Silber-Weiden, und Uferweidengebüschabschnitten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer Gehölzbestand.
Habitatstruktur	C	Lückig, kurze Abschnitte.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Lückige Auenwaldabschnitte mit einzelnen Bäumen und Uferweidengebüschabschnitten.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix alba	dt. Name	Silber-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix caprea	dt. Name	Sal-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix rubens	dt. Name	Fahl-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix viminalis	dt. Name	Korb-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
-------------------	----------------	-----------------	--------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb von Hütten - 27623341300037

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Zwei Schmiechabschnitte zwischen Talsteußlingen und
Schmiechen - 27623341300038

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300038
Erfassungseinheit Name Zwei Schmiechabschnitte zwischen Talsteußlingen und Schmiechen
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	27498
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	02.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Zwei von Westen nach Osten verlaufende Schmiechabschnitte. Durchweg mit flutender Wasservegetation und einem beidseits 1-3 Meter breiten begleitenden Hochstaudensaum versehen. Etwa im östlichen Drittel auch von mehr oder weniger dichtem Galerie-Auenwald aus Weiden, Erlen und Eschen begleitet. Bachsohle sandig-steinig, Ablagerungen von Sinterkalk, um 5 Meter breit, Ufer um 0,5 Meter hoch, Wasser schnell fließend. Mehrere Sohlenbauwerke/Abstürze befinden sich im östlichen Abschnitt Bach, sie werden aber überströmt. Geplant ist im Abschnitt östlich von Schelklingen-Teuringshofen die Renaturierung der Schmiech mit Anlage von Gewässerrandstreifen, wobei der Zeitpunkt noch nicht feststeht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Wenige Gefäßpflanzenarten, dazu Moose und Grünalgen, durchweg vorhanden.
Habitatstruktur	B	Begradigter Bachlauf, aber Sohle und Ufer trotz der Sohlenbauwerke/Abstürze ± naturnah.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Zwei ± naturnahe Abschnitte der Schmiech.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (24.431%)
7624 (75.569%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	320 Gewässerausbau	Grad 1	schwach
	710 Bauwerke/Infrastruktur	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Berula erecta	dt. Name Aufrechter Merk
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Zwei Schmiechabschnitte zwischen Talsteußlingen und
Schmiechen - 27623341300038

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glyceria fluitans	dt. Name Flutender Schwaden
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Groenlandia densa	dt. Name Dichtes Laichkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Sonstige	Zus. Quelle Landau (1980)
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus fluitans	dt. Name Flutender Wasserhahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Sonstige	Zus. Quelle Landau (1980)
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus trichophyllus	dt. Name Haarblättriger Wasserhahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Zannichellia palustris	dt. Name Sumpf-Teichfaden
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Sonstige	Zus. Quelle Landau (1980)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Zwei Schmiechabschnitte zwischen Talsteußlingen und
Schmiechen - 27623341300038

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb Schmiechen bis K 7334 - 27623341300039

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300039
Erfassungseinheit Name Schmiechabschnitt unterhalb Schmiechen bis K 7334
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (55%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11946
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	08.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Von Norden nach Süden verlaufender Schmiechabschnitt. Durchweg mit flutender Wasservegetation und in Lücken des Galeriewaldes einem beidseits 1-3 Meter breiten begleitenden Hochstaudensaum versehen. Fast auf der gesamten Länge von dichtem Galerie-Auenwald aus hochwüchsigen Weiden, Erlen und Eschen begleitet. Bachsohle sandig-steinig, Ablagerungen von Sinterkalk, um 5 Meter breit, stellenweise etwas aufgeweitet, Ufer um 0,5 Meter hoch, Tiefenvarianz, Wasser schnell fließend.
 Vgl. Biotopkartierung 176244253794 und 176244253796.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Dichter Galerie-Auenwald aus hochwüchsigen Weiden, Erlen und Eschen.
Habitatstruktur	C	10-Meter-Gewässerrandstreifen nicht durchweg eingehalten, verschiedentlich mit Ackernutzung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturnaher Abschnitt der Schmiech mit begleitendem Auenwald.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarz-Erle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkappchen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb Schmiechen bis K 7334 -
27623341300039

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Prunus padus	dt. Name	Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix cinerea	dt. Name	Grau-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix purpurea	dt. Name	Purpur-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix rubens	dt. Name	Fahl-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix triandra	dt. Name	Mandel-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix viminalis	dt. Name	Korb-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb Schmiechen bis K 7334 -
27623341300039

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb K 7334 bis Bahnunterführung N
Allmendingen - 27623341300040

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300040
Erfassungseinheit Name Schmiechabschnitt unterhalb K 7334 bis Bahnunterführung N Allmendingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (60%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	13065	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	08.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Von Norden nach Süden verlaufender Schmiechabschnitt. Durchweg mit flutender Wasservegetation und in Lücken des Galeriewaldes einem beidseits 1-3 Meter breiten begleitenden Hochstaudensaum versehen. Fast auf der gesamten Länge von dichtem Galerie-Auenwald aus hochwüchsigen Weiden, Erlen und Eschen begleitet. Bachsohle sandig-steinig, Ablagerungen von Sinterkalk, um 5 Meter breit, stellenweise etwas aufgeweitet, Ufer um 0,5 Meter hoch, Tiefenvarianz, Wasser schnell fließend.
Vgl. Biotopkartierung 176244253948.
Die Schmiech soll in zwei Teilabschnitten auf Gemarkung Allmendingen renaturiert werden. Derzeit läuft das Planfeststellungsverfahren, die Umsetzung ist für 2019 vorgesehen. Die Ausleitung der Kleinen Schmiech aus der Schmiech nördlich von Allmendingen wird im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen ökologisch durchgängig gemacht; aktuell besteht hier ein Rohauslauf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Dichter Galerie-Auenwald aus hochwüchsigen Weiden, Erlen und Eschen.
Habitatstruktur	C	10-Meter-Gewässerrandstreifen nicht durchweg eingehalten, verschiedentlich mit Ackernutzung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturnaher Abschnitt der Schmiech mit begleitendem Auenwald.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb K 7334 bis Bahnunterführung N
Allmendingen - 27623341300040

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euonymus europaeus	dt. Name	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus padus	dt. Name	Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix purpurea	dt. Name	Purpur-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix rubens	dt. Name	Fahl-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix triandra	dt. Name	Mandel-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix viminalis	dt. Name	Korb-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viburnum opulus	dt. Name	Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb K 7334 bis Bahnunterführung N
Allmendingen - 27623341300040

21.11.2019

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb K 7334 bis Bahnunterführung N
Allmendingen - 27623341300040

21.11.2019

1. Nebenbogen: 3260 (30%)

Nebenbogen Nummer: -	LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (30%)
-----------------------------	-----------------------------	---

Beschreibung Durchweg vorhandene flutende Wasservegetation.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Wenige Gefäßpflanzenarten.
Habitatstruktur	B	Begradigter bis schwach schlängelnder Bachlauf, Sohle und Ufer ± naturnah.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Wenige Gefäßpflanzenarten, dazu Moose und Grünalgen, durchweg vorhanden.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad	schwach
---------------------------	---	-------------	---------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Berula erecta	dt. Name Aufrechter Merk
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb K 7334 bis Bahnunterführung N
Allmendingen - 27623341300040

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Galeopsis tetrahit	dt. Name Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Iris pseudacorus	dt. Name Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Mentha longifolia	dt. Name Roß-Minze
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Petasites hybridus	dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
wiss. Name	Scrophularia umbrosa	dt. Name Geflügelte Braunwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitt unterhalb K 7334 bis Bahnunterführung N
Allmendingen - 27623341300040

21.11.2019

Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.

dt. Name Große Brennessel

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana officinalis s. l.

dt. Name Arzneibaldrian

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitte in Allmendingen - 27623341300041

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300041
Erfassungseinheit Name Schmiechabschnitte in Allmendingen
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3717
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	08.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Zwei von Norden nach Süden verlaufende Schmiechabschnitte. Durchweg mit flutender Wasservegetation und einem beidseits 1-2 Meter breiten begleitenden Hochstaudensaum versehen. Im südlichen Abschnitt der nördlichen und in der südlichen Teilfläche auch von mehr oder weniger dichtem Galerie-Auenwald aus Weiden, Erlen und Eschen begleitet. Bachsohle sandig-steinig, um 5 Meter breit, Ufer um 0,5 Meter hoch, Wasser schnell fließend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Wenige Gefäßpflanzenarten, dazu Moose und Grünalgen.
Habitatstruktur	C	Begradigter bis schwach schlängelnder Bachlauf, Sohle und Ufer ± naturnah. Verlauf im Siedlungsbereich, daher Störungen durch angrenzende Gärten etc.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarme Erfassungseinheit, durch anthropogene Einflüsse geprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Nasturtium officinale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echte Brunnenkresse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Veronica anagallis-aquatica Häufigkeit</p>	<p>dt. Name Blauer Wasserehrenpreis Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitte in Allmendingen - 27623341300041

21.11.2019

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitte in Allmendingen - 27623341300041

21.11.2019

1. Nebenbogen: 91E0* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

Beschreibung Nördlicher Abschnitt schmal, seitlich in Feldgehölz übergehend. Südlicher Abschnitt dem Anschein nach zumindest teilweise aus Anpflanzung hervor gegangen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Wenige Arten, Grau-Erle wahrscheinlich angepflanzt.
Habitatstruktur	C	Schmale Streifen, teilweise lückig. Zumindest teilweise Biotoplanlage.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig naturnahe Auwaldabschnitte.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen		Grad	
Wohngebiet			stark
Fehlende Pufferzone			mittel
Biotoplanlage			mittel
Nicht standortheimische Gehölze			schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Alnus glutinosa
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Schwarz-Erle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Alnus incana
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Grau-Erle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Cornus sanguinea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Roter Hartriegel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Corylus avellana
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Hasel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Prunus padus
Häufigkeit
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiechabschnitte in Allmendingen - 27623341300041

21.11.2019

Zus. Quelle

wiss. Name Salix rubens

dt. Name Fahl-Weide

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiechabschnitte in Allmendingen - 27623341300041

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord -
27623341300042

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300042
Erfassungseinheit Name Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	42269
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	17.08.2017
		Anzahl Nebenbogen:	2

Beschreibung Zwei von Norden nach Süden verlaufende Abschnitte der Schmiech:
Im Süden Allmendingen mit einem Altarmrest und unterhalb eines Abzweigs zu einem Wasserkraftwerkskanal beginnend, in schlängelndem Verlauf an der Kläranlage vorbei (dort Wasserentnahmestelle für Gartenbewässerung), danach zunächst weiterhin schlängelnd. Anschließend östlich am NSG "Umenlauh" vorbei auf ca. 1,5 km in gestrecktem Verlauf nach Süden, dann mit kurzen Unterbrechungen wegen Uferbefestigungen und eines Sohlenbauwerks östlich um Berkach herum schlängelnd bis auf Höhe eines Gewerbegebiets in Ehingen Nord.
Fast durchweg mit typischer flutender Wasservegetation bewachsen. Beidseitig begleitet von gewässerbegleitender Hochstaudenflur, diese meist in 1-2 Meter breiten Streifen, im nördlichen geschlängelten Abschnitt aber verschiedentlich aufgeweitet. Auen-Galeriewaldabschnitte mit Erlen, Eschen und Weiden ebenfalls dort vorhanden, in dem gestreckt verlaufenden Abschnitt nur auf kürzeren Abschnitten und um Berkach herum ebenfalls in weiteren kürzeren Abschnitten.
Bach 5-8 Meter breit, Sohle sandig-steinig, Ufer 0,5-1,5 Meter hoch.
Vgl. Biotopkartierung 176244254036, 176244255026, 176244256923, 177244255829.
Die Renaturierung am Nordende der Erfassungseinheit ist vorgesehen, der Schmiechverlauf soll nach Osten verlagert werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische flutende Wasservegetation. Vorkommen des Eisvogels in Allmendingen.
Habitatstruktur	C	In den geschlängelten Abschnitten naturnäher als in dem langen gestreckten Abschnitt. Gärten verschiedentlich bis ans Ufer heran tretend, auch diffuse Beeinträchtigungen in den Siedlungsbereichen, u.a. Wasserentnahmestelle für Gartenbewässerung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Schmiechabschnitte in weitgehend ± naturnahen Zuständen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (70.841%)
7724 (29.159%)

Nutzungen 1500 Wassernutzung

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad 1	schwach
	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	2	mittel
	300 Wasserwirtschaft	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord -
27623341300042

21.11.2019

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Berula erecta	dt. Name Aufrechter Merk
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nasturtium officinale	dt. Name Echte Brunnenkresse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus trichophyllus	dt. Name Haarblättriger Wasserhahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord -
27623341300042

21.11.2019

wiss. Name	Epilobium hirsutum	dt. Name	Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Equisetum arvense	dt. Name	Acker-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	dt. Name	Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium aparine	dt. Name	Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus inflexus	dt. Name	Blaugrüne Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Mentha longifolia	dt. Name	Roß-Minze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Petasites hybridus	dt. Name	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord -
27623341300042

21.11.2019

Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Scrophularia umbrosa	dt. Name Geflügelte Braunwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Valeriana officinalis s. l.	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Viburnum opulus	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord -
27623341300042**

21.11.2019

2. Nebenbogen: 91E0* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

Beschreibung Meist schmale, zuweilen etwas breitere Auen-Galeriewaldabschnitte mit Erlen, Eschen und Weiden im nördlichen geschlängelten Abschnitt, in dem gestreckt verlaufenden Abschnitt nur auf kürzeren Abschnitten und um Berkach herum ebenfalls in weiteren kürzeren Abschnitten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische Artengarnitur.
Habitatstruktur	B	Nur abschnittsweise vorkommend, schmal.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Meist schmale, zuweilen etwas breitere Auen-Galeriewaldabschnitte.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Alnus glutinosa
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Schwarz-Erle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Angelica sylvestris
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Wilde Engelwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Cornus sanguinea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Roter Hartriegel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Corylus avellana
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Hasel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Euonymus europaeus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkääppchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord -
27623341300042

21.11.2019

wiss. Name Fraxinus excelsior
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Esche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Prunus padus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Rubus caesius
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Kratzbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix alba
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Silber-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix cinerea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Grau-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix purpurea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Purpur-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix rubens
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Fahl-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix triandra
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Mandel-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix viminalis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Korb-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Sambucus nigra
Häufigkeit

dt. Name Schwarzer Holunder
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech von Allmendingen bis Ehingen Nord -
27623341300042

21.11.2019

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Viburnum opulus	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Schmiech Ehingen Südwest - 27623341300043

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300043
Erfassungseinheit Name Schmiech Ehingen Südwest
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (50%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	11312	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	17.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung In einem nach Westen ausgreifenden Bogen von Norden nach Süden zwischen der Ortslage von Ehingen und der Bahnstrecke verlaufende Abschnitte der Schmiech, zweimal von stärker befestigten Abschnitten unterbrochen.
 Fast durchweg mit artenarmer flutender Wasservegetation bewachsen. Beidseitig begleitet von gewässerbegleitender Hochstaudenflur, diese meist in 1-2 Meter breiten Streifen in Lücken des Galeriewaldes. Auen-Galeriewaldabschnitte mit hohen Erlen, Eschen und Weiden, auch stellenweise Uferweidengebüsch. Bach 6-8 Meter breit, Sohle sandig-steinig, Ufer 0,5-1,5 Meter hoch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarme flutende Wasservegetation.
Habitatstruktur	C	Im mittleren Abschnitt wurden Buhnen errichtet, dort Mahd der Wasservegetation mit dem Mähkorb (17.08.2017). Gärten und Gewerbebetriebe verschiedentlich bis nah ans Ufer heran tretend, auch andere diffuse Beeinträchtigungen aus dem Siedlungsbereich. Im Norden Wasserentnahme für ein RÜB. Pegelmesstelle.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarme flutende Wasservegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7724 (100%)

Nutzungen 1500 Wassernutzung

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad 2	mittel
	710 Bauwerke/Infrastruktur	2	mittel
	420 Ablagerung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Elodea canadensis	dt. Name Kanadische Wasserpest
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech Ehingen Südwest - 27623341300043

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status allochthon, gebietsfremd	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potamogeton spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica anagallis-aquatica	dt. Name Blauer Wasserehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica beccabunga	dt. Name Bachbunze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech Ehingen Südwest - 27623341300043

21.11.2019

1. Nebenbogen: 91E0* (35%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (35%)

Beschreibung Mäßig artenreiche Auen-Galeriewaldabschnitte mit hohen Erlen, Eschen und Weiden, auch stellenweise Uferweidengebüsch.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreiche Bestände.
Habitatstruktur	B	Schmale Galeriewaldstreifen. Störungen aus dem angrenzenden Siedlungsbereich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Auen-Galeriewaldabschnitte, schmal.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Bebauung/Infrastruktur Grad schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Alnus glutinosa	dt. Name	Schwarz-Erle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix purpurea	dt. Name	Purpur-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix rubens	dt. Name	Fahl-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix triandra	dt. Name	Mandel-Weide
------------	----------------	----------	--------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech Ehingen Südwest - 27623341300043

21.11.2019

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech Ehingen Südwest - 27623341300043

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6431 (15%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (15%)

Beschreibung Beidseitig den Bach begleitende mäßig artenreiche Hochstaudenflur, diese meist in 1-2 Meter breiten Streifen in Lücken des Galeriewaldes.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreiche Hochstaudenflur.
Habitatstruktur	C	Meist nur schmale Streifen. Gärten und Gewerbebetriebe verschiedentlich bis nah ans Ufer heran tretend, auch andere diffuse Beeinträchtigungen aus dem Siedlungsbereich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Schmale Hochstaudenflurabschnitte in Lücken des Galeriewaldes.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Bebauung/Infrastruktur	Grad	mittel
	Ablagerung		mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Calystegia sepium	dt. Name	Gewöhnliche Zaunwinde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Epilobium hirsutum	dt. Name	Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eupatorium cannabinum	dt. Name	Echter Wasserdost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Schmiech Ehingen Südwest - 27623341300043

21.11.2019

wiss. Name	Juncus inflexus	dt. Name	Blaugrüne Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Mentha longifolia	dt. Name	Roß-Minze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Phalaris arundinacea	dt. Name	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Scrophularia umbrosa	dt. Name	Geflügelte Braunwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Solidago gigantea	dt. Name	Riesen-Goldrute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennnessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Tümpel im Weiten Tal NW Allmendingen - 27623341300044

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300044
Erfassungseinheit Name Tümpel im Weiten Tal NW Allmendingen
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (50%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	305
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	17.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Durch die umgebende Vegetation beschatteter Tümpel in der ca. 10 Meter tief liegenden Abbausohle einer aufgelassenen Schottergrube mit wenigen Wasserpflanzen. Im Norden weiterer flacher, ebenfalls angelegter Tümpel, verlandend.
 Vgl. Biotopkartierung 176244253906.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarm.
Habitatstruktur	B	Flach mit Wasser gefüllt, Ufer meist flach.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Tümpel in ehemaliger Abbaustelle.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7624 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bidens tripartita	dt. Name Dreiteiliger Zweizahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Schoenoplectus lacustris	dt. Name Grüne Seebins
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Typha latifolia	dt. Name Breitblättriger Rohrkolben
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Tümpel im Weiten Tal NW Allmendingen - 27623341300044

21.11.2019

Status
Quelle

Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300045

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300045
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Buchtal SW Magolsheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (98%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	18562
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	25.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung S-exponierter Unter- und Mittelhang mit von Schafen und Ziegen beweidetem Magerrasen, der randlich und in der Fläche stark von Sukzessionsgehölzen durchwachsen ist; am Unterhang herrschen frischere Verhältnisse vor. Auf großen Flächenanteilen verbissene Schlehen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	C	Stark von Sukzessionsgehölzen durchwachsen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher Magerrasen in ungünstigem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300045

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helleborus foetidus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stinkende Nieswurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300045

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasen im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300045

21.11.2019

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasenrest im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300046

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300046
Erfassungseinheit Name Magerrasenrest im Buchtal SW Magolsheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1749
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 25.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Magerrasen in einer Waldlichtung, örtlich von flach anstehendem Fels durchdrungen. Vom Waldrand her dringt die Sukzession auf die Fläche vor; v.a. Fichte und Schlehe.
 Vgl. Waldbiotopkartierung 276234152432.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	C	Erheblich von Brache und Sukzession beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher Magerrasen in ungünstigem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen		Grad	
201	Nutzungsauffassung	3	stark
811	Natürliche Sukzession	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasenrest im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300046

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crataegus laevigata	dt. Name Zweigriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasenrest im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300046

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhytidium rugosum	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasenrest im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300046

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium medium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Verbascum lychnitis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mehliges Königskerze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenrest im Buchtal SW Magolsheim - 27623341300046

21.11.2019

1. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kleinflächig flach anstehendes Kalkgestein.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarm.
Habitatstruktur	C	Kleinflächig, zuweilen von angrenzender krautig-staudiger Vegetation überwölbt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine Pionierrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acinos arvensis	dt. Name	Steinquendel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Asplenium ruta-muraria	dt. Name	Mauerraute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sedum acre	dt. Name	Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste im Mühlal an der K7410 und im Tobel
oberhalb Springen - 27623341300047

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300047
Erfassungseinheit Name Magerrasenreste im Mühlal an der K7410 und im Tobel oberhalb Springen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (99.5%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	2513	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	25.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Magerrasenreste nördlich oberhalb der K7410 und im Tobel, stark von Nutzungsauffassung und Sukzession bedrängt. Stark verfilzt, stellenweise starker Falllaubeintrag aus angrenzendem Wald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	C	Erheblich von Brache und Sukzession beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Magerrasenfragmente in ungünstigem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung		Grad 3	stark
	811 Natürliche Sukzession		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste im Mühlthal an der K7410 und im Tobel
oberhalb Springen - 27623341300047

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Clinopodium vulgare	dt. Name	Wirbeldost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste im Mühlthal an der K7410 und im Tobel
oberhalb Springen - 27623341300047

21.11.2019

wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Helleborus foetidus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stinkende Nieswurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Microthlaspi perfoliatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengelumfassendes Hellerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste im Mühlal an der K7410 und im Tobel
oberhalb Springen - 27623341300047

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenreste im Mühltal an der K7410 und im Tobel
oberhalb Springen - 27623341300047

21.11.2019

wiss. Name	Verbascum lychnitis	dt. Name	Mehlige Königskerze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name	Schwalbenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Hochstaudenflur an K 7410 im Mühlal - 27623341300048

21.11.2019

Gebiet FFH Tieftal und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300048
Erfassungseinheit Name Hochstaudenflur an K 7410 im Mühlal
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 665
Kartierer Koltzenburg, Michael **Erfassungsdatum** 25.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Zwei artenarme Attich-Dominanzbestände am frisch-feuchten Hangfuß entlang der Straße, außerhalb des regelmäßig im Rahmen von Unterhaltungsmaßnahmen gemähten Bereichs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarm.
Habitatstruktur	B	Schmale Streifen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Attich-Bestände.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (99.999%)

TK-Blatt 7623 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carduus crispus	dt. Name Krause Distel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lamium maculatum	dt. Name Gefleckte Taubnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Hochstaudenflur an K 7410 im Mühlal - 27623341300048

21.11.2019

wiss. Name Sambucus ebulus
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Attich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Große Brennessel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalkschutthalde an der K7410 im Mühlal - 27623341300049

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300049
Erfassungseinheit Name Kalkschutthalde an der K7410 im Mühlal
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	173	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	25.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine artenarme Kalkschutthalde mit Kalksteinscherben am Unterhang nahe der Straße, teilweise überschirmt, teilweise bemoost.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer Bestand.
Habitatstruktur	C	Kleinflächig, teilweise überschirmt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine artenarme Kalkschutthalde.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.001%)

TK-Blatt 7623 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalkschutthalde an der K7410 im Mühlal - 27623341300049

21.11.2019

wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix caprea	dt. Name Sal-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Felsbildungen bei Springen - 27623341300050

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300050
Erfassungseinheit Name Felsbildungen bei Springen
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (90%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	625
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	25.08.2017 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Sehr markanter, überwiegend etwa S- und NNW-exponierter Felskomplex am Rande einer Weide am Ortsrand von Springen. Wände bis ca. 15 Meter hoch, teils sehr glatt, bereichsweise plattig verwitternd. Fels an seiner Westseite teils moos- bzw. flechtenreich. Im Westen weiterer gedrungener Felsstotzen (im Osten ca. 7 m hoch) an einer Straßenkurve. Magerrasen unterschiedlicher Ausprägung beim kleinen Fels und am bzw. nördlich hinter dem Felskopf des großen Felsens. Kleinflächig Sedum-reicher Pionierrasen auf dem großen Felsen, wo dieser im SW einen kleinen vorspringenden Grat bildet. Teil von Biotopkartierung 176234253643.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarm.
Habitatstruktur	C	Felsfußbereich eutrophiert mit Brennnesselbestand, Felsdach mit Baumbewuchs.
Beeinträchtigung	A	Lagernutzung am Felsfuß an der Südseite.
Gesamtbewertung	C	Kalkfelsen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810 Sukzession		Grad 2	mittel
	805 Eutrophierung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Mauerraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Corylus avellana
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Hasel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsbildungen bei Springen - 27623341300050

21.11.2019

wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca ovina	dt. Name Echter Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa compressa	dt. Name Flaches Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Polygonatum odoratum	dt. Name Salomonssiegel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhamnus cathartica	dt. Name Echter Kreuzdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsbildungen bei Springen - 27623341300050

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ribes uva-crispa	dt. Name Stachelbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tilia platyphyllos	dt. Name Sommer-Linde
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ulmus glabra	dt. Name Berg-Ulme
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Felsbildungen bei Springen - 27623341300050

21.11.2019

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Inula conyzae	dt. Name Dürrewurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Verbascum lychnitis	dt. Name Mehliges Königskerze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300051
Erfassungseinheit Name Wacholderheide bei Springen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (97%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8088	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	25.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Artenreiche Wacholderheide an einem Südhang, teilweise sehr steil, überwiegend beweidet und gut ausgebildet. Wacholder unterschiedlich lückig verteilt über den Hang stehend. Am Oberhang im Westen mit einem wenige Meter hohen Felsstotzen abschließend. Auch in der Fläche lokal etwas flach anstehender Fels. Teil von Biotopkartierung 176234253643, Waldbiotopkartierung 276234254069.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich. Vorkommen von <i>Psophus stridulus</i> (25.08.2017).
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Wacholderheide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Acinos arvensis	dt. Name Steinquendel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Berberis vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium arvense	dt. Name Acker-Hornkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Frangula alnus	dt. Name	Faulbaum
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Inula conyzae	dt. Name	Dürrwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pinus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Poa angustifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättriges Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Silene vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus aria	dt. Name	Echte Mehlsbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Erythrosperma	dt. Name	Sandlößenzahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

wiss. Name Thymus pulegioides

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Arznei-Thymian

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

1. Nebenbogen: 8210 (2%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung Kleiner Kalkfelsen mit mäßig artenreicher felstypischer Vegetation.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Kleiner Felsen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleiner Kalkfelsen mit felstypischer Vegetation.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Berberis vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Echium vulgare	dt. Name	Stolzer Heinrich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Poa compressa	dt. Name	Flaches Rispengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Rhamnus cathartica	dt. Name	Echter Kreuzdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide bei Springen - 27623341300051

21.11.2019

2. Nebenbogen: 6110* (1%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6110* - Kalk-Pionierrasen (1%)

Beschreibung Kleinflächig flach anstehendes Kalk-Gestein mit mäßig artenreichem Kalk-Pionierrasen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächig flach anstehendes Kalk-Gestein mit mäßig artenreichem Kalk-Pionierrasen.ein

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Sukzession Grad schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name *Acinos arvensis*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Steinquendel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name *Sedum album*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Weiße Fetthenne
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name *Silene vulgaris*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name *Teucrium chamaedrys*
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Echter Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide am Büchelesberg zwischen Ehingen und Allmendingen - 27623341300052

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300052
Erfassungseinheit Name Wacholderheide am Büchelesberg zwischen Ehingen und Allmendingen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	TL_4014
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	16213
Kartierer	Limmeroth, Thomas	Erfassungsdatum	16.05.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide an einem überwiegend schwach geneigtem SW-Hang, der randlich weitgehend von Gehölzbeständen eingefasst wird. Die prägenden Wacholderbüsche sind zumeist klein und stehen in weiten Abständen, daneben kommen weitere Gehölze wie Hundsrose, Schlehe oder Wolliger Schneeball auf. Im breiten Südteil der Fläche wird der Bestand durch besonders kurzrasige Bestände geprägt, hier gehäuftes Vorkommen der Kugelblume. Die Vegetation weist die charakteristische Bestände der Kalk-Magerrasen auf mit Arten wie Küchen-Schelle, Hufeisenklee, Frühlings-Fingerkraut, Schopfiges Kreuzblümchen oder Silberdistel auf. Darüber hinaus ist die Fläche gekennzeichnet durch das Vorkommen weiterer z. T. herausragender Besonderheiten. Dazu zählen Echte Kugelblume, Frühlings-Enzian, Helm-Knabenkraut, Gelber Lein und Spatzenzunge.
 Am westlichen Rand besteht auf größerer Fläche eine ehemalige Fettwiese mit Arten wie Gänseblümchen, Medicago und Wiesen-Labkraut, daneben Arten wie Gemeiner Dost und Zypressen-Wolfsmilch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Typisches Artenspektrum mit hohem Vorkommen stark gefährdeter Arten. Auftretende Brachezeiger wie Fiederzénke nur randlich in meist geringeren Anteilen.
Habitatstruktur	B	Überwiegend kurzrasig mit gutem Pflegezustand, Wacholderbüsche vital und mit Verjüngung, jedoch weitgehend gleichförmig ausgebildet. Vereinzelt Offene Bodenstellen und Brandstellen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleine bis mittelgroße Wacholderheide mit überwiegend kleinen Wacholderbüschen und besonderen Artenvorkommen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide am Büchelesberg zwischen Ehingen und
Allmendingen - 27623341300052

21.11.2019

wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana verna	dt. Name	Frühlings-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Globularia bisnagarica	dt. Name	Echte Kugelblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide am Büchelesberg zwischen Ehingen und
Allmendingen - 27623341300052

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. nummularium	dt. Name	Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum flavum	dt. Name	Gelber Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis militaris	dt. Name	Helm-Knabenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide am Büchelesberg zwischen Ehingen und
Allmendingen - 27623341300052

21.11.2019

Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla verna	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Pulsatilla vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Thymelaea passerina	dt. Name	Spatzenzunge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	Zus. Quelle	
wiss. Name	Viburnum lantana	dt. Name	Wolliger Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Galgenberg N Ehingen - 27623341300054

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300054
Erfassungseinheit Name Magerrasen am Galgenberg N Ehingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	TL_5888
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3307
Kartierer	Limmeroth, Thomas	Erfassungsdatum	16.05.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Langgezogener Magerrasen an mittelsteilem Westhang beiderseits eines Feldweges. Östlich des Feldweges bewegtes Gelände mit kleinteiligen Mulden und Kuppen vermutlich aufgrund ehemaliger Abbautätigkeit, am Oberhang von Feldhecken abgegrenzt. Typisches und weitgehend vollständiges Artenspektrum der Kalk-Magerrasen, Bestand durch unterschiedliche Beweidungsintensität jedoch sehr heterogen, die exponierten Kuppenlagen schütter und sehr kurzrasig, z.T. mit offenen Bodenstellen, insbesondere Rand- und Muldenlagen höherwüchsig und mit Brachezeigern (Fiederzwenke, Odermennig) sowie stellenweise aufkommenden Gehölzen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typisches Artenspektrum, mittel artenreich.
Habitatstruktur	B	Struktur heterogen, auf Teilflächen Verbrachung und stellenweise Gehölzsukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Langgezogener Magerrasen in stark bewegtem Gelände mit typischem Artenspektrum.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7724 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Galgenberg N Ehingen - 27623341300054

21.11.2019

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea s. str. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Chaerophyllum aureum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Gold-Kälberkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crataegus monogyna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Galgenberg N Ehingen - 27623341300054

21.11.2019

Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pratense	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis militaris	dt. Name	Helm-Knabenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Galgenberg N Ehingen - 27623341300054

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen am Galgenberg N Ehingen - 27623341300054

21.11.2019

wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen im Gewann Halden N Ehingen - 27623341300055

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300055
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Halden N Ehingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (65%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	TL_5042
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	27842
Kartierer	Limmeroth, Thomas	Erfassungsdatum	16.05.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Schmale, langgezogene und vermutlich mit Schafen beweidete Magerrasen entlang südwestexponierter Hangkante, im N westexponiert. Die südliche Teilfläche verläuft leicht erhöht parallel zur B 492, nach N grenzt eine Fettwiese an, weiter nach N geht der Magerrasen in eine Wacholderheide über (Nebenbogen). Der Bestand ist sehr grasreich mit hohen Anteilen an Aufrechter Trespe und bezüglich des typischen Artenspektrums artenarm bis mäßig artenreich. Lokal nehmen Wiesenarten wie Wiesen-Labkraut, Wiesen-Schafgarbe oder Knäuelgras höhere Anteile ein. Die nördliche Teilfläche wird von Gehölzbeständen eingefasst und weist mehrere größere Wald-Kiefern auf. Die Vegetationsstruktur ist sehr kurzrasig und wird vermutlich intensiv beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreich, z.T. höhere Anteile an Wiesenarten.
Habitatstruktur	B	Grasreich, stellenweise Brachetendenz. Kleinflächig aufkommende Gehölze.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher, schmaler Magerrasen mit viel Aufrechter Trespe.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen im Gewann Halden N Ehingen - 27623341300055

21.11.2019

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Lanzett-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia verrucosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen im Gewann Halden N Ehingen - 27623341300055

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen im Gewann Halden N Ehingen - 27623341300055

21.11.2019

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala amarella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Sumpf-Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Echte Hundsrose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasen im Gewann Halden N Ehingen - 27623341300055

21.11.2019

Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Magerrasenbrache am nördlichen Büchelesberg zwischen Ehningen und Allmendingen - 27623341300056

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300056
Erfassungseinheit Name Magerrasenbrache am nördlichen Büchelesberg zwischen Ehningen und Allmendingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	TL_4014_1
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2811
Kartierer	Limmeroth, Thomas	Erfassungsdatum	16.05.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schmäler verbrachter Magerrasen in Nord- bzw. Nordwestexposition. An der südlichen Hangoberkante bestehende Feldhecke bzw. Gehölzreihe, von der sich Gehölzsukzession deutlich in der Fläche ausbreitet. Etliche weitere Gehölze, darunter auch einzelne Wacholder auf der Fläche. Artenarmer bis mäßig artenreicher Vegetationsbestand und geringe Vorkommen kennzeichnender Magerrasenarten wie Hufeisenklee, dafür viel Aufrechte Trespe.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Überwiegend nur mäßig artenreich mit geringen Anteilen kennzeichnender Arten.
Habitatstruktur	C	Grasreich, Vorkommen von Brachzeigern und abbauenden Arten.
Beeinträchtigung	B	Aufkommende Gehölzsukzession und stellenweise abbauende Arten wie Wiesen-Bärenklau und Gold-Kälberkropf.
Gesamtbewertung	C	Artenarme bis mäßig artenreiche, kleinflächige Magerrasenbrache.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Daten MaP-Erstellung</p>	<p>dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenbrache am nördlichen Büchelesberg zwischen
Ehningen und Allmendingen - 27623341300056

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Chaerophyllum aureum	dt. Name	Gold-Kälberkropf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus laevigata	dt. Name	Zweigriffeliger Weißdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenbrache am nördlichen Büchelesberg zwischen
Ehningen und Allmendingen - 27623341300056

21.11.2019

Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa canina	dt. Name	Echte Hundsrose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO Frankenhofen - 27623341300059

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300059
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO Frankenhofen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	003	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	951	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	06.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Brachliegender Kalk-Magerrasen zwischen Feldweg und Acker. Grasreicher Bestand mit vielen Saumarten. Wenige Zählarten. Der Gewöhnliche Hufeisenklee ist regelmäßig, die Stängellose Eberwurz vereinzelt vertreten. Von den Rändern her starkes Vordringen der Schlehe, nur im Zentrum weitgehend gehölzfrei. Randlich vermehrt Nährstoffzeiger (Gold-Kälberkropf). Beeinträchtigung durch Nährstoffeintrag aus dem angrenzenden Acker.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Zählartenarmer, brachliegender Kalk-Magerrasen. Von den Rändern her starke Gehölzsukzession und Beeinträchtigung durch Nährstoffeintrag.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 2	mittel
	811 Natürliche Sukzession	2	mittel
	110 Aufgabe der Nutzung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO Frankenhofen -
27623341300059

21.11.2019

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum aureum	dt. Name Gold-Kälberkropf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO Frankenhofen -
27623341300059

21.11.2019

Häufigkeit BB
Status
Quelle

Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Großer Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideenreicher Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO
Frankenhofen - 27623341300060

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300060
Erfassungseinheit Name Orchideenreicher Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO Frankenhofen
LRT/(Flächenanteil): 6212* - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) (* Bestände mit bemerkenswerten Orchideen) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	004a
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1414
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	06.06.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr kurzrasiger, schwach wüchsiger Kalk-Magerrasen mit zahlreichen Zählarten. Prioritärer Bestand aufgrund des Vorkommens der gefährdeten Fliegen-Ragwurz mit > 50 Exemplaren. Auch der gefährdete Alpen-Pippau mit individuenreichem Vorkommen. Fläche trotz der zahlreichen Wacholder aufgrund des deutlich lokal begrenzten Verbreitungsschwerpunktes der vorgenannten Arten im NSG als Kalk-Magerrasen als eigene Erfassungseinheit aus der umgebenden Wacholderheide ausgegrenzt. Schafweide.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Orchideenreicher Kalk-Magerrasen mit individuenreichem Vorkommen der gefährdeten Fliegen-Ragwurz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Asperula cynanchica</i>	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Bromus erectus</i>	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideenreicher Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO
Frankenhofen - 27623341300060

21.11.2019

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carlina vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium acaulon	dt. Name Stengellose Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Crepis alpestris	dt. Name Alpen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphrasia officinalis subsp. pratensis	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Gentianopsis ciliata	dt. Name Fransen-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Orchideenreicher Kalk-Magerrasen im NSG Hungerberg NO
Frankenhofen - 27623341300060

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys insectifera	dt. Name	Fliegen-Ragwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis militaris	dt. Name	Helm-Knabenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala comosa	dt. Name	Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Teucrium montanum	dt. Name	Berg-Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 1 -
27623341300061

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300061
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 1
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	005
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9343
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	06.06.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Wacholderheide in +- ebener bis leicht geneigter Lage auf Kalk-Magerrasen. Im Gegensatz zu den südlich anschließenden Flächen deutlich nährstoffreichere Ausprägung mit mittlerer, lokal auch starker Wüchsigkeit. Fließender Übergang von der Verebnung in den Hangbereich. Zählarten dennoch mittelhäufig, insbesondere Stängellose Eberwurz und Schopfige Kreuzblume mit hoher Stetigkeit. Auffälliges, individuenreiches Vorkommen der gefährdeten Gelben Sommerwurz. Im O auch Teilflächen mit hohem Aufkommen an Nährstoffzeigern (Gold-Kälberkropf) einbezogen, in denen diese vorkommt. Im Umfeld von Gehölzgruppen stark versaumt. Von den Rändern dringt die Schlehe ein. Im NO Sukzession weiter fortgeschritten. Übergang in Gebüsch mittlerer Standorte.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen von mittlerer bis starker Wüchsigkeit. Zählarten mittelhäufig. Individuenreiches Vorkommen der gefährdeten Gelben Sommerwurz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 1 -
27623341300061

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Chaerophyllum aureum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gold-Kälberkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flügel-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum 	dt. Name Purgier-Lein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 1 -
27623341300061

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago falcata	dt. Name Sichelklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orobanche lutea	dt. Name Gelbe Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Platanthera bifolia s. l.	dt. Name Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 1 -
27623341300061

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium medium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300062

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300062
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 1
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	006
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	36855
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in SW-exponierter Hanglage. Neben Wacholdern solitäre oder aggregierte Buchen, Eichen und Fichten bestandsprägend. Kalk-Magerrasen im Oberhang kurzrasig, krautreich und schwachwüchsig. Zählarten zahlreich und stetig, v.a. Sonnenröschen, Fingerkraut und Gewöhnlicher Gamander). Zum Hangfuß hin nährstoffreicher. Dort die Zählarten v.a. auf flachgründigen Bereichen im Umfeld lokal anstehenden Gesteins inmitten wüchsiger Bromus-dominierter Bestände, in denen auch Wiesenarten regelmäßig auftreten. Auf den Felsen teilweise Übergang in Trockenrasen (Weiße Fetthenne, Berg-Gamander). In den Randbereichen, entlang von Hecken und Gebüschern vermehrtes Auftreten von Saumarten. Auf Störstellen (ehemalige Bäume) Stickstoffzeiger (Attich, Himbeere, Brennessel). Im NW befindet sich am Waldrand eine Grillstelle in der Wacholderheide. Randlich Nährstoffeintrag von den angrenzenden Äckern. Bestand in frisch beweidetem Zustand erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Grillstelle.
Gesamtbewertung	A	Wacholderheide mit zahlreichen Weidbäumen auf zählartenreichem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
	811 Natürliche Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300062

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300062

21.11.2019

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300062

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus idaeus	dt. Name Himbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sambucus ebulus	dt. Name Attich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300062

21.11.2019

wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300063

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300063
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 1
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	007
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3357
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung An Wacholderheide angrenzender Kalk-Magerrasen von mittlerer Wüchsigkeit mit nur einzelnen, niedrigen Wacholderbüschen. Heterogene Ausprägung: Die kleine Teilfläche im SO liegt brach. Sie ist geprägt von dichten Horsten des Echten Wiesenhafers und etlichen Saum- sowie Nährstoffzeigern. Nur vereinzelt kommen Zählarten vor. Die große Teilfläche im NW wird mit Schafen beweidet. Im Bestand dominiert die Aufrechte Trespe. Arznei-Thymian und Schopfige Kreuzblume sind auf der gesamten Fläche stetig vertreten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Zählartenarmer Kalk-Magerrasen von mittlerer Wüchsigkeit. Teilweise brachliegend und stark versauert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 110 Aufgabe der Nutzung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anthyllis vulneraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Wundklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Arrhenatherum elatius</p>	<p>dt. Name Glatthafer</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300063

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
27623341300063

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lysimachia punctata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tüpfelstern Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Polygala comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schopfige Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
 7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 1 -
 27623341300063

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 -
27623341300064

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300064
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 2
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	008
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3283
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kalk-Magerrasen in ebener Lage auf ehemaliger Abbaufäche. Gekennzeichnet durch flachründigen Boden und geringe Wüchsigkeit. Dichter Bewuchs mit Fingerkraut, Thymian und Mausohr-Habichtskraut. Zählarten zahlreich, aber gering stetig. Nördliche Teilfläche mit Schafschwingel und Echtem Wiesenhafer, südliche Teilfläche v.a. mit Bromus. Randlich begrenzt von Gehölzen. Teilflächen unterbrochen von Streifen liegenden Totholzes mit Nährstoffzeigern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Schwach wüchsiger Kalk-Magerrasen. Zählarten zahlreich, aber geringer stetig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 -
27623341300064

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Carlina acaulis</i>	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Euphorbia cyparissias</i>	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Festuca ovina</i> agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Festuca rubra</i>	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Galium verum</i>	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Helianthemum nummularium</i> subsp. <i>obscurum</i>	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Helictotrichon pratense</i>	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Hieracium pilosella</i>	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Juniperus communis</i>	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 -
27623341300064

21.11.2019

wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 -
27623341300064

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300065

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300065
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 3
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	009
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	10462
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kalk-Magerrasen in steiler, S-exponierter Hanglage. Im Winter 2016/17 durch umfangreiche Entnahme großer Bäume (Buche, Kiefer, Eiche) und Gebüsche stark aufgelichtet. Auf den Pflegeflächen Aufkommen z.T. sehr zahlreicher Gehölzschösslinge (Schlehe), Stickstoff- (Himbeere, Erdbeere) und Störzeiger (Acker-Kratzdistel). Grasreiche Bereiche von Fieder-Zwenke dominiert. Saumarten häufig. V.a. im Oberhang aber auch mehrere Zählarten stetig vertreten, insb. Echter Gamander. Bei geeigneter Folgepflege gute Entwicklungsprognose.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durch großflächige Störstellen nach umfangreichen Pflegemaßnahmen (Gehölzauflichtung) geprägter Kalk-Magerrasen mit guten Entwicklungschancen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Brachypodium pinnatum</p>	<p>dt. Name Fieder-Zwenke</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300065

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium arvense	dt. Name	Acker-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fragaria vesca	dt. Name	Wald-Erdbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium pumilum	dt. Name	Niedriges Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300065

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Microthlaspi perfoliatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengelumfassendes Hellerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Quercus robur Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stiel-Eiche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus idaeus	dt. Name Himbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300065

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 - 27623341300066

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300066
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 2
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	010	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	19547	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in W-exponierter Hanglage. Neben Wacholdern von zahlreichen Einzelbäumen (Buche, Eiche) geprägt. Zentraler Bereich relativ gehölzarm. Magerrasen dort von mittlerer Wüchsigkeit und zählartenarmer Ausprägung, dominiert von der Aufrechten Trespe. Die gehölzreichen Bereiche zählartenreicher mit hochstetigem Vorkommen von Sonnenröschen und Schopfiger Kreuzblume. Auf dem Grat im Süden auch Echter Gamander häufig. Sukzession mittel bis stark. Stellenweise dichte Gehölzgruppen. In deren Umfeld Saumarten und Nährstoffzeiger häufig. Randliches Eindringen der Schlehe.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Großflächige, heterogen ausgeprägte Wacholderheide mit zahlreichen Einzelbäumen auf Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 -
27623341300066

21.11.2019

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium pumilum	dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 -
27623341300066

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 2 -
27623341300066

21.11.2019

wiss. Name Veronica teucrium

dt. Name Großer Ehrenpreis

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Häufigkeit BB

Wuchsfläche (m²)

Status

Schnellerfassung nein

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300067

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300067
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 3
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	011	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	23385	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Großflächige Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in W-exponierter Hanglage. Neben Wacholdern solitäre Buchen und Eichen als prägende Gehölze. Im Unterhang 2 größere Feldgehölze, oberhalb derer sich der Magerrasen als schmales Band am Waldrand entlangzieht. In den offenen Bereichen auch durch regelmäßigen Verbiss krüppelwüchsige Fichten und Schlehen zahlreich. Magerrasen von geringer Wüchsigkeit, geprägt durch eine Matrix niederwüchsiger Kräuter (Thymian, Mausohr-Habichtskraut) zwischen Bulten der Aufrechten Trespe. Zählarten zahlreich, v.a. Sonnenröschen, Fingerkraut und Echter Gamander hochstetig. Im flachgründigen Umfeld anstehenden Gesteins lokal Übergang zu Trockenrasen (Berg-Gamander, Weiße Fetthenne). Zum Hangfuß hin nährstoffreicher. Bestand in frisch beweidetem Zustand erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Wacholderheide mit zahlreichen Weidbäumen auf zählartenreichem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300067

21.11.2019

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium pumilum	dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300067

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala amarella	dt. Name Sumpf-Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 3 -
27623341300067

21.11.2019

wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 4 -
27623341300068

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300068
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 4
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	012	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	32628	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Großflächige, lichte Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in S-exponierter Hanglage. Kalk-Magerrasen im Oberhang kurzrasig, krautreich und schwachwüchsig. Zählarten zahlreich und stetig (u.a. Echter Gamander, Gewöhnlicher Hufeisenklee). Zum Hangfuß hin nährstoffreicher. Dort die Zählarten v.a. auf flachgründigen Bereichen im Umfeld lokal anstehenden Gesteins inmitten wüchsiger Bromus-dominierter Bestände. Zentral (westl. der Fichtenreihe) großer flachgründiger Bereich mit anstehendem Gestein. Dort Übergang in Trockenrasen (Berg-Gamander, Weiße Fetthenne). Bestand in frisch beweidetem Zustand erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Großflächige Wacholderheide auf zählartenreichem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Acer pseudoplatanus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Berg-Ahorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Berberis vulgaris</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Berberitze</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 4 -
27623341300068

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Betonica officinalis</i>	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Bromus erectus</i>	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Carlina acaulis</i>	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Euphorbia cyparissias</i>	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Galium verum</i>	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Helianthemum nummularium subsp. obscurum</i>	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Hieracium pilosella</i>	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Hippocrepis comosa</i>	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Juniperus communis</i>	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 4 -
27623341300068

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Orobanche caryophyllacea	dt. Name Labkraut-Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Sedum album	dt. Name Weiße Fetthenne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 4 -
27623341300068

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 5 -
27623341300069

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300069
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 5
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	013	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	49657	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Großflächige Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in S-exponierter Hanglage. Neben Wacholdern solitäre Buchen und Eichen als prägende Gehölze. Kalk-Magerrasen im Oberhang kurzrasig, krautreich und schwachwüchsig. Zählarten zahlreich und stetig (u.a. Echter Gamander, Gewöhnlicher Hufeisenklee). Zum Hangfuß hin nährstoffreicher. Dort die Zählarten v.a. auf flachgründigen Bereichen im Umfeld lokal anstehenden Gesteins inmitten wüchsiger Bromus-dominierter Bestände. Lokal Übergang in Trockenrasen (Berg-Gamander, Weiße Fetthenne). Bestand in frisch beweidetem Zustand erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Großflächige Wacholderheide auf zählartenreichem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Acinos arvensis</i>	dt. Name Steinquendel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Agrimonia eupatoria</i>	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Brachypodium pinnatum</i>	dt. Name Fieder-Zwenke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 5 -
27623341300069

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium pumilum	dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 5 -
27623341300069

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pinus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Quercus robur Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stiel-Eiche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sedum acre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys 	dt. Name Echter Gamander

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 5 -
27623341300069

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 6 -
27623341300070

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300070
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 6
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	014	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	10601	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	07.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Großflächige Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in S-exponierter Hanglage. Neben Wacholdern solitäre Buchen und Eichen als prägende Gehölze. Kalk-Magerrasen v.a. im Oberhang kurzrasig, krautreich und schwachwüchsig. Zählarten zahlreich und hochstetig. Stellenweise oberflächliche Versauerung (Flügel-Ginster). Zum Hangfuß hin etwas nährstoffreicher. Im Waldrandbereich vermehrt Saumarten mittlerer und trockenwarmer (Schwalbenwurz) Standorte. Lokal, v.a. im Umfeld anstehenden Gesteins, Übergang in Trockenrasen (Berg-Gamander, Weiße Fetthenne). Bestand vor Beweidung erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Großflächige Wacholderheide auf zählartenreichem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga genevensis	dt. Name Genfer Günsel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
---	----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 6 -
27623341300070

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Echium vulgare	dt. Name Stolzer Heinrich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium pumilum	dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 6 -
27623341300070

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 6 -
27623341300070

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aucuparia	dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Schandental SO Mehrstetten 6 -
27623341300070

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium chamaedrys Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Teucrium montanum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Gamander Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 1 -
27623341300071

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300071
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 1
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	016	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9265	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	09.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in W-exponierter Hanglage. Gehölzbestand +- locker. Magerrasen mit stark verfilzter Grasnarbe, in der Aufrechter Wiesenhafer und Fieder-Zwenke dominieren. Mittlere Wüchsigkeit. Wenige Zählarten. Nur Sonneröschen relativ stetig, v.a. im Nordteil der Fläche. Stengellose Eberwurz und Echter Gamander mit lokalen Vorkommen. Saumarten und Nährstoffzeiger regelmäßig, zum Hangfuß (Wegrand) und Waldrand deutlich zunehmend. Bestand unterbeweidet und in schlechtem Pflegezustand, aber keine starke Gehölzsukzession.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Unterbeweidete Wacholderheide auf zählartenarmem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
----------------------------------	----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 1 -
27623341300071

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Carlina acaulis</i>	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Chaerophyllum aureum</i>	dt. Name Gold-Kälberkropf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Euphorbia cyparissias</i>	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Fragaria vesca</i>	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Galium pumilum</i>	dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Galium verum</i>	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Helianthemum nummularium</i> subsp. <i>obscurum</i>	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Helictotrichon pratense</i>	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Heracleum sphondylium</i>	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewann Sauhaldhalde N Mehrstetten 1 -
27623341300071

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Quercus robur Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stiel-Eiche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis 	dt. Name Wiesen-Salbei

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 1 -
27623341300071

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental N Mehrstetten -
27623341300072

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300072
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Böttental N Mehrstetten
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	017	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4168	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	09.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in S-exponierter Hanglage. Entlang der Wegböschung von anstehendem Fels durchdrungen und dicht mit Zählarten der Kalk-Magerrasen bewachsen. Hangaufwärts zum Waldrand Übergang in stark versaumten Bestand mit Saumarten mittlerer und trockenwarmer Standorte. Dort stark verfilzte, von der Fieder-Zwenke dominierte Grasnarbe. Stellenweise starke Schlehensukzession.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Wacholderheide auf zählartenreichem Kalk-Magerrasen mit hohem Anteil an Saumarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental N Mehrstetten -
27623341300072

21.11.2019

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium arvense	dt. Name	Acker-Hornkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynoglossum officinale	dt. Name	Gewöhnliche Hundszunge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca ovina	dt. Name	Echter Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Genista sagittalis	dt. Name	Flügel-Ginster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental N Mehrstetten -
27623341300072

21.11.2019

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa nemoralis	dt. Name Hain-Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla heptaphylla	dt. Name Rötliches Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental N Mehrstetten -
27623341300072

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sedum acre	dt. Name Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 2 -
27623341300073

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300073
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 2
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	018	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2264	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	09.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in S-exponierter Hanglage. Neben Wacholdern sind auch zahlreiche, z.T. große Haselsträucher prägend, die v.a. am Ostrand sehr dicht wachsen. Für die geringe Flächengröße ist der Kalk-Magerrasen bemerkenswert reich an Zählarten, darunter die gefährdeten Arten Berg-Klee und Gewöhnliche Kuhschelle mit stetigem Vorkommen (in der Bitoopkartierung 2012 wurde auch der stark gefährdete Kärntner Berghahnenfuß nachgewiesen). Im Südhang wird die Grasnarbe von der Aufrechten Trespe dominiert, in den stärker verfilzten Randbereichen überwiegt die Fieder-Zwenke.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleine Wacholderheide mit bemerkenswerter Dichte an Zählarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
----------------------------------	----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 2 -
27623341300073

21.11.2019

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina acaulis	dt. Name	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia verrucosa	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium pumilum	dt. Name	Niedriges Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Genista sagittalis	dt. Name	Flügel-Ginster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewann Sauhaldhalde N Mehrstetten 2 -
27623341300073

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa 	dt. Name Schlehe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 2 -
27623341300073

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium montanum	dt. Name Berg-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 1 - 27623341300074

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300074
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Böttental 1
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	019
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	58752
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	09.06.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Großfläche Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in SW-exponierter Hanglage auf teils felsigen Trockentalflanken des Böttentals. Insgesamt guter Pflegezustand. Kalk-Magerrasen krautreich mit hoher Stetigkeit und Dichte von Zählarten. Schwach wüchsig. Zum Walrand hin zunehmend versauert. Lokal grasreicher und wüchsiger mit eher monotonen von der Aufrechten Trespe dominierter Grasnarbe. Die gesamte Wacholderheide ist von Felsen durchsetzt. Im flachgründigen Umfeld dieser Übergang in Trockenrasen (Berg-Gamander).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Großflächige Wacholderheide auf zählartenreichem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 1 - 27623341300074

21.11.2019

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex montana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium arvense Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia verrucosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 1 - 27623341300074

21.11.2019

<p>wiss. Name Galium pumilum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Niedriges Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Genista sagittalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Flügel-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Helleborus foetidus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Stinkende Nieswurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Pyramiden-Kammschmielen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 1 - 27623341300074

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala amarella	dt. Name Sumpf-Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 1 - 27623341300074

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlsbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 1 - 27623341300074

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 2 - 27623341300076

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300076
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Böttental 2
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 021
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 8219
Kartierer Siewert, Wolfgang **Erfassungsdatum** 09.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kleinere Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen an schwach geneigtem S-exponiertem Hang im Norden des NSG Böttental. Zählarten mittelhäufig, aber Kalk-Magerrasen zu großen Teilen deutlich versauert und mit verfilzter Grasnarbe. In den offenen Bereichen besserer Pflegezustand, aber weiträumig deutlich fortgeschrittene Gehölzsukzession, v.a. Schlehe. Wacholder insgesamt sehr dicht, etliche davon abgängig. Auch an den Rändern dringen Bäume und Gebüsche in die Fläche vor. Neben den Wacholdern sind auch große Buchen bestandsprägend. Durchsetzt mit anstehendem Fels. In deren Umfeld Kalk-Magerrasen lokal flachgründig und artenreicher. Östliche Teilfläche durch Gehölzsukzession von Hauptfläche abgetrennt. Dort stark versauerter Magerrasen mit Arten der trockenwarmen Säume im Umfeld 2-3 m hoher Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Wacholderheide mit deutlicher Gehölzsukzession auf mittel bis stark versauertem Kalk-Magerrasen mit Zählarten in mittlerer Häufigkeit.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 2 - 27623341300076

21.11.2019

wiss. Name Brachypodium pinnatum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Fieder-Zwenke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Fagus sylvatica
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rotbuche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Fragaria vesca
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wald-Erdbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Hypericum perforatum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Johanniskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 2 - 27623341300076

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 2 - 27623341300076

21.11.2019

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 3 - 27623341300077

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300077
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Böttental 3
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 022
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1431
Kartierer Siewert, Wolfgang **Erfassungsdatum** 09.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kleine Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in S-exponierter schwach geneigter Hanglage. Grasnarbe des Kalk-Magerrasens stark verfilzt und mit Saumarten und Nährstoffzeigern durchsetzt. Hohe Deckungsanteile des Mittleren Klee. Wenige Zählarten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine Wacholderheide auf stark versauemtem Kalk-Magerrasen mit wenigen Zählarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 3 - 27623341300077

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flügel-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pinus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Wacholderheide im NSG Böttental 3 - 27623341300077

21.11.2019

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium medium	dt. Name	Mittlerer Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 1 - 27623341300078

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300078
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 1
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	023
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	90
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	09.06.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleinflächiger Magerrasen. Zählarten mittelhäufig mit Vorkommen des gefährdeten Berg-Gamanders auf bzw. am Fuß eines am Straßenrand anstehenden niedrigen Felsens. Nach Osten zunehmend versauert, als schmales Band entlang des Kiefernwaldes auslaufend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächiger Kalk-Magerrasen mit Vorkommen des gefährdeten Berg-Gamanders.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.003%)

TK-Blatt 7623 (100.003%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 1 - 27623341300078

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblätriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla verna Häufigkeit	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 1 - 27623341300078

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Teucrium montanum	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 2 - 27623341300079

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300079
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 2
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 024
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2755
Kartierer Siewert, Wolfgang **Erfassungsdatum** 09.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kalk-Magerrasen an steilem S-exponiertem Hang. Zählarten mittelhäufig. Randlich wenige Wacholder, in der Fläche etliche tote Baumstümpfe. Zählarten mittelhäufig und stetig verteilt. Aufrechte Trespe dominierendes Gras, das +- dichte Polster bildet. V.a. am W-Rand Gehölzsukzession mit Schlehe und Fichte.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Südexponierter Kalk-Magerrasen mit mittelhäufigem Vorkommen von Zählarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium eriophorum	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 2 - 27623341300079

21.11.2019

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum nummularium subsp. obscurum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Polygala comosa Häufigkeit	dt. Name Schopfige Kreuzblume Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 2 - 27623341300079

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla verna	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Kalk-Magerrasen im NSG Böttental 2 - 27623341300079

21.11.2019

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 2 -
27623341300080

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300080
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 2
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	004b	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	31334	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	06.06.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in SO-exponierter Hanglage. Magerrasen überwiegend krautreich und kurzrasig. Zählarten sehr zahlreich, darunter mehrere gefährdete Arten. Prioritärer orchideenreicher Bestand mit > 500 Exemplaren des Helm-Knabenkrauts (das lokal begrenzte Schwerpunktorkommen der Fliegen-Ragwurz wurde in der separaten Erfassungseinheit 0060 als Prioritärer Kalk-Magerrasen erfasst). In den flachgründigen, steilen Hangbereichen ist der Echte Gamander häufig. Stellenweise kleinflächig anstehendes Gestein. Dort Übergang in Trockenrasen (Berg-Gamander). V.a. auf der Hangkante auch Gewöhnliche Kuhschelle stetig vertreten. In den flacheren Bereichen stellenweise Futter-Esparsette in +- dichten Herden aspektprägend. Am Hangfuß zunehmende Wiesen-Charakter durch höhere Wüchsigkeit und vermehrtes Auftreten von Nährstoffzeigern und Saumarten. Wacholder mäßig dicht. An mehreren Stellen mit anderen Gehölzen zu dicht geschlossenen, z.T. baumreichen Gebüschern verwachsen. Starke Auflichtung der Gehölze wünschenswert. Das NSG wird von Schafen und Ziegen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Wacholderheide auf zählarten- und orchideenreichem, prioritären Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 2 -
27623341300080

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium acaulon	dt. Name Stengellose Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia verrucosa	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 2 -
27623341300080

21.11.2019

wiss. Name Melampyrum arvense	dt. Name Acker-Wachtelweizen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys insectifera	dt. Name Fliegen-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Orobanche lutea	dt. Name Gelbe Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Orobanche teucrii	dt. Name Gamander-Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Platanthera bifolia s. l.	dt. Name Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pulsatilla vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kuhschelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im NSG Hungerberg NO Frankenhofen 2 -
27623341300080

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Sanguisorba minor</i>	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Scabiosa columbaria</i>	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Sorbus aria</i>	dt. Name Echte Mehlsbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Stachys recta</i>	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Teucrium chamaedrys</i>	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Teucrium montanum</i>	dt. Name Berg-Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7623341 - Höhle im NSG Böttental - 27623341300081

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300081
Erfassungseinheit Name Höhle im NSG Böttental
LRT/(Flächenanteil): 8310 - Höhlen (70%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	017
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	48
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	06.06.2017 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung "Hohler Stein" bei Mehrstetten. 17 m lange Höhle. Der Südexponierte Eingang ist 1,5 m hoch und 1 m breit. Der außen ca. 5 m hohe anstehende Fels ist von Trockenrasenvegetation (NB) bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	17 m lange Höhle. Eingang in 5 m hohem Fels am Südrand des NSG Böttental.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100.005%)

TK-Blatt 7623 (100.005%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m ²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 3 -
27623341300082

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300082
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 3
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3211	
Kartierer	Siewert, Wolfgang	Erfassungsdatum	27.09.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen in O-exponierter Hanglage. Gehölzbestand v.a. im N und S dicht, im zentralen Bereich auf den Stock gesetzt. Besonders im Umfeld der Gehölze viele Nährstoffzeiger. Magerrasen in schlechtem Pflegezustand mit stark verfilzter Grasnarbe. Mit Rindern beweidet, aber keine Weidepflege. Wenige Zählarten und diese nur lokal, v.a. im flachgründigen direkten Umfeld anstehenden Gesteins.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Verwahrloste, rinderbeweidete Wacholderheide auf zählartenarmem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7623 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 3 -
27623341300082

21.11.2019

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Asperula cynanchica</i>	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Brachypodium pinnatum</i>	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Carlina acaulis</i>	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Cirsium eriophorum</i>	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Euphorbia cyparissias</i>	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Euphorbia verrucosa</i>	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Galium verum</i>	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Helictotrichon pratense</i>	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Hieracium pilosella</i>	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewinn Sauhaldhalde N Mehrstetten 3 -
27623341300082

21.11.2019

wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Picea abies Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Fichte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Pinus sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Primula veris Häufigkeit	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Wacholderheide im Gewann Sauhaldhalde N Mehrstetten 3 -
27623341300082

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenfragmente im Weiten Tal NW Allmendingen -
27623341300084

21.11.2019

Gebiet FFH Tiefental und Schmiechtal
Erfassungseinheit Nr. 27623341300084
Erfassungseinheit Name Magerrasenfragmente im Weiten Tal NW Allmendingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	414	
Kartierer	Koltzenburg, Michael	Erfassungsdatum	17.08.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Durch Sukzession bedrängte Magerrasenfragmente.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, keine Zählarten.
Habitatstruktur	C	Kleine Flächen, zudem von Gehölzsukzession bedrängt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durch Sukzession bedrängte Magerrasenfragmente.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 95 Mittlere Flächenalb (100%)

TK-Blatt 7624 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenfragmente im Weiten Tal NW Allmendingen -
27623341300084

21.11.2019

wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea s. str.	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cotoneaster horizontalis	dt. Name Fächer-Zwergmispel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status ausgesetzt, angesalbt	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenfragmente im Weiten Tal NW Allmendingen -
27623341300084

21.11.2019

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus glacialis	dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Securigera varia	dt. Name Bunte Kronwicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7623341 - Magerrasenfragmente im Weiten Tal NW Allmendingen -
27623341300084

21.11.2019
